Materialien aus der Bildungsforschung Nr. 48

Hannah Brückner und Karl Ulrich Mayer

zusammen mit Alfons Geis, Klaus Kortmann,
Reinhard Nuthmann, Sigrid Wehner

LEBENSVERLÄUFE UND GESELLSCHAFTLICHER WANDEL

Konzeption, Design und Methodik der Erhebung von Lebensverläufen der Geburtsjahrgänge 1954–1956 und 1959–1961

Teil III

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung
Berlin 1995

GW ISSN 0173-3842
ISBN 3-87985-039-9

Materialien aus der Bildungsforschung
In dieser Reihe veröffentlicht das Institut für Bildungsforschung technische Berichte und andere Materialien aus der Forschung, die in der Regel keine abgeschlossenen Forschungsberichte sind, aber dem jeweils interessierten Fachpublikum zugänglich gemacht werden sollen.

Bestellungen werden erbeten an die Verwaltung des Instituts bei gleichzeitiger Überweisung von DM 48,– (einschließlich 7% Mehrwertsteuer) auf das Konto Nr. 0910005885 der Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00.

Materialien Bd. 48 besteht aus drei Teilen und wird nur zusammen abgegeben.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Zustimmung des Instituts gestattet.

©1995 Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Lentzeallee 94, D-14195 Berlin.

GW ISSN 0173-3842
ISBN 3-87985-039-9

(2. Ex.)

Gesamtinhaltsverzeichnis

Teil I: Methodenbericht zur telefonischen Befragung LV III

Zusammenfassung
Übersicht über das Gesamtprojekt
Summary (engl.)
Liste der Mitarbeiter am MPI
Anmerkung zum Teil I

A. Werkstattbericht
Hannah Brückner

B. Materialien zum Methodenbericht - Infratest
Klaus Kortmann

I. Feldstatistik
II. Adressenziehung
III. Korrespondenz mit den Zielpersonen
IV. Unterlagen zur Interviewerschulung

Teil II: Materialien zur Durchführung der telefonischen Befragung LV III

A. Erhebungsinstrument
Reinhard Nuthmann, Klaus Kortmann und Projektgruppe Lebensverläufe

Vorbemerkung zu Abschnitt A
I. Zielperson und Zielhaushalt
II. Wohngeschichte
III. Schulische und berufliche Ausbildung
IV. Berufsgeschichte
V. Mutter, Stief- oder Pflegemutter
VI. Vater, Stief- oder Pflegevater
VII. Ehepartner, Lebenspartner
VIII. Kinder, Stief- oder Pflegekinder
IX. Geschwister
X. Einkommen
XI. Politik, Abschlußfragen

B. Editionshandbuch
Reinhard Nuthmann, Hannah Brückner

Vorbemerkung zu Abschnitt B
I. Allgemeines
II. Besondere Editionsregeln für die Wohngeschichte
III. Schule und Ausbildung
IV. Berufsgeschichte
V. Der Sonderstatus von Wehr- und Zivildienstleistenden und Zeitsoldaten
VI. Angaben zur familiären Situation: Hinweise zur Edition
VII. Schlußteil

C. Anhang: Computerunterstützte Konsistenzprüfungen
Hannah Brückner

Einführung
I. Zum Verfahren
II. Computerunterstützte Konsistenzprüfungen der Wohngeschichte
III. Computerunterstützte Konsistenzprüfungen des Bildungs- und Berufsverlaufs

Teil III: Datenbankdokumentation zur Lebensverlaufsdatenbank LV III

A. Codebuch
Hannah Brückner, Alfons Geis

Vorbemerkung zu Abschnitt A
I. Wohngeschichte
II. Herkunftsfamilie
III. Bildungsverlauf
IV. Unterbrechungen im Bildungs- und Erwerbsverlauf
V. Erwerbsgeschichte
VI. Abschlußfrage
VII. Standardklassifikationen für Berufsangaben (Tätigkeiten, Branchen und Stellungen)

B. SIR-Datenbankschema der Lebensverlaufsdatenbank LV 3A
Sigrid Wehner

I. Variablenbereiche – Recordübersicht in Kurzform
II. Benutzungshinweise
III. SIR-Datenbankschema der Datenbank LV 3TA

C. SIR-Datenbankschema der Textdatenbank LV3TEXT
Sigrid Wehner

Hinweise zur Benutzung der Textdatenbank

D. SIR-Datenbankschema der Methodendatenbank KP3T
Sigrid Wehner

Hinweise zur Benutzung der Methodendatenbank

TEIL III

Datenbankdokumentation
zur
Lebensverlaufsdatenbank LV III

Inhaltsverzeichnis Teil III

A. Codebuch
Hannah Brückner, Alfons Geis

Vorbemerkung 13

I. Wohngeschichte 15
Wohnorte: Frage 221 15
Wohnart: Frage 222 bzw. 224-x und 225-x 18
Gründe für Wohnungswechsel: Frage 227 20

II. Herkunftsfamilie 24
Gründe für Trennung vom Vater: Frage 191 24

III. Bildungsverlauf 26
Gründe für Nichterfüllung bzw. verzögerte Erfüllung des Berufswunsches: Frage 309 26
Warum keine Berufsausbildung: Frage 321A 29
Ausbildungsart: Frage 331 und 332-x 30
Entscheidungsgrund für Ausbildung: Frage 332b-x 32
Ausbildungsstätte: Frage 333-x 35
Bereich/Kammer der Ausbildung: Frage 333a-x 37
Ausbildungsabschluß: Frage 335-x 39
Gründe für Unterbrechung/Abbruch der Ausbildung: Frage 336-x 42

IV. Unterbrechungen im Bildungs- und Erwerbsverlauf 44
Aktivitäten während Unterbrechungen: Fragen 311, 322, 323, 340-x, 342-x, 437-x, 451 44

V. Erwerbsgeschichte 48
Gründe für Tätigkeitswechsel: Frage 436 48
Gründe für die Wiederaufnahme der Berufstätigkeit: Frage 439 51
Warum noch kein neues Beschäftigungsverhältnis: Frage 455 53
Berufliche Weiterbildung, Thema des Kurses/der Veranstaltung: Frage 477 . . . 54
Krankheiten, Leiden, Behinderungen, Beschwerden: Frage 481 57
Entwicklung im Berufsleben: Frage 491 61
Erwartungen an die berufliche Zukunft: Frage 492 64

VI. Abschlußfrage 67
Lebensbewertung, besondere Umstände im Lebensverlauf: Frage 802 67

VII. Standardklassifikationen für Berufsangaben (Tätigkeiten, Branchen und Stellungen) 72
Vercodung offener Berufsangaben (praktische Hinweise) 72
Systematisches Verzeichnis der Berufshauptgruppen, Berufsuntergruppen und Berufsgattungen 78

B. SIR-Datenbankschema der Lebensverlaufsdatenbank LV3A
Sigrid Wehner

I. Varianzbereiche - Recordübersicht in Kurzform 95
II. Benutzungshinweise 97

1. Formatangaben 97
2. Generelle Behandlung von fehlenden Werten/„Missing Values“ 97
3. Variablen für zeitliche Angaben 97
4. Variablen für Berufsangaben 98
5. Übersicht über die Variablen mit Berufsangaben 107

III. SIR-Datenbankschema der Datenbank LV 3TA 109

C. SIR-Datenbankschema der Textdatenbank LV3TEXT
Sigrid Wehner

Hinweise zur Benutzung der Textdatenbank 169

D. SIR-Datenbankschema der Methodendatenbank KP3T
Sigrid Wehner

Hinweise zur Benutzung der Methodendatenbank 197

A. Codebuch

Hannah Brückner und Alfons Geis

Vorbemerkung

Die Codierung der offenen Fragen in der LV III wurde, soweit nicht anders vermerkt, am Zentrum für Umfragen, Methoden und Analysen (Mannheim) unter der Leitung von Alfons Geis durchgeführt. Ein Teil der Fragen wurde am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung codiert. Daran beteiligt waren Hannah Brückner, Natalia Geb, Carsten Köhn und Kai-Uwe Schmitt. Die Kategorienschemata für diese Fragen wurden von Hannah Brückner nach den entsprechenden Vorlagen aus den anderen Teilprojekten erstellt und sind im folgenden besonders gekennzeichnet. Insgesamt wurden die Kategorienschemata von LV I bzw. LV II weitgehend übernommen und nur soweit nötig durch Einführung neuer Kategorien an die spezifischen Verhältnisse der Kohorten 1954–56 und 1959–61 angepaßt, um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten.

Um vergleichende Analysen der verschiedenen Kohorten so weit wie möglich zu erleichtern, wurden die Kategorienschemata der vorherigen Lebensverlaufsstudien zum großen Teil wörtlich übernommen; dadurch finden sich an einigen Stellen Kategorien, die nicht zu den historischen Gegebenheiten der Geburtskohorten 1954–56 und 1959–61 passen (Bezug auf Kriegsereignisse, Verrentung u.ä.).

Allgemeine technische und methodische Hinweise zur Codierung finden sich bei Brückner, Erika (Materialien zur Bildungsforschung Nr. 44, 1993, Teil IV, S. 9–22), weshalb hier nicht weiter darauf eingegangen wird. Die sonst übliche Dokumentation von Overflow-Listen für zusätzliche Nennungen sowie sonstigen Angaben und unklaren Fällen erübrigt sich in dieser Studie, da die offenen Angaben ja während des Interviews direkt eingegeben wurden und somit in maschinenlesbarer Form vorliegen. Alle alpha-numerischen Angaben, die von den Befragten gemacht wurden, liegen in einer Textdatenbank (LV3TEXT) vor und sind damit für die Auswertung direkt zugänglich. Bei Fragen, die Mehrfachnennungen zuließen, wurde die Datenbank großzügig angelegt, so daß pro Frage höchstens bei ein bis zehn Fällen uncodierte „Restangaben" verblieben.

Das Fragenprogramm enthält eine große Anzahl „halb-offener" Fragen, das heißt Fragen, bei denen die Befragten sich in der Regel selber nach Vorgaben einordnen konnten. Für den Fall, daß eine Einordnung in die vorgegebenen Kategorien Schwierigkeiten verursachte, konnten statt dessen offene Angaben gemacht werden. Sofern diese offenen Angaben mit den vorhandenen Kategorienschemata (bzw. Bildschirmvorgaben) vercodet werden konnten, sind die betreffenden Fragen nicht gesondert im Codebuch ausgewiesen, da die in der Datenbankdokumentation enthaltenen Informationen dadurch nur verdoppelt würden. Es handelt sich dabei um die Fragen zu Schulabschlüssen, Schulbesuch und Ausbildungsabschlüssen der Herkunftsfamilie und der Ehepartner sowie Kinder der Befragten.

Die Vercodung aller Angaben zur beruflichen Tätigkeit und Stellung (sowohl bei Befragten als auch anderen Personen) und Branchen ist im Abschnitt VII des Codebuchs zusammenfassend dokumentiert. Eine Zusammenstellung der entsprechenden Fragen und Variablen ist im Datenbankschema der LV 3T in Abschnitt B dieses Teils abgedruckt.

I. Wohngeschichte

VARIABLENNAME: AWG01 RECORDNAME: WG RECORDNUMMER: 06

Kategorienschema zu Frage 221
- Wohnorte -

Fragetext:

Ich habe jetzt einige Fragen zu den Orten und Wohnungen, in denen Sie bisher gelebt haben. Dabei geht es auch um Abwesenheiten von mehr als 3 Monaten, z.B. wegen eines Heimaufenthaltes, einer Ausbildung, Berufstätigkeit, Bundeswehr oder Zivildienst. In welchem Ort haben Sie nach Ihrer Geburt gelebt?
Ortsname:
Stadt/Region:

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung der Wohnorte wurde entweder im Feld oder am MPI für Bildungsforschung durchgeführt. Bei der telefonischen Befragung in LV III wurde ein Verfahren angewandt, welches Orte, die in den alten Bundesländern liegen, während der Befragung codiert. Bei Eingabe des Ortsnamens erhielten die Interviewer(innen) eine Liste mit Ortsnamen auf den Bildschirm, die auch die Postleitzahl[1] enthielt. Nachfragen und Korrekturen waren somit leicht möglich. Falls eine Entsprechung des Ortes auf der Liste mit den Angaben der Befragten festgestellt wurde, und der entsprechende Ort ausgewählt wurde, wurde damit direkt sowohl eine Postleitzahl als auch eine Gemeindekennziffer zugeordnet. Falls der Ort nicht auf der Liste gefunden werden konnte (teilweise bei sehr kleinen Gemeinden, meistens aber aufgrund von Eingabefehlern), wurden die Befragten nach der Region und der Postleitzahl gefragt, um eine spätere Zuordnung zu erleichtern. Während der Edition wurden Gemeinden, soweit als möglich, anhand des Gemeindeverzeichnisses identifiziert und die entsprechenden Daten nachgetragen (siehe auch Editionshandbuch, Teil II, Abschnitt B, II, 3). Die Vercodung von Orten, die nicht auf dem Gebiet der alten Bundesländer liegen, wurde nach Abschluß der Edition mit folgendem Zusatzschlüssel vorgenommen. Jede Wohnphase hat also auf der Variable AWG01 entweder eine Postleitzahl oder einen der folgenden Sondercodes.

Kategorienschema:

<u>DDR (Bezirke)</u>

0200 DDR allgemein (Bezirk nicht zu identifizieren oder nicht angegeben)
0201 Rostock
0202 Schwerin
0203 Neubrandenburg

---

[1] Es handelt sich dabei um vierstellige Postleitzahlen - das neue System der fünfstelligen Postleitzahlen wurde erst 1993 eingeführt.

0204 Potsdam
0205 Frankfurt/Oder
0206 Magdeburg
0207 Cottbus
0208 Halle
0209 Leipzig
0210 Dresden
0211 Erfurt
0212 Gera
0213 Karl-Marx-Stadt, Chemnitz
0214 Suhl
0215 Berlin (Ost)

Ehemalige Ostgebiete (bis 1945) und Polen

0301 Polen allgemein
0310 Ostpreußen
0330 Pommern
0350 Schlesien

Europa

9010 Benelux
9020 Skandinavien
9030 Frankreich, Monaco, Andorra
9040 Südeuropa: Griechenland, Zypern, Italien, San Marino, Vatikan, Portugal, Spanien, Malta
9050 Großbritannien, Irland, Gibraltar
9060 Jugoslawien, Albanien
9080 Schweiz, Liechtenstein
9090 Rumänien
9091 Siebenbürgen
9110 Tschechoslowakei
9130 UdSSR (europäischer Teil)
9131 Baltische Staaten
9138 Russische SSR
9140 Türkei

Afrika

9200 Afrika allgemein
9210 Arabisches Nordafrika
9230 Südafrika, Namibia

Amerika

9300 Amerika allgemein
9310 Canada
9320 USA
9330 Mittel- und Südamerika, Karibik

Asien

9400 Asien allgemein
9410 UdSSR (asiatischer Teil) Sibirien
9420 Vorderasien
9421 Israel
9430 Indische Halbinsel bis Burma
9440 Ostasien
9450 Japan

9500 Australien und Ozeanien

Angaben ohne regionale Hinweise

9992 Mobile Wohnungen (Schiff, Wohnwagen)
9994 Ausbildungs- und krankheitsbedingte Wohnorte
9995 Wechselnde Wohnorte

Fehlende Werte

9997 verweigert
9998 weiß nicht
9999 keine Angabe

VARIABLENNAME: AWG10 RECORDNAME: WG RECORDNUMMER: 06

Kategorienschema zu Frage 222 bzw. 224-x und 225-x
- Wohnart -

Fragetexte:

Frage 222: Wo haben Sie damals gelebt?

- *bei Ihren Eltern/Elternteil/Stief-/Pflegeeltern*
- *in einem anderen Haushalt*
- *oder in einem Heim*

Falls anderer Haushalt oder Heim, Typ angeben.

Frage 224-x: War das dann

- *Ihr eigener Haushalt*
- *der elterliche Haushalt/Vater/Mutter/Stiefeltern*
- *Wohngemeinschaft/Gemeinschaftshaushalt*
- *anderer Haushalt, z.B. Schwieger-/Großeltern*
- *sonstige Wohnstätte, z.B. Heim, Internat, Schiff*

Frage 225x: Wie haben Sie bzw. Sie und Ihre Mitbewohner dort gewohnt?

- *zur Untermiete*
- *in einer Dienst- oder Werkswohnung*
- *in einer Mietwohnung/-haus*
- *in einer Schlafstelle oder Notunterkunft*
- *in einer Eigentumswohnung*
- *im eigenen Haus oder Haus der Eltern*

oder in einer anderen Wohnstätte und zwar:

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde am MPI für Bildungsforschung durchgeführt. Die recht komplizierte Filterung in diesem Teil sowie Probleme bei der Einordnung in das Kategorienschema sind im Editionshandbuch (Teil II, Abschnitt B, II, 9) geschildert. Private Wohnstätten wurden in der Regel schon während der Edition vercodet. Nicht-private Wohnstätten mit offener Textangabe wurden nach Abschluß der Editionsarbeiten mit dem nachfolgenden Schlüssel vercodet.

Kategorienschema:

<u>Private Wohnstätten</u>

01 Untermiete
02 Mietwohnung
04 Dienstwohnung
06 Eigentumswohnung (sowohl für Eigentum des Befragten als auch der Eltern bzw. anderer Mitbewohner)

07 Eigenes Haus (sowohl für Eigentum des Befragten als auch der Eltern bzw. anderer Mitbewohner)
08 Schlafstelle, Notunterkunft

10 Andere private Wohnstätten

Nicht-private Wohnstätten

21 Berufs-/Arbeitsstätten (z.B. Schwesternwohnheim, Arbeiterwohnheim, Orden)
22 Ausbildungswohnstätten (Studentenwohnheim, Lehrlingswohnheim, Internat)
24 Medizinische Versorgungs- und Pflegeeinrichtungen (Krankenhäuser, Sanatorium, Rehabilitationsstätten)
25 Soziale Einrichtungen (Waisenhaus, Obdachlosenheim)
29 Ziviler Strafvollzug
30 Auffanglager, Flüchtlingslager, Notunterkünfte (z.B. nach Evakuierung, Aussiedlung, Umsiedlung)
31 Beherbergungsstätten, Hotels, Pensionen

39 Sonstige nicht-private Wohnstätten

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

VARIABLENNAME: AWG11,12,13 RECORDNAME: WG RECORDNUMMER: 06

Kategorienschema zu Frage 227
- Gründe für Wohnungswechsel -

Fragetext:

Aus welchen Gründen haben Sie vielleicht auch nur vorübergehend die Wohnung gewechselt bzw. sind Sie an einem anderen Ort gewesen?

- *Berufs-/Zeitsoldat*
- *Wehrpflicht*
- *Zivildienst*

andere Gründe und zwar:

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt. Es wurde das Kategorienschema wie in LV I und LV II verwendet. Ergänzungen sind mit einem „*" gekennzeichnet, auch Erweiterungen von Kategorien; es handelt sich dabei um Angaben, die in dieser Form bisher nicht vorkamen, das heißt die Vergleichbarkeit bleibt gewahrt. Um vergleichende Analysen zu erleichtern, wurde der Text des Kategorienschemas von LV II erhalten, auch wenn die Beispiele zum Teil nicht auf die historischen Gegebenheiten der durch LV III erfaßten Zeitspanne passen (Bezugnahme auf Krieg, Kinderlandverschickung usw.).

- Es können bis zu drei Codes je Antworttext gegeben werden.
- Auf welche Person innerhalb eines Haushalts/einer Familie der Grund zutrifft, wird nur bei den beruflichen Umzugsgründen unterschieden.
- Gründe könnten sich auf die alte wie auf die neue Wohnung beziehen; gleichbedeutend ist z.B. die Aussage „alte Wohnung zu klein" und „neue Wohnung größer".
- Wenn Umschulung (43) eine Ausbildung darstellt, wird mit 41 (Ausbildung) codiert.
- Was mit 60 (Zuzug in speziellen Wohnort/Wohngebiet/Region) codiert wurde, kann unter Umständen auch nur Kategorie 20 (Umzug ohne nähere Spezifizierung) sein.
- Es ist nicht immer klar zu entscheiden, ob örtliche Spezifizierung gleichzeitig auch das Wohnumfeld qualifiziert und somit mit 27 zu codieren wäre. Beispiele: „Wollten aufs Land ziehen", „wollten im Dorf wohnen".

Kategorienschema:

<u>Politische Gründe</u>

*09	Wieder in feste Wohnung gezogen nach Kriegswirren u.ä.
10	Politische Gründe allgemein; Gründe die durch höhere Gewalt bedingt sind z.B. polit. System hat mir nicht gepaßt
11	Zerstörung der Wohnung, Ausbombung, Unbewohnbarkeit, Enteignung, Requirierung durch Besatzer
12	Evakuierung, Vertreibung, Umsiedlung, wenn in Lager gekommen *(soweit nicht Flüchlingslager genannt), *„Zwangs"-Aussiedlung (nicht freiwillig)

13 Flucht, Familienzusammenführung, Spätaussiedlung, *Umzug aus dem (östlichen) Ausland, Deutsche, die zurückkommen, DDR-Flucht/Übersiedlung, „wollte nach Deutschland", *„freiwillige" Aussiedlung
14 Wehrdienst, Kriegsdienst, Pflichtjahr, Bundeswehr (sowohl Befragter wie Eltern des Befragten)
15 Kinderlandverschickung, Jungvolk, Schutzmaßnahmen für Kinder
16 Zuteilung einer Wohnung (nach Krieg/Flucht), *Zuteilung auf „Flüchtlingslager"
17 Zurück zu Eltern, ins Elternhaus, in alte Wohnung, Heimaturlaub, auch wenn geflüchtet: abgehauen, desertiert aus polit./milit. Verpflichtungen
18 Krieg allgemein

19 Sonstige politische Gründe

Gründe, die sich auf die Wohnung selbst beziehen

20 Wohnung allgemein, Umzug
21 Kündigung vom Vermieter, Schwierigkeiten mit Vermieter, Befristung des Mietverhältnisses
22 Kündigung von seiten des Mieters
23 Alte Wohnung/Zimmer/Haus zu groß, neue kleiner
24 Alte Wohnung/Zimmer/Haus zu klein; neue größer
25 Alte Wohnung/Zimmer/Haus zu teuer; neue billiger, günstiger (finanziell)
26 Ausstattung der neuen Wohnung/Zimmer/Haus besser, schöner; Neubau, Qualität (schlechter Zustand der alten Wohnung) - Ausstattung der alten Wohnung schlecht
27 Wohnumfeld, Umgebung, Lage der alten Wohnung ungünstig usw./der neuen Wohnung günstig - soweit keine beruflichen Gründe zutreffen
29 Eigenbedarf des Besitzers
31 Änderung der Rechtsverhältnisse: Besitzer gewechselt, Haus verkauft, wurde Eigentumswohnung, vom Untermieter zum Mieter
32 Bauliche Veränderungen ohne Umzug: Aus-, Um-, Anbau
33 Erwerb von Eigentum (Kauf und Bau von eigenem Haus, Eigentumswohnung); *aber auch Verkauf, Erbschaft, Überschreibung, eigen im Sinne von Besitz
34 Gründung eines eigenen Haushalts, einer eigenen Wohnung; auch im Sinne feste endgültige Wohnung; eigen im Sinne von soz. Selbständigkeit
35 Zerstörung, Abbruch des Hauses
38 Zurück nach Hause, ins Elternhaus (nach Wohnungswechsel aus Gründen, die sich auf die Wohnung selbst beziehen)

39 Sonstige auf die Wohnung bezogene Gründe u.a. Wohnungsübernahme von Eltern, Schwiegereltern (soweit nicht 33 zutrifft)

Berufliche Gründe

40 Berufliche Gründe allgemein (wenn nicht klar, ob auf Befragte selbst oder auf anderes Haushaltsmitglied bezogen)
41 Schule, Ausbildung, Studium, Lehre, Internat, *Praktikum, auch Schulwechsel, Hochschulwechsel, Referendariat, vgl. auch 85
42 Weiterbildung, Meisterprüfung, Lehrgang - nur wenn auf Befragte bezogen
43 Konkret genannte berufliche Gründe: Stellenwechsel, Versetzung, personenbezogene, berufliche Veränderung, Selbständigkeit, Eintritt ins Berufsleben, *Umschulung, befristete Arbeitsverhältnisse, *auch Versetzung von Berufssoldaten
44 Stellenwechsel usw. (vgl. 43) jedoch bezogen auf (Ehe-)Partner

45 Arbeitsmarktsituation: am Ort keine Arbeit, Arbeitslosigkeit, Nähe der Wohnung zum Arbeitsplatz - nur wenn auf ZP bezogen
46 Wohnung an Arbeitsplatz gebunden, Dienstwohnung, Werkswohnung, Hausmeister - nur wenn auf Befragte(n) bezogen
47 Stellenwechsel usw. (vgl. 43) jedoch bezogen auf Eltern, Großeltern, sonstige Verwandte bezogen
48 Zurück zu Eltern, ins Elternhaus, in alte Wohnung (nach Wohnungswechsel aus berufl. Gründen, Ausbildung); *auch nach Wehr-, Zivildienst
49 Sonstige berufliche Gründe, arbeitsbedingter Auslandsaufenthalt soweit Kategorie 85 (z.B. Ende des Studiums) und 86 nicht zutreffen

Private, familiäre Gründe

50 Private, familiäre Gründe allgemein
51 Heirat,*Verlobung, Zusammenziehen mit Partner(in), Freund(in), Gleichgesinnten
52 Scheidung, Trennung von Partner(in), Freund(in), nur auf Zielperson bezogen
53 Veränderung der Zahl der Haushaltsmitglieder durch Tod, Geburt, Auszug, Zuzug, Alter der Kinder, Heirat/Scheidung (der Eltern)
54 Streit, Probleme, Meinungsverschiedenheiten mit und zwischen Haushaltsmitgliedern, *Mitbewohnern, *Nachbarn
55 Wunsch, Bedürfnis, besondere Lage eines Haushaltsmitglieds, Rücksichtnahme auf Wünsche anderer - auch: „wollte Freund nicht länger zur Last fallen"
56 Besondere persönliche Umstände: Krankheit, Haft, Heimaufenthalt des Befragten
57 Auswanderung, Auslandsaufenthalt, Entwicklungshilfe, Abenteuerlust des Befragten; *auch Langzeiturlaub
58 Zurück zu Eltern, ins Elternhaus, in alte Wohnung, zu Vater/Mutter, *Schwieger-eltern, *Eltern, Freund(in), (nach Wohnungswechsel aus privaten/familiären Gründen), Suche der Eltern, Heimweh
59 Umzug zu, in die Nähe von Verwandten, Freunden, Bekannten (auch Aufnahme bei Freunden)
60 Rückkehr *auch z.B. nach Auslandsaufenthalt, *Zuzug in speziellen Wohnort, Region, Heimat, „Heimweh" nach Gegend
61 Zu Pflege-, Stiefeltern, Adoption
*62 Auflösung WG/neue WG
69 Sonstige private/familiäre Gründe

71 Reichsarbeitsdienst - RAD
72 Landjahr, Ernteeinsatz
73 Haushaltsjahr, *freiwilliges Jahr
74 Dienstverpflichtung, *Zeitsoldat
75 Lazarett, Verwundung
76 Gefangenschaft, Internierung
77 Entlassung Wehrmacht allg.
*78 Zivildienst, Ersatzdienst

80 Sonstige nicht zuordenbare Gründe (z.B. Urlaub)

*85 Umzug in neue, andere Wohnung nach Beendigung von Ausbildung, soweit nicht durch andere spezifische Ereignisse wie z.B. Heirat, Berufseintritt oder Kategorie 48 begründet

*86 Umzug in Privatwohnung nach Abwesenheiten aus gesundheitlichen Gründen (Sanatoriumsaufenthalt) und Gründen entspr. Kategorie 56

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe, nicht codierbar

II. Herkunftsfamilie

VARIABLENNAME: AVT05 RECORDNAME: VT RECORDNUMMER: 42

Kategorienschema zu Frage 191
- Gründe für Trennung vom Vater -

Fragetext:

Gab es bis zu Ihrem 16. Lebensjahr Zeiten von mindestens 3 Monaten, in denen Sie nicht mit Ihrem Vater zusammengelebt haben, z.B. wegen Trennung der Eltern, eigener Ausbildung oder dem Beruf des Vaters? Falls ja, von wann bis wann war das und aus welchem Grund?

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung dieser Frage wurde am MPI für Bildungsforschung durchgeführt.

Kategorienschema:

Gründe, die sich auf Vater beziehen

10 Tod des Vaters
11 Vater in Ausbildung
12 Vater beim Militär
13 berufliche Gründe des Vaters
14 DDR-Flucht des Vaters, der Eltern
15 Krankheit des Vaters
16 Vater unbekannt, nie mit Vater gelebt

19 andere Gründe, die sich auf Vater beziehen

Gründe, die sich auf Eltern beziehen (Trennung)

20 familiäre Streitigkeiten, Probleme
21 Trennung, Scheidung der Eltern
22 beide Eltern (Mutter) berufstätig
23 Mutter krank
24 aus anderen bzw. ohne Angabe von Gründen bei Großeltern, Verwandten, Bekannten

Ohne Eltern aufgewachsen

30 Heimaufenthalt ohne Angabe von Gründen
31 nie bei Eltern gelebt

Gründe, die sich auf Befragte beziehen

40 Schule
41 Ausbildung
43 Beruf
44 eigenen Haushalt gegründet
45 Krankheit

59 andere Gründe der Befragten

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

III. Bildungsverlauf

VARIABLENNAME: APA14,15 RECORDNAME: PA RECORDNUMMER: 01

Kategorienschema zu Frage 309
- Gründe für Nichterfüllung bzw. verzögerte Erfüllung des Berufswunsches -

Fragetext:

Was war der Grund dafür, daß Sie Ihren Berufswunsch erst später bzw. bis heute nicht verwirklichen konnten?

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt. Hinweise und Besonderheiten bei der Codierung sind in Klammern und Ausrufezeichen vermerkt (! Text !). Je Fall konnten bis zu zwei Nennungen vergeben werden.

Kategorienschema:

Vorbedingungen des Berufszugangs

*01 Abbruch des Studiums/Schule, ohne weitere Spezifizierung
*02 Zugangsmöglichkeit zu anderem Beruf (spezifizierte 71) (z.B. „hatte Angebot von der DB")
*03 Nicht erfolgreiche Bewerbung (z.B. „Praktikum gemacht, dann nicht genommen worden")
*04 Nicht erfüllte Zugangsvoraussetzungen: Einstellungstests/Aufnahmeprüfungen (z.B. „wegen Einstellungstests", Numerus clausus, schlechte Noten)
11 Mangel an Schulausbildungsmöglichkeiten allgemein (z.B. „kein offenes Gymnasium", auch „überfüllt")
12 Mangel an Ausbildungs-, Arbeitsplätzen und Mangel an Ausbildungs-, Arbeitsmöglichkeiten im Wunschberuf - auch überfüllt (z.B. „konnte keine (Lehr)stelle bekommen"; schlechte Berufsaussichten für den Berufszugang)
13 Standort des Arbeitsplatzes, der Lehrstelle, der Schule (z.B. „die nächste Lehrstelle wäre in Mannheim gewesen, und das war mir zu weit"; „keine Lehrstelle in der Nähe")
14 Nicht erfüllbare Zugangsvoraussetzungen: Alter, psychisch, physisch (z.B. „ich konnte kein Blut sehen"; „die Augen", „noch zu jung", „körperliche Fähigkeiten")
15 Nicht akzeptierbare Zugangsvoraussetzungen (z.B. „ich hätte Schneiderin werden müssen, und das wollte ich nicht")
16 Diskrepanz des eigenen Berufswunsches mit Beratungsstelle (z.B. „das Arbeitsamt hatte mir abgeraten"); auch in allgemeiner Form: „mir wurde abgeraten"
17 Zeitliche Planung, Wunschberuf später verwirklicht (z.B. andere Tätigkeit/Ausbildung dazwischen geschoben)
*18 Warten auf Ausbildung-/Arbeitsplatz
19 Sonstige Angabe zum Berufszugang

Arbeitsplatz

20 Ausbildung allgemein
21 Ausbildungsdauer (z.B. „lange Ausbildung", „die Ausbildung dauerte mir zu lange", „Ausbildung zu zeitaufwendig")
22 Arbeitsbedingungen selbst (z.B. Arbeitszeit)
23 Betriebsklima (z.B. „habe mich mit dem Lehrherrn nicht verstanden")
24 Verdienst im Wunschberuf (z.B. „als Friseuse verdiene ich zu wenig")
25 Schlechte Berufsaussichten im Vergleich zum tatsächlich ergriffenen Beruf
26 Ausbildungsziel nicht ausreichend (z.B. „Stelle als graphischer Zeichner bot keinen Abschluß")
27 Beruf zu anspruchsvoll (körperlich wie intellektuell) (**nicht** 14) (z.B. „Ausbildung zu schwer")
28 Unrealistische phantastische Wunschvorstellung (z.B. „nur ein Traum")
29 Sonstige zur Arbeitsplatzbeschreibung

Private, persönliche, familiäre Bedingungen

30 Privat, persönlich, familiär allgemein
31 Fehlende schulische Voraussetzungen (z.B. „keine Schule besucht", „kann nicht lesen und schreiben", „hätte mittlere Reife haben müssen")
32 Heirat, Kinder, Partner, eigene Familie (z.B. „durch meine frühe Heirat, dann hatte ich geheiratet und keine Zeit mehr")
33 Gesundheit (z.B. „hatte gesundheitliche Probleme", „aus gesundheitlichen Gründen")
34 Diskrepanz der eigenen Vorstellungen mit denen der Eltern (z.B. „mein Vater wollte das nicht", „Widerstand von zu Hause", „Beeinflussung von meinen Eltern")
35 Anforderung des elterlichen Betriebs (z.B. „Vater hatte eigenen Betrieb", „mußte im Betrieb helfen", „mußte im elterlichen Geschäft helfen")
36 Diskrepanz mit sonstigen Personen (außer Eltern) (z.B. „Onkel hat abgeraten")
37 Familie im weitesten Sinne (Krankheit, Tod von Familienmitglied) (z.B. „die Mutter war gehbehindert, dadurch mußte ich zu Hause helfen", „Mutter war krank, ich mußte den Haushalt führen")
38 Mangelnde eigene Fähigkeiten, nicht vorhandenes Talent, Inkongruenz von Neigung und Tätigkeit (z.B. „habe entdeckt, daß der Beruf nicht meinen Neigungen entspricht")
48 Finanzielle Gründe (z.B. „mußte gleich Geld verdienen", „mir fehlten die finanziellen Mittel")
49 Sonstige private, persönliche, familiäre Gründe

Gesellschaftliche, staatliche Bedingungen

*50 Gesellschaftliche, staatliche, politische Gründe, allgemein
51 Wirtschaftliche, politische, gesellschaftliche Verhältnisse (außer Krieg) (z.B. „keine Möglichkeiten gehabt als Deutscher in der Tschechoslowakei")
52 Krieg und Kriegsfolgen (z.B. Flucht, Nachkriegswirren, Kriegseinwirkungen, Gefangenschaft)
53 Staatliche Pflichten (Bundeswehr/Zivildienst) (z.B. „Ableistung des Wehrdienstes")

54 Männerberuf - Frauenberuf (z.B. „zu dieser Zeit konnte man als Mädchen nicht in einem
technischen Beruf arbeiten"; „damals war es noch nicht wie heute, für Frauen war das noch fast tabu")
55 Politische Überzeugung (Vater)

59 Sonstige gesellschaftliche, staatliche Bedingungen

Allgemeinaussagen

61 Keine Möglichkeiten
62 Wollte nicht mehr (anders überlegt) (z.B. „ich habe mich anders entschlossen"; „Interesse an einem anderen Beruf")
63 Zwang ohne nähere Erläuterung (z.B. „mußte gleich arbeiten")

69 Sonstige Allgemeinaussagen

80 Sonstige Gründe für Nichtverwirklichung des Berufswunsches (! nur Stichwort - z.B. Studium, Schule, Schultyp - genannt; nicht zu unterscheiden, ob z.B. Studium anstelle von Beruf oder Studium als Voraussetzung !)

95 unzutreffende Antwort (! „noch in Ausbildung" o.ä. !)
96 nicht codierbar
97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

VARIABLENNAME: PA98 RECORDNAME: PA RECORDNUMMER: 01

Kategorienschema zu Frage 321A
- Warum keine Berufsausbildung -

Fragetext:

Warum haben Sie bisher keine berufliche Ausbildung gemacht? Haben Sie/hatten Sie keinen Ausbildungsplatz gefunden, kein Interesse an einer Ausbildung, oder gab es einen anderen Grund?

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde am MPI für Bildungsforschung durchgeführt. Antworten von Personen, die andere Gründe (außer Kategorie 1 und 2) angaben, wurden aufgrund der kleinen Fallzahl (N = 34) mit 3 - „andere Gründe“ vercodet. Für eine detailliertere Betrachtung der Angaben verweisen wir auf die Textdatenbank (LV3TEXT).

Kategorienschema:

1 Kein Ausbildungsplatz gefunden
2 Kein Interesse an Ausbildung
3 Andere Gründe

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

VARIABLENNAME: AAB01 RECORDNAME: AB RECORDNUMMER: 13

Kategorienschema zu Fragen 331 und 332-x
- Ausbildungsart -

Fragetexte:

Frage 331: Welche Ausbildung haben Sie dann gemacht? Falls Sie mehrere Ausbildungen gemacht haben, sagen Sie mir bitte, was Ihre erste war.
Frage 332-x: Um was für eine Ausbildung hat es sich bei der nächsten gehandelt?

Hinweise zur Codierung:

Die Codierung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt.

- Die angegebenen Berufsausbildungen werden mit dem ISCO-Schlüssel (Drei-Steller) codiert (vgl. Abschnitt V Berufsvercodung). Dieser wird um folgende Kategorien erweitert (wenn keine Berufsangabe gemacht wurde).
- Erweiterungen gegenüber der Fassung für LV II sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Kategorienschema:

230 Beamte - Dienstbezeichnung
231 Einfacher Dienst
232 Mittlerer Dienst
233 Gehobener Dienst - Verwaltungshochschule
234 Höherer Dienst

250 Grundschule, Hauptschule
251 Sonderschule
252 Grund-, Volks-, Hauptschule
253 Grundschule artifiziell
*259 Sonstige Nennungen zu Grundschule/Hauptschule
z.B. Berufsorientierungsjahr

*260 Schule zur Erlangung der mittleren Reife und Fachhochschulreife
z.B. allgem. Berufsfachschule mit mittlerer Reife, Fachhochschulreife, mittlere Reife
261 Realschule
262 Abendrealschule
263 Handelsschule (mittlere Reife, Wirtschaftsschule)
264 Berufsaufbauschule
265 Höhere Handelsschule
*266 Fachoberschule
269 Sonstige Schulen zur Erlangung der mittleren Reife und Fachhochschulreife

270 Schule zur Erlangung der Hochschulreife
271 Gymnasium
272 Abendgymnasium
273 Aufbaugymnasium
274 Fachgymnasium
275 Berufsoberschule
276 Kolleg

279 Sonstige Schulen zur Erlangung der Hochschulreife

280 Sonstige Schulen
281 Frauenfachschule
282 Haushaltungsschule, Hauswirtschaftsschule, vgl. auch ISCO 540, 520
283 Technische Abendschule
284 Fachhochschule (ohne Fachrichtungsangabe)
285 Fachschule (ohne mögliche Einordnung)
286 Entwicklungsdienst
287 Fortbildungsschule
288 Landwirtschaftsschule, landwirtschaftliche Winterschule

VARIABLENNAME: AAB57,58,59 RECORDNAME: AB RECORDNUMMER: 13

Kategorienschema zu Frage 332b-x
- Entscheidungsgrund für Ausbildung -

Fragetext:

Warum haben Sie sich für diese Ausbildung entschieden?

- *entsprach dem Ausbildungswunsch*
- *war notwendige Voraussetzung für späteren Beruf*
- *war notwendige Voraussetzung für weitere Ausbildung*
- *fand (zunächst) keinen anderen Ausbildungsplatz*
- *Weiterqualifizierung/Fortbildung/Spezialisierung*
- *Umschulung*
- *wollte noch was anderes machen*

Grund für Ausbildung:

Hinweise zur Codierung:

Da diese Frage neu für die LV III entwickelt wurde, lag kein Kategorienschema aus den anderen Lebensverlaufsstudien vor. Das Schema wurde von Alfons Geis entwickelt, und die Codierung wurde bei ZUMA (Mannheim) durchgeführt.

Kategorienschema:

Vorgaben[2]

01 Entsprach dem Ausbildungswunsch; auch wenn lediglich konkreter Beruf oder Ausbildungsziel genannt wird z.B. Wunsch; „was ich mir vorgestellt habe"; „wollte als Graphiker arbeiten"; „wollte es", „wollte an der FH für Wirtschaft studieren"

02 War notwendige Voraussetzung für späteren Beruf; auch, wenn nicht klar, ob Ausbildung oder Beruf gemeint ist. Z.B. „Vorstufe zu anderem Berufswunsch"; „erforderlich für Beruf Masseur und med. Bademeister"; „um in kaufmännischen Beruf zu kommen"

03 War notwendige Voraussetzung für spätere Ausbildung; z.B. „Zulassungsvoraussetzung"; „Bestandteil der Ausbildung", „gehörte zum Staatsexamen"; „Vorbildung für Graphikstudium"

04 Fand (zunächst) keinen anderen Ausbildungsplatz; das positive Gegenstück zu dieser Kategorie ist 43, auch eine Entscheidung aufgrund der Situation, aber eher zum Vorteil des Betroffenen. Wenn Entscheidungsmomente genannt werden, die auch außerhalb der Person liegen, jedoch ein deutliches Element des Zwangs enthalten, trifft die Kategorie 42 zu; z.B. „weil ich sonst keinen bekommen habe"; „habe ich eben gemacht, war überall Lehrstellenmangel"; „hatte keine Stelle als Radiomech. bekommen"; „kein anderer Beruf zur Verfügung"

---

[2] Die Formulierung der Vorgaben ist dem Fragetext zu entnehmen.

05 Weiterqualifizierung/Fortbildung/Spezialisierung/Weiterkommen im Beruf; Berufsförderung mit und ohne Spezifizierung; Abschluß im Beruf liegt vor, Zusatz zur Lehre, Weiterführung; z.B. „wegen beruflichen Weiterkommen"; „Berufsförderung der Bundeswehr"; „wurde vom Arbeitsamt gefördert"; „notwendig für staatliche Anerkennung"; „wollte mich selbständig machen"; „wollte anerkannten Abschluß"; „Sprungbrett"

06 Umschulung; z.B. Berufsunfähigkeit, Umschulung

07 Wollte noch was anderes machen; z.B. Berufswechsel

Persönliche/familiäre Gründe/Motive

10 Persönliche/familiäre Gründe allgemein

11 Persönliche-individuelle Neigungen, Interessen, Fähigkeiten, konkrete Nennung des Berufs; z.B. „Interesse am Auto an Technik"; „dachte, das wäre interessant"; „Neigungen"; „Spaß am Beruf"; „wollte was Praktisches machen"; „um ins Ausland zu kommen"

12 Unentschlossenheit; z.B. „wußte noch nichts Besseres"; „wußte nicht, was ich werden wollte, kann nie schaden"

13 Ausbildung, die aufbaut auf bisheriger Ausbildung, Berufserfahrung, Schulbildung, Spezialisierung u.ä.; z.B. „hatte dort schon ein Praktikum gemacht"; „hatte in dem Bereich gearbeitet"

14 Wirtschaftliche, materielle Gründe; z.B. „Geld verdienen"

15 Kompromißlösung, Abschwächung von 01, Ausweichlösung; z.B. „kam meinem Wunsch am nächsten"

16 Gesundheitliche Gründe

19 Sonstige persönliche Gründe

Berufliche Gründe

20 Berufliche Gründe allgemein

21 Studium (als - vorläufige - Alternative zum Beruf); z.B. „wollte nur an die Uni, egal in welchem Fach"

24 Berufsaussichten als Motiv (bez. Arbeitsmarkt) - gute für gewählte, schlechte für Alternative - z.B. „Zukunftsaussichten"; „soziale Sicherheit"

25 Schul-/Studien-Abschluß machen/nachholen (konkret und allgemein)

26 Berufsabschluß machen/nachholen, Beruf haben (auch ohne nähere Angabe), soweit eine Weiterqualifikation im Sinne von Kategorie 05 nicht erkennbar ist. Auch „Abschluß machen" ohne nähere Angabe; z.B. „Beendigung der Ausbildung"

27 Überbrückung

39 Sonstige Gründe zu Beruf und Ausbildung; z.B. „Hoffnung auf Lehrstelle" u.v.m.

Sonstige Gründe/Motive

41 Fremdbestimmung, Einfluß durch andere Personen (direkt oder mittelbar); Motivation außerhalb der Person; z.B. „mein Vater war in dieser Firma tätig"; „Eltern entschieden"; „vorbelastet von den Eltern, die hatten eine Gaststätte"

42 Fremdbestimmung durch Sachzwänge, Situation und Umstände (auch ohne Spezifizierung); auch fehlende Qualifikation für den Wunschberuf; Motivation außerhalb der Person; z.B. „Landschaftsarchitekt nicht möglich"

43 Gelegenheit, Glück, Zufall; Indikatoren sind unter anderem Begriffe wie „bekommen", „möglich", „bequem", „günstig" und „Möglichkeit" - vgl. Kategorie 04; z.B. „lag nah bei Wohnung"; „freie Lehrstelle"; „hat sich so ergeben"; „erste Zusage"

44 Vermittlung, Empfehlung, Beziehung; z.B. „wurde vom Bund angeboten"; „bekam Lehrstelle über Beziehungen"; „hat der Test vom Arbeitsamt so ergeben"

80 Sonstige Gründe/Motive

96 nicht codierbar, weil fehlende/unvollständige Information
97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe
00 trifft nicht zu

VARIABLENNAME: AAB06 RECORDNAME: AB RECORDNUMMER: 13

Kategorienschema zu Frage 333-x
- Ausbildungsstätte -

Fragetext:

War das eine betriebliche oder schulische bzw. Hochschulausbildung? Und wo haben Sie die Ausbildung gemacht?

Wenn betriebliche Ausbildung/Lehre:

- *im Betrieb der eigenen Familie*
- *in einem anderen privaten Betrieb*
- *im öffentlichen Dienst (auch Bundeswehr)*
- *sonstige praktische-berufliche Ausbildungsstätte*

Wenn Schule oder Hochschule:

- *an einer Berufsfachschule*
- *an einer Fachhochschule*
- *an einer Hochschule/Universität*
- *Fachoberschule/sonstige schulische Ausbildung*

andere Ausbildungsstätte und zwar:

Hinweise zur Codierung:

Im Zuge der Umstellung von persönlicher auf telefonische Befragung wurde die Ausbildungsstätte in der LV III weniger detailliert erhoben als in LV I und LV IIA. Da keine Listen vorgelegt werden konnten, mußte die Anzahl der Vorgaben soweit wie möglich beschränkt werden. Es zeigte sich allerdings, daß die Interviewer und Befragten reichlichen Gebrauch von der Möglichkeit einer offenen Angabe machten, so daß eine bessere Vercodung nicht nur möglich, sondern auch wünschenswert erschien. Die Vercodung wurde am MPI für Bildungsforschung durchgeführt. Gleichzeitig mit der Vercodung der offenen Angaben wurden daher die Bildschirmvorgaben „Sonstige praktische-berufliche Ausbildungstätte" und „Fachoberschule/sonstige schulische Ausbildung" recodiert, um eine bessere Vergleichbarkeit zu erreichen. Fachoberschulen wurden dementsprechend mit 20 codiert. Die Vergabe der Codes 01 und 18 beschränkt sich somit auf Ausbildungsstätten, die nicht anderweitig zugeordnet werden konnten.

Die Unterscheidung von Privatbetrieben nach Größe, die in LV I und LV IIA vorgenommen wurde, erübrigt sich an dieser Stelle, da die Anzahl der Beschäftigten des Ausbildungsbetriebes getrennt erhoben wurde (Variable AAB54). Zusätzlich mußte der Code 04 - ‚Betriebliche Ausbildung ohne nähere Angaben' für solche Ausbildungsbetriebe eingerichtet werden, die nicht eindeutig dem privaten bzw. öffentlichen Bereich zugeordnet werden konnten.

Der Code 08 - ‚Bundeswehr' wurde nur für die Vercodung der offenen Textangaben verwendet - Bundeswehrausbildungen können also auch in 09 - ‚öffentlicher Dienst' enthalten sein. Bei schulischen Ausbildungen, die während der Bundeswehrzeit absolviert wurden, wurde die

jeweilige Schulart unabhängig von der Trägerschaft vercodet (Bundeswehrhochschule erhält demnach den Code 12 und nicht 08).

Kategorienschema:

Praktische Ausbildung (Lehre/Volontariat/Praktikum)

01 Sonstige praktische betriebliche Ausbildungsstätte
02 Elterlicher oder Familienbetrieb
03 Privatbetrieb
04 Betriebliche Ausbildung ohne Angabe, ob öffentlicher Dienst oder privat bzw. Körperschaften (z.B. Angabe „im Krankenhaus", „Kindergarten")
06 Kirchliche Einrichtungen
07 Staatsbetrieb, VEB
08 Bundeswehr
09 öffentlicher Dienst

Fachausbildung und Studium

10 Fachschule, Berufsfachschule
11 Fachhochschule
12 Hochschule, Gesamthochschule
13 Akademien und Schulen der beruflichen (Weiter-)Bildung
14 Berufsvorbereitende Schulen, auch Schwesternvorschulen
16 Volkshochschulen
18 Sonstige schulische Ausbildungsstätten
20 Aufbauschulen zur mittleren Reife oder Hochschulreife (z.B. Handelsschule, Berufsaufbauschule, Kolleg, Berufsoberschule, Abendrealschule oder Abendgymnasium)
30 Fortbildungsschule, Berufsschule (ohne gleichzeitige Lehre bzw. praktische Ausbildung), Berufsgrundbildungsjahr
31 Berufsbildungszentrum, Berufsförderungswerk
50 Lehrgänge der Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer
60 Umschulungen des Arbeitsamtes (ohne nähere Angabe)
70 Fernkurse, Telekolleg, Fernstudium
80 Sonstige, nicht nähere spezifizierte Ausbildungsstätten
98 weiß nicht
99 keine Angabe

VARIABLENNAME: AAB53 RECORDNAME: AB RECORDNUMMER: 13

Kategorienschema zu Frage 333a-x
- Bereich/Kammer der Ausbildung -

Fragetext:

Zu welchem Bereich bzw. welcher Kammer gehörte die Ausbildung, die Sie gemacht haben?

- *zur Industrie*
- *zum Handwerk*
- *zum Handel (auch Banken und Versicherungen)*
- *zu den freien Berufen, z.B. Arzt, Rechtsanwalt usw.*
- *zur Landwirtschaft*
- *zum öffentlichen Dienst*
- *oder zu einem sonstigen Bereich und zwar:*

Hinweise zur Codierung:

Die Codes 01 bis 06 wurden im Feld vergeben, während die anderen zusätzlich zur Vercodung der offenen Angaben, die sich auf andere Bereiche bezogen, hinzugefügt wurden. Die Vercodung wurde am MPI für Bildungsforschung durchgeführt. Der Code 08 entspricht dem Code 04 bei der Frage nach der Ausbildungsstätte (Frage 333-x) und wurde nur für nicht näher spezifizierte Angaben wie „Krankenhaus" oder „Kindergarten" vergeben.

Die relativ hohe Anzahl fehlender Angaben (99) bei dieser recht „harmlosen" Frage (2,1% aller Angaben) erklärt sich durch eine Unschönheit im Design des Fragenprogramms: Bei allen Befragten, die eine offene Angabe bei der Frage nach der Ausbildungsstätte (Frage 333-x) machten, wurde Frage 333a-x überfiltert. Der Filter diente eigentlich zur Ausfilterung der schulischen Ausbildungen, für die die Frage nach dem Bereich bzw. der Kammer keinen Sinn macht; Personen, die eine offene Angabe bezüglich einer betrieblichen Ausbildungsstätte machten, wurden aber ebenfalls ausgefiltert und daher gar nicht nach der Kammer bzw. dem Bereich (und der Betriebsgröße des Ausbildungsbetriebes) gefragt. Die Angaben wurden, soweit möglich, vom Tonband oder anderen Angaben zur Ausbildung ergänzt.

Kategorienschema:

01 Öffentlicher Dienst
02 Industrie
03 Handwerk
04 Handel, Banken, und Versicherungen
05 Freie Berufe, Praxen
06 Landwirtschaft
07 Privathaushalt
08 Industrie- und Handelskammer (wenn so von den Befragten angegeben)
09 Kirchliche Einrichtungen
10 Sozial- und Gesundheitseinrichtungen ohne nähere Angabe

11 VEB (in ehemaliger DDR), Staatsbetrieb (Ausland)

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

VARIABLENNAME: AAB51,52 RECORDNAME: AB RECORDNUMMER: 13

Kategorienschema zu Frage 335-x
- Ausbildungsabschluß -

Fragetext:

Haben Sie diese Ausbildungszeit mit oder ohne Abschluß beendet, oder haben Sie die Ausbildung unterbrochen?

- *ohne Abschluß beendet*
- *Ausbildung unterbrochen*

Ausbildung erfolgreich abgeschlossen mit:

- *gewerbliche Gesellenprüfung*
- *Gehilfenprüfung (Kaufm./Verwalt./u.ä.)*
- *haus- oder landwirtschaftlicher Abschluß*
- *Fachschulabschluß*
- *Fachhochschulabschluß*
- *Hochschulabschluß*
- *sonstigem Abschluß:*

Hinweise zur Codierung:

Für jede Ausbildung wurden **zwei** Nennungen für den erreichten Abschluß vorgesehen - eine ganze Reihe von Ausbildungen in diesen Kohorten führte sowohl zu einem Berufsabschluß als auch zu einem allgemeinbildenden Abschluß. Die Codes 01-09 wurden in der Feldvercodung vergeben; der erweiterte zweistellige Schlüssel diente der Vercodung der offenen Angaben. Diese wurde am MPI für Bildungsforschung durchgeführt. In Zweifelsfällen wurden die Ausbildungsart und die Ausbildungsstätte als zusätzliche Information zur Vercodung herangezogen; so erhielten alle „Meister" unabhängig von der ausbildenden Institution den Code 51, während bei „Technikern" (ohne nähere Angaben) je nach Ausbildungstätte ein betrieblicher oder ein schulischer Abschluß vercodet wurde[3]. Bei Angaben von Berufsbezeichnungen des öffentlichen Dienstes bzw. von Beamten (z.B. „Polizeihauptwachtmeister") wurde ein Verzeichnis von Berufen, welches die entsprechenden Laufbahngruppen enthielt, für die Vercodung (44 - ‚Abschluß für den mittleren Dienst') herangezogen[4].

---

[3] Insgesamt hat diese Vorgehensweise dazu geführt, daß teilweise gleiche Abschlüsse unterschiedlich codiert wurden (z.B. „Meister" kommt sowohl als 06 als auch als 51 vor), so daß direkt im Feld vercodete Abschlüsse von später codierten unterschieden werden können. Wir bitten alle weniger methodisch als inhaltlich interessierten Benutzer diese Inkonvenienz zu entschuldigen.

[4] Statistisches Bundesamt Wiesbaden: Verzeichnis der Amtsbezeichnungen von Beamten nach Laufbahngruppen. Arbeitsunterlage. Wiesbaden, ohne Datum.

Aufgrund der Feldvercodung sind im Unterschied zu LV I und LV IIA Diplom und Magister nicht mehr von (erstem) Staatsexamen unterschieden worden. Ergänzend wurden die Codes 53 - ‚Anerkennungsjahr' und 54 - ‚Berufsgrundbildungsjahr, Berufsgrundschuljahr' aufgrund ihres häufigen Vorkommens und der Schwierigkeit, sie einem bereits vorhandenen Code zuzuordnen, in die Datenbank aufgenommen.

Die Unterscheidung in Berufsfachschulen und Fachschulen im Sinne des Kategorienschemas ist im heutigen Bildungssystem recht schwierig - in jedem Fall haben sich unter Code 04 - ‚Fachschulabschluß' bei der Feldvercodung sowohl Befragte mit Fachschulabschlüssen als auch Befragte mit Berufsfachschulabschlüssen eingeordnet. Bei der Vercodung der verbleibenden offenen Angaben wurde der Code 22 nur für solche Abschlüsse verwendet, die eindeutig als Weiterbildung nach einer gewerblichen oder kaufmännischen Grundausbildung zu identifizieren waren.

Kategorienschema:

Kategorien der Feldvercodung:

01 Gesellenprüfung, gewerbliche Lehre
02 Gehilfenprüfung, kaufmännische Lehre
03 Hauswirtschaftliche und landwirtschaftliche Lehre
04 Fachschulabschluß
05 Fachhochschulabschluß
06 Hochschulabschluß
07 Meister
09 keinen Ausbildungsabschluß

Allgemeinbildende Abschlüsse

11 Volksschul-, Hauptschulabschluß
12 Realschulabschluß, mittlere Reife
13 Fach(ober)schulreife
14 Fachhochschulreife
15 Abitur, Fachabitur

19 Sonstige allgemeinbildende Abschlüsse (die z.B. wegen Ausbildung im Ausland nicht zuzuordnen waren, etwa „Diplom vom Lyzeum in Rumänien")

Abschlüsse der beruflichen Schulen

21 Berufsfachschulen (Hausgehilfen, MTA, PTA, Kindergärtner, Hebamme, Krankenschwester, Sekretärin)
22 Fachschulen, eigentliche Weiterbildung nach schulischer und beruflicher Grundausbildung (z.B. Technikerschulen)
23 Fachhochschule
24 Berufsakademie (Zugangsvoraussetzung: Hochschulreife, z.B. Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie, Sozialwesen)
25 Erstes Staatsexamen, Staatsexamen allgemein; Diplom, Magister
26 Zweites Staatsexamen (Lehrer, Juristen)
28 Promotion

29 Sonstige Abschlüsse des berufsbildenden Schulwesens

Abschlüsse der betrieblichen Berufsausbildung

30 Betriebliche Ausbildungsabschlüsse ohne nähere Angaben
31 Abschluß einer gewerblichen Lehre, Gesellenbrief
32 Abschluß einer haus- oder landwirtschaftlichen Lehre
33 Abschluß einer kaufmännischen Lehre, Gehilfenbrief
34 Abschluß einer gewerblichen Anlernzeit (bis zwei Jahre)
35 Abschluß einer haus- oder landwirtschaftlichen Anlernzeit (bis zwei Jahre)
36 Abschluß einer kaufmännischen Anlernzeit (bis zwei Jahre)

39 Sonstige Ausbildungszeiten mit Abschluß

Abschlüsse von Ausbildungen im öffentlichen Dienst

41 Abschluß für den einfachen Dienst
42 Abschluß einer gewerblichen Lehre im öffentlichen Dienst
43 Abschluß einer Verwaltungslehre
44 Abschluß für den mittleren Dienst
45 Abschluß für den mittleren Dienst verbunden mit zusätzlichem allgemeinbildenden Abschluß
46 Abschluß für den gehobenen Dienst
47 Abschluß für den höheren Dienst

49 Sonstige Abschlüsse im öffentlichen Dienst

Abschlüsse der beruflichen Weiter- oder Vorbildung

51 Meister
52 Teilabschnittsprüfung (z.B. Praktika, die Voraussetzung zur Aufnahme der eigentlichen Ausbildung sind, wie Haushaltsjahr bei Krankenschwestern)
53 Anerkennungsjahr
54 Berufsvorbereitende Schulen, Pflegevorschule, Berufsgrundbildungsjahr, Berufsgrundschuljahr

59 Sonstige Abschlüsse der beruflichen Weiter- oder Vorbildung

61 Sonstige Abschlüsse

62 Kein Abschluß, Ausbildung abgebrochen
63 Kein Abschluß möglich, da kein formaler Ausbildungsgang
64 Unklar, ob Abschluß möglich ist
65 Abschluß gemacht, aber unklar, welchen (von Befragtem geäußert)

70 Teilabschnitt einer Ausbildung, gleiche Ausbildung fortgesetzt

95 Zum Interviewzeitpunkt noch in Ausbildung

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

VARIABLENNAME: AAB55,56 RECORDNAME: AB RECORDNUMMER: 13

Kategorienschema zu Frage 336-x
- Gründe für Unterbrechung/Abbruch der Ausbildung -

Fragetext:

Sagen Sie mir bitte, warum Sie die Ausbildung ohne Abschluß beendet haben, bzw. warum Sie die Ausbildung zeitweise unterbrochen haben.

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt.

- Es wurde das Kategorienschema wie in LV II verwendet. Ergänzungen sind mit einem „*" gekennzeichnet, auch Erweiterungen von Kategorien; es handelt sich dabei um Angaben, die in dieser Form bisher nicht vorkamen, das heißt die Vergleichbarkeit bleibt gewahrt.
- Es sind bis zu zwei Nennungen in die Datenbank aufgenommen worden.

Kategorienschema:

00	Trifft nicht zu
10	Wehrmacht, Militär, RAD, *Zivildienst
11	Krieg, Flucht
12	Verbot/Auflösung des Betriebes, der Schule (aus politischen Gründen)
13	Betrieblich-institutionelle Gründe ohne persönliche Bezüge, Konkurs, Geschäftsaufgabe des Lehrbetriebes, *Tod des Chefs, *Inhaberwechsel, *Chef/Meister hatte keine Befähigung zum Ausbilder
14	Betriebliche Gründe mit persönlichen Bezügen. Streitigkeiten mit Lehrherrn (auch Bruder), *Chef, *Kündigung durch Arbeitgeber, *Kündigung durch Arbeitsamt
15	Auswanderung, *ins Ausland (aus beruflichen Gründen)
16	Gesundheitliche Gründe, Unfall, Krankheit
17	Persönlich-emotionale Gründe (allgemein und spezifisch); „keine Lust mehr", „gefiel mir nicht", „wollte lieber arbeiten", *keinen Spaß gemacht, *entsprach nicht den Vorstellungen, *wollte etwas anderes, *enttäuscht vom Studium
18	Heirat, *Geburt, *Kind(er), *Pflege von Familienangehörigen, *familiäre Gründe (allgemein und spezifisch)
19	Tod des Vaters
*21	Wechsel vorgeschrieben, es gehört zur Ausbildung, es gab keinen Abschluß, Praktikum
*22	Den Anforderungen nicht gewachsen, Prüfung nicht bestanden, Faulheit, zu schwer, zu große Belastung
*23	Wechsel der beruflichen Perspektive. Nur Überbrückung, gewünschten Studienplatz/Ausbildungsplatz bekommen, gewünschten Studienplatz nicht bekommen, Studienfachwechsel, Lehrbetriebswechsel, Berufswechsel, bessere Möglichkeiten
*24	Schlechte Berufsaussichten, Studienfach überlaufen
*25	Finanzielle Gründe (im engeren Sinne). Zuviel gekostet, mußte Geld verdienen
29	Sonstige Angaben

94 Abbruch/Unterbrechung
95 keine Gründe genannt
98 weiß nicht
99 keine Angabe, verweigert

IV. Unterbrechungen im Bildungs- und Erwerbsverlauf

VARIABLENNAME: AAL05,06,07	RECORDNAME: AL	RECORDNUMMER: 14
VARIABLENNAME: ABL01,11,12	RECORDNAME: BL	RECORDNUMMER: 16
VARIABLENNAME: AAB57,58,59	RECORDNAME: NE	RECORDNUMMER: 43

Kategorienschema zu Fragen 311, 322, 323, 340-x und 342-x
- Lückenphasen vor der ersten Berufstätigkeit: Aktivitäten -
und zu Fragen 437-x, 451
- Gründe für Unterbrechungen bzw. Abbruch der Berufsgeschichte: Aktivitäten -

Fragetexte[5]:

Frage 311: Was haben Sie in der Zwischenzeit alles gemacht, bis Sie wieder an die allgemeinbildende Schule zurückgegangen sind, und von wann bis wann hat diese Zwischenpause insgesamt gedauert?

- *Erwerbstätigkeit/Berufssoldat/Mithelfend*
- *Wehrdienst*
- *Zivildienst*
- *freiwilliges soziales Jahr*
- *arbeitslos, Arbeitsplatz gesucht*
- *arbeitslos, Ausbildungsplatz gesucht*
- *Wartezeit auf Ausbildungsplatz*
- *im eigenen/Haushalt der Eltern geholfen*
- *allgemeinbildende Schule besucht*
- *Sonstiges und zwar:*

Frage 322: Was haben Sie in der Zwischenzeit bis zum Beginn Ihrer Ausbildung gemacht? Wenn es mehrere Dinge waren, z.B. Erwerbstätigkeit und Wehrpflicht, nennen Sie bitte alle.

Frage 323: Haben Sie nach der Schulentlassung bzw. als Sie das erste Mal die Schule verlassen haben, gleich oder erst später mit einer Erwerbstätigkeit begonnen? Wenn Sie erst später oder bis heute nicht mit einer Erwerbstätigkeit begonnen haben, sagen Sie mir bitte, was Sie in der Zeit bis zum Beginn Ihrer Berufstätigkeit bzw. bis heute gemacht haben.

Frage 340-x: Was haben Sie in der Zwischenzeit bis zum Beginn Ihrer nächsten bzw. bis zur Fortsetzung einer unterbrochenen Ausbildung gemacht? Falls es mehrere Dinge waren, z.B. Erwerbstätigkeit, Wehrpflicht oder Arbeitslosigkeit, nennen Sie mir bitte alle.

Frage 342-x: Haben Sie nach dieser Ausbildung unmittelbar eine Erwerbstätigkeit begonnen oder fortgesetzt? Falls nicht, nennen Sie bitte alle Phasen, z.B. Wehrdienst, Arbeitslosigkeit, die Sie nach dieser Ausbildung bis heute bzw. bis zum Beginn einer späteren Erwerbstätigkeit durchlaufen haben.

---

[5] Die Vorgaben sind aus Gründen der Übersichtlichkeit nur jeweils einmal für Unterbrechungen im Bildungsverlauf bzw. im Erwerbsverlauf aufgeführt. Der genaue Fragetext für jede Frage ist im Teil II, Abschnitt A dokumentiert.

Frage 437-x: Was waren die Gründe für die zeitweilige Unterbrechung Ihrer Erwerbstätigkeit?

- *Heirat/Hausfrau*
- *Schwangerschaft/Geburt eines Kindes*
- *wurde arbeitslos/gekündigt/wegrationalisiert*
- *befristeter Vertrag lief aus*
- *Wehrdienst/Zivildienst*
- *freiwilliges soziales Jahr/Haushaltsjahr*
- *keine Lust/kein Interesse zu arbeiten*
- *Ausbildung/Umschulung*
- *längere Krankheit, Kur, Regeneration*
- *Sonstiges und zwar:*

Frage 451: Aus welchen Gründen haben Sie zu diesem Zeitpunkt Ihre Erwerbstätigkeit nicht fortgesetzt bzw. warum sind Sie bisher nicht erwerbstätig geworden?

Hinweise zur Codierung:

Die Codierung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt.

- Es wurde das Kategorienschema wie in LV I und LV II verwendet. Ergänzungen sind mit einem „*" gekennzeichnet, auch Erweiterungen von Kategorien; es handelt sich dabei um Angaben, die in dieser Form bisher nicht vorkamen, das heißt die Vergleichbarkeit bleibt gewahrt.
- Es können bis zu 3 Codes je Antworttext gegeben werden.
- Ausbildung, Schule, Erwerbstätigkeit und Umschulung (keine Lückenaktivitäten) werden nur codiert (mit Code 93), wenn sonst keine Angabe vorliegt.
- Die Angabe „soziales Jahr" ist analog zu „Wehrdienst" auch mit 94 codiert worden (nur bei Frage 340).

Kategorienschema:

<u>Zeitliche Lagerung im Lebenszyklus</u>

01 Wartezeit (ohne eine der folgenden Spezifizierungen)
02 Zwischen Schule und Ausbildung, zwischen Schule und Studium
03 Zwischen Ausbildungen, zwischen Studium und Ausbildung (auch: Referendariat, Praktikum), zwischen Ausbildung und Studium, zwischen Studium und weiterem Studienabschluß (Promotion)
04 Zwischen Schule und Erwerb
05 Zwischen Ausbildung und Erwerb, zwischen Studium und Erwerb
06 Zwischen Tätigkeiten
07 Zwischen Wehrmacht/Bundeswehr/Zivildienst und Ausbildung
Zwischen Wehrmacht/Bundeswehr/Zivildienst und Studium
08 Zwischen Wehrmacht/Bundeswehr/Zivildienst und Erwerb
09 Zwischen Schule und Heirat
10 Zwischen Ausbildung und Heirat
11 Zwischen Erwerb und Heirat
12 Zwischen Schule und Wehrmacht/Bundeswehr/Zivildienst

13 Zwischen Schule und Schule
14 Zwischen Tätigkeit und Krankheit
15 Zwischen Flucht und Erwerb
16 Zwischen Schule und Volkssturm, RAD, Landjahr, Pflichtjahr/soziales Jahr
17 Zwischen Schule und Flucht
18 Zwischen Ausbildung und RAD, Wehrmacht/Bundeswehr/Zivildienst
19 Zwischen Landjahr, RAD, Pflichtjahr und Ausbildung

Familiär bedingt

20 Hausfrau/Heirat/Hausmann („Mann wollte, daß ich aufhöre")
21 Hausfrau und Mutter, Kindererziehung
22 Schwangerschaft/Geburt eines Kindes; Geburt, Kind, Mutterschaftsurlaub, Erziehungsurlaub (schließt Berufstätigkeit ein)
23 Elterlichen Haushalt geführt, im elterlichen Haushalt mitgeholfen, Betreuung und Pflege von Verwandten (auch Haushalt bei Verwandten), Familie/Eltern/Haushalt versorgt
24 Identisch mit Code 23
*25 Im eigenen/Haushalt der Eltern geholfen/gearbeitet,
nur anzuwenden, wenn in dieser Kombination genannt, ansonsten kommt Kategorie 23 in Frage (ist nur für Frage 340 besetzt)
*26 Umzug (Umzug, soweit nicht vorübergehend), Wohnungseinrichtung, Ortswechsel
29 Sonstige familiär bedingte Angaben/Gründe (Beurlaubung), auch in nur allgemeiner Form wie z.B. „familäre Gründe"

Vorgaben bzw. nicht familiär bedingt

31 Geringfügig beschäftigt, gejobbt
32 Rentner, Pensionär, Frührentner, *arbeitsunfähig
33 Krankheit, Erholung, Kuraufenthalt, Kriegsverletzung, Unfall, Regeneration
34 Kriegsauswirkungen, Flucht, Lager, Aufnahmelager
35 Kriegseinsatz, Wehrertüchtigung, Feldbefestigung, Volkssturm
36 Kinderlandverschickung
37 Urlaub, zur See gefahren, Auslandsaufenthalt, Au-pair, Schüleraustausch
38 Wechsel aus DDR in BRD, Ungarn in BRD usw. (wenn nicht in unmittelbarer Folge des Krieges), *generell Wohnungswechsel nach BRD
39 Studienaufenthalt
40 Gefangenschaft/Internierung
41 Landjahr, Erntehilfe, Landdienst, Landhilfe
42 Pflichtjahr, Haushaltsjahr, soziales Jahr
43 RAD, Arbeitsdienst
44 Zu Hause, zu Hause bei den Eltern (ohne spezifische Angabe)
*45 Wartezeit auf Ausbildungsplatz, zwischen Erwerb und Ausbildung
*46 Weiterbildung zwischen zwei Berufstätigkeiten (auch autodidaktisch)
*47 Übergang/Vorbereitung auf Selbständigkeit, Beendigung der Selbständigkeit
50 Zwischen Landjahr, Pflichtjahr, RAD und Erwerb
51 Zwischen Erwerb und RAD
52 Zwischen RAD, Landjahr und Wehrmacht
*60 Wurde arbeitslos/gekündigt/wegrationalisiert; diese Kategorie wurde auch benutzt, wenn lediglich „arbeitslos" ohne nähere Erläuterungen angegeben wurde
*61 Befristeter Vertrag lief aus

*62 Arbeitslos, Arbeitsplatz gesucht
*63 Arbeitslos, Ausbildungsplatz gesucht
*64 Wartezeit auf Ausbildungsplatz (Schul-/Studienplatz), zwischen Erwerb und Ausbildung (identisch mit Kategorie 45)
*65 Fortbildung/Praktikum
*71 Nichts gemacht, gebummelt
*72 Keine Lust, kein Interesse zu arbeiten

80 Sonstiges, sonstige (umgedrehte Abfolge)

*93 Ausbildung, Schule, Erwerbstätigkeit, Umschulung (dürfte nicht als ausschl. Text/Angabe vorhanden sein)
*94 Wehrdienst, Zivildienst, bei Frage 340 auch: soziales Jahr

95 keine Aktivitäten im Sinne der Fragestellung genannt
98 weiß nicht
99 keine Angabe, nicht codierbar

V. Erwerbsgeschichte

VARIABLENNAME: ABG24,25 RECORDNAME: BG RECORDNUMMER: 15

Kategorienschema zu Frage 436
- Gründe für Tätigkeitswechsel -

Fragetext:

Was war der Grund dafür, daß sich Ihre Tätigkeit dann verändert hat, bzw. daß Sie Ihre Stelle gewechselt haben oder daß Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrachen oder ganz beendeten?

Hinweise zur Codierung:

Die Codierung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt.
Hinweise und Besonderheiten bei der Codierung sind in Klammern und Ausrufezeichen vermerkt (! Text !)

Kategorienschema:

Arbeitsmarkt

00 Trifft nicht zu
01 Keine Berufstätigkeit mehr, nicht mehr gearbeitet, aus Beruf ausgeschieden
02 Arbeitslos geworden, ohne nähere Erläuterung
03 Arbeitslosigkeit beendet
04 Wechsel allgemein, Bewerbung, anderes/neues Angebot allgemein,
*z.B. habe andere Stelle gefunden; (! auch Referendariat o.n.A. !); (! auch „Anlernphase zu Ende" !)
05 Zufall, hat sich so ergeben - wenn „höhere Gewalt" = 60
06 Selbst gekündigt, ich habe gekündigt
07 Kündigung ohne nähere Erläuterung - „neutral"
08 Rente, Pensionierung, Berufs-, Erwerbsunfähigkeit

Betriebliche Gründe

10 Betriebliche Gründe allgemein
11 „Mir wurde gekündigt", Entlassung
12 Stelle lief aus, (Zeit-)Vertrag war zu Ende (auch zutreffend für Zeitsoldaten), Saisonarbeit, Aushilfstätigkeit
13 Wurde versetzt, betriebliche Organisationsgründe (Verlegung des Betriebes), „bekam Angebot von der eigenen alten Firma", Umstrukturierung
14 Wirtschaftliche Situation des Betriebes (z.B. Auftragslage, Personalkürzung, Sicherheit des Arbeitsplatzes, unrentabel), Konkurs

19 Sonstige Gründe, die vom Betrieb zu verantworten waren

Berufliche Gründe

20 Berufliche - private Gründe allgemein
21 Beruflicher Aufstieg, Karriere, Weiterkommen, Zukunftsperspektive, „selbständig gemacht", „ich wollte weiterkommen", Beförderung
22 Finanzielle Verbesserung, „habe zu wenig verdient", finanzielle Gründe allgemein
23 Atmosphäre im Betrieb (Vorgesetzte, Kollegen, Betriebsklima betreffend), positiv und negativ (nicht materiell)
24 Wollte etwas anderes tun, andere Berufsrichtung/Branche, Berufswechsel, etwas Neues, Luftveränderung, räumliche Veränderung bezüglich Beruf/Tätigkeit (keine arbeitsinhaltliche Spezifizierung angegeben)
25 Verbesserung allgemein, bessere Stelle (ohne Spezifizierung), neue Stelle besser, angenehmere Arbeit, besseres Angebot - alte Stelle gefiel nicht mehr, Tätigkeitsinhalt schlecht, gefällt nicht, keine Lust mehr, Arbeitsbedingungen, sicherer Arbeitsplatz
26 Interessantere, vielseitigere oder abwechslungsreiche Arbeit, zu einseitig, mehr Verantwortung, konkret genannte Verbesserung der Tätigkeit
27 Arbeit zu schwer, schwierig, anstrengend, *gefährlich - auf Tätigkeit bezogen (körperlich und psychisch), (positiv und negativ)
28 (Wunsch nach) fachlicher Veränderung, Berufsangabe spezifiziert
29 Frühere Tätigkeit wieder aufgenommen, in alten Betrieb/*Branche zurück
30 Arbeitszeit, Arbeitsdauer, Fahrweg zur Arbeit (pos./neg.) Schichtarbeit, Teilzeit *z.B. „zu oft weg"
31 Ausbildung/Lehre/Studium, Weiterbildung, neutraler/normaler Werdegang, Laufbahn (z.B. Beamten), bestandene Prüfung (auch Meisterprüfung), Umschulung, Promotion (! auch Ausbildung während der Arbeitslosigkeit !)
32 Qualifikation des Befragten, hatte nicht genug Fremdsprachenkenntnisse, fühlte sich unterfordert

39 Sonstige private Gründe, die in unmittelbaren Bezug zum Beruf stehen, *Sonstige berufliche Gründe, z.B. Urlaub (! etwa 35 Fälle !), bei Eltern gearbeitet

Familiäre/private Gründe

40 Familiäre/private Gründe allgemein
41 Den Partner betreffende Gründe (Partner wollte es)
42 Ehe allgemein, Scheidung, habe geheiratet
43 Schwangerschaft, Kind kam/wurde geboren, *Mutterschaftsurlaub
44 Kinder betreffend, Befragte in der Rolle als Mutter, *Erziehungsjahr
45 Haushalt(-führung), Hausfrau, Betreuung der Familie
46 Umzug/Wohnungswechsel/Ortswechsel allgemein, „ich wollte wieder zurück"
47 Gesundheitliche Gründe, Unfall, Alter des Befragten
48 Verwandte (Vater, Mutter, Geschwister) betreffende Gründe, Krankheit, Tod

59 Sonstige persönliche Gründe

Gründe, die außerhalb der Person liegen

60 Höhere Gewalt allgemein, *politische Verhältnisse,
z.B. „war keine andere Wahl", „ging nicht anders", „konnte keine andere Stelle bekommen, lag nicht an mir selbst" usw.
61 Zur Bundeswehr eingezogen (gilt nur für Wehrpflichtige!)
62 Flucht, Vertreibung, Aussiedlung, Krieg

63 Laufbahnmäßig, staatlich, gesetzlich vorgeschrieben,
*auch wenn auf privaten Betrieb bezogen
64 Wehrmacht, RAD, Landjahr, Landhilfe, Zeitsoldat

69 Sonstige Gründe, die in höherer Gewalt *oder politischen Verhältnissen begründet sind

80 Sonstiges (nicht bei Kat. 19, 39, 59, 69 zuzuordnen)

96 nicht codierbar (! auch wenn „noch nie berufstätig“ o.ä. !)
98 weiß nicht
99 keine Angabe, verweigert

VARIABLENNAME: ABL07,08,09 RECORDNAME: BL RECORDNUMMER: 16

Kategorienschema zu Frage 439
- Gründe für die Wiederaufnahme der Berufstätigkeit -

Fragetext:

Frage 439: Aus welchen Gründen haben Sie dann wieder eine berufliche oder auch mithelfende Tätigkeit aufgenommen?

- *wollte wieder arbeiten*
- *Scheidung*
- *Beendigung des Wehr-/Zivildienstes*
- *Genesung (nach Krankheit)*
- *wollte/mußte Geld verdienen*
- *wurde im Familienbetrieb gebraucht*
- *fand neue Stelle (nach Arbeitslosigkeit)*
- *andere Gründe, welche:*

Hinweise zur Codierung:

Die Codierung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt.

- Es wurde das Kategorienschema wie in L VI und L VII verwendet. Ergänzungen sind mit einem „*“ gekennzeichnet, auch Erweiterungen von Kategorien; es handelt sich dabei um Angaben, die in dieser Form bisher nicht vorkamen, das heißt die Vergleichbarkeit bleibt gewahrt.
- Es können bis zu 3 Codes je Antworttext gegeben werden.

Kategorienschema:

<u>Persönliche Gründe</u>

01 Persönliche - *gefühlsmäßige Gründe, z.B. war mir langweilig, wollte wieder arbeiten, wegen Einsamkeit, Mutterfrust, Spaß gemacht
02 Rentenbezogene Gründe
03 Sonstige persönliche Gründe, *ohne erkennbarer emotionaler Beteiligung, z.B. „Reise beendet“

<u>Berufliche/private Gründe</u>

10 Rückkehr ins Berufsleben, Arbeitslosigkeit beendet allgemein, Stelle gefunden
11 Frühere Tätigkeit wieder aufgenommen, *Fortsetzung nach der Unterbrechung
12 Als Mithilfe im Familienbetrieb gebraucht
13 Finanzielle Gründe, mußte wieder arbeiten
14 Berufstätigkeit, Arbeitsaufnahme, *neue Stelle ohne weitere Spezifizierung bezüglich der Umstände des Berufseintritts (es ist nichts gesagt, ob die bisherige Tätigkeit wieder aufgenommen wird)
15 Neue Tätigkeit (im Gegensatz zur bisherigen)

16 Rückkehr in ehemaligen Betrieb (explizit)
*17 Selbständig/freiberuflich
*18 Halbtags-/Heimarbeit

19 Sonstige berufliche Gründe, *auch: Kritik an der alten, Lob der neuen Stelle

Familiäre/private Gründe

20 Den Partner betreffend (Tod, wollte das nicht)
21 Heirat, Scheidung, Trennung
22 Kinder betreffend (groß, erwachsen), Kinder, Kindergarten/Schule
23 Verwandte betreffend (Vater, Mutter, Geschwister)
24 Gesundheitliche Gründe (auch: Genesung, Wiederherstellung, wieder arbeitsfähig nach Krankheit)
25 Umzug
26 Schwangerschaft, Ende Mutterschaftsurlaub/Erziehungsurlaub

29 Sonstige familiäre/private Gründe (z.B. Haus war fertig)

Politische/historische Gründe

30 Verpflichtung zur Wehrmacht, Gefangenschaft, RAD, Landjahr
31 Entlassung/Rückkehr, RAD, Landjahr (auch: „desertieren"/Flucht aus Wehrmacht/ Gefangenschaft)
32 Dienstverpflichtet
33 Krieg, Flucht, Vertreibung, Umsiedlung (auch: Ende Flucht/Rückkehr = Umzug „nach Hause")
34 Kriegsende

39 Sonstige politische/historische Gründe

Institutionell/lebenslaufbedingte Gründe

40 Beendigung Wehr-/Zivildienst, auch: „Zeitsoldat" ohne nähere Angabe (wenn als Zeitsoldat eine Stelle angetreten wurde, Code 14)
41 Ende Ausbildung/Weiterbildung
42 Beginn Ausbildung/Weiterbildung, *Umschulung, Studium, auch: jeweilige Fortsetzung

49 Sonstige institutionelle Gründe

80 Sonstige Gründe für Wiederaufnahme der Berufstätigkeit

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe, nicht codierbar (weil z.B. unvollständiger Text)

VARIABLENNAME: ANE07 RECORDNAME: NE RECORDNUMMER: 43

Kategorienschema zu Frage 455
- Warum noch kein neues Beschäftigungsverhältnis -

Fragetext:

Aus welchen Gründen ist ein neues Beschäftigungsverhältnis (bisher) nicht zustandegekommen?

Hinweise zur Codierung:

Die Codierung wurde am MPI für Bildungsforschung durchgeführt.

Kategorienschema:

1 Bewerbung läuft, Stelle in Aussicht
2 Bewerbung abgelehnt, Absagen bekommen, Arbeitgeber wollte nicht
3 keine (akzeptablen) Stellenangebote
4 zu geringe Bezahlung
5 andere Gründe

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

VARIABLENNAME: ABW01 RECORDNAME: BW RECORDNUMMER: 19

Kategorienschema zu Frage 477: Berufliche Weiterbildung
- Thema des Kurses/der Veranstaltung -

Fragetext:

Sagen Sie mir bitte, um welche Kurse bzw. Veranstaltungen es sich dabei gehandelt hat und in welchem Jahr Sie damit (jeweils) begonnen haben. Wieviele Wochen haben die Kurse gedauert und wieviele Stunden pro Woche haben Sie dafür aufgewendet?
Thema des Kurses/der Veranstaltung:

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt. Hinweise auf die Operationalisierung des Unterschieds zwischen Ausbildungen (verlistet im AB-Record) und Weiterbildungen finden sich im Editionshandbuch, Teil II, Abschnitt B, 3.2.

- Es wurde das Kategorienschema wie in LV I und LV II verwendet. Ergänzungen sind mit einem „*" gekennzeichnet, auch Erweiterungen von Kategorien; es handelt sich dabei um Angaben, die in dieser Form bisher nicht vorkamen, das heißt die Vergleichbarkeit bleibt gewahrt.
- Es kann ein Code je Antworttext gegeben werden.

Kategorienschema:

<u>Öffentlicher Dienst</u>

01 Behörde, Verwaltung (Bauordnungsrecht, Planungsrecht, juristische Weiterbildung), soweit nicht zu 02 bis 04 gehörig
02 Bundeswehr, Polizei (soweit andere Bereiche nicht codierbar)
03 Schulen, Universitäten (auch Unterrichtsfächer der Lehrerfortbildung)
04 Post, Bahn

09 Sonstiges zum öffentlichen Dienst

<u>Kaufmännischer, betriebswirtschaftlicher, staatspolitischer Bereich</u>

10 Kaufmännisch: Bürotätigkeit wie Buchhaltung, Kalkulation, Stenographie, Maschinenschreiben, Telefondienst, Sekretärinnen- und Korrespondentinnenkurse, Bankfach, Versicherungsfach, Sparkassen, Krankenversicherung usw.
11 Einkauf, Verkauf (Schwerpunkt: Schulungsaspekt), Verkaufspraktiken, Kundenberatung, Verkaufsberatung, kundendienstliches Verhalten, Motivationstechnik, Außendienstschulung, Warenkunde usw.
12 Betriebswirtschaft (juristischer Bereich außer öffentlichem Dienst): Marketing, Arbeitsrecht, Arbeitgeber, Mietrecht, Wirtschaftsseminar, Steuerrecht usw.
13 Arbeitnehmerbereich: Betriebsrat, Gewerkschaft usw.
14 Politische Bildung
15 Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch usw., Sprachkurs Dolmetscher
19 Sonstiges zum kaufmännischen, betriebswirtschaftlichen, staatspolitischen Bereich

Handwerklicher, landwirtschaftlicher, hauswirtschaftlicher Bereich

20 Handwerk allgemein
21 Metallverarbeitung: Schlosser, Mechaniker, Dreher, Feinmechaniker, Installateur, Automechaniker usw.
22 Schweißer: Löten usw.
23 Elektrik: Elektroniker, Elektriker, Blitzableiterkurs, Fernmeldehandwerker usw.
24 Druck: Fotosatz, Fotokurse usw.
25 Bau: Maurer, Gipser usw.
26 Nahrungsmittel: Metzger, Bäcker, Koch, Konditor usw.
27 Schönheitspflege: Friseur, Kosmetik usw.
28 Textilpflege: Wäscherei, Färberei, Reinigung usw.
29 Beförderung und Transport: Führerscheine (nicht PKW-Führerscheine), Taxiführerschein, LKW- und Omnibusführerschein, Fahrlehrerprüfung, Schiffsführerscheine, Pilotführerschein usw., Spedition, Transporte
30 Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau: Besamung, Schweinezucht usw.
31 Hauswirtschaft: Nähen, Zuschneiden, Lederverarbeitung (nicht Kochen u.ä. = 26)
32 Bergbau, Sprengtechnik

39 Sonstiges zum handwerklichen, landwirtschaftlichen, hauswirtschaftlichen Bereich

Technischer, geisteswissenschaftlicher, naturwissenschaftlicher Bereich

40 Technischer, naturwissenschaftlicher Bereich allgemein
41 EDV (Programmierer, Operator) usw., Informatik, DCF-Lehrgang
42 Refa
43 Sicherheit, Katastrophenschutz, Brandschutz, Unfallverhinderung, Schadensbekämpfung, Umweltschutz, Werkschutz, Überwachung
44 Chemie
45 Maschinenbau: auch Verfahrenstechnik, Verzahnungstechnik
46 Physik, Meteorologie, Mathematik, Astronomie
47 Elektrotechnik: Nachrichtentechnik, Videotechnik, Fernmeldetechnik
48 Bau: Statik, Architektur, Vermessungstechnik
49 Technisches Zeichnen
51 Pädagogik, Psychologie
52 Sozialwissenschaften (außer Psychologie)
53 Philologie (außer Lehrer)

59 Sonstiges zum technischen, geisteswissenschaftlichen, naturwissenschaftlichen Bereich

Kirchlicher, sozialer, gesundheitlicher Bereich

60 Kirchlicher, sozialer, gesundheitlicher Bereich allgemein
61 (Psycho-)Therapie: Familie, seelsorgerische Beratung, Sozialarbeit, Heilpädagogik
63 Medizin: Erste-Hilfe-Kurs, Geburtshilfe, Psychiatrie, Krankenhilfe
64 Pharmazie

69 Sonstiges zum kirchlichen, sozialen, gesundheitlichen Bereich

Künstlerischer, musischer, sportlicher Bereich, Medien

70 Kunst: Kunstfachschule, graphisches Gewerbe, Modefach usw.
71 Musik
72 Medien: Rundfunk, Fernsehen, Presse
73 Sport: Fußball, Jazzgymnastik

79 Sonstiges zum künstlerischen, musischen, sportlichen Bereich, Sonstiges zu Medien

Führungsbereich

80 Führung allgemein: Fortbildung für Führungskräfte, Menschenführung, Gesprächs- und Diskussionsleitung
81 Rhetorik
*82 Fortbildung zum Ausbilder
*83 Leiter/Leiterinnen-Kurs
88 Persönlicher individueller Bereich

89 Sonstiges zum Führungsbereich

Sonstiges, fehlende Werte

90 Keinem Bereich zuzuordnen (notieren)
91 Viele, verschiedene Kurse ohne nähere inhaltliche Angabe
92 Allgemeinbildung
93 Nicht weiter inhaltlich spezifizierter Kurs: Telekolleg usw.
94 Viele, verschiedene betriebsinterne Kurse (vgl. 91)
95 Ein betriebsinterner Kurs (nicht näher beschrieben)

96 nicht codierbar
97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

VARIABLENNAME: AKR01,03 RECORDNAME: KR RECORDNUMMER: 22
VARIABLENNAME: AKR02,04 RECORDNAME: KR RECORDNUMMER: 22

Kategorienschema zu Frage 481
- Krankheiten, Leiden, Behinderungen, Beschwerden -

Fragetext:

Im Leben spielt ja auch die Gesundheit eine wichtige Rolle. Ich möchte Sie deshalb fragen, ob es bei Ihnen derzeit oder früher gesundheitliche Beschwerden gibt oder gab. Ich meine damit insbesondere:

- *ernsthafte Erkrankungen*
- *Unfälle*
- *chronische Leiden*
- *angeborene Behinderungen oder*
- *berufsbedingte Beeinträchtigungen*

Um welche Beeinträchtigungen handelt es sich dabei, und wann sind sie aufgetreten?

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt.

- Es wurde das Kategorienschema wie in LV II verwendet. Ergänzungen sind mit einem „*" gekennzeichnet, auch Erweiterungen von Kategorien; es handelt sich dabei um Angaben, die in dieser Form bisher nicht vorkamen.
- Die Kategorien beinhalten keine Systematik, wie sie sich aufgrund medizinischer Kenntnisse ergeben würde, es handelt sich vielmehr um Einzelaussagen, wie sie tatsächlich von den Befragten gegeben wurden.
- Jede Angabe wird nach zwei Gesichtspunkten codiert: Organ/Körperteil und Leiden/ Beschwerden/Krankheit.
- Der Code ist vierstellig; die beiden ersten Stellen enthalten den Code für den betroffenen Körperteil (AKR01, AKR03), die zwei anderen für das Leiden (AKR02, AKR04).
- Es werden nicht immer sowohl über den betroffenen Körperteil als auch über das eigentliche Leiden Aussagen gemacht; in diesen Fällen wird eine fehlende Information mit 00 codiert.

Kategorienschema für AKR01 und AKR03:

<u>Organe, Körperteile</u>

00 trifft nicht zu
10 Kopf allgemein
11 Gehirn, Gehirnhaut
12 Augen
13 Ohren
14 Nase, Kiefernhöhle, *Nebenhöhle, Stirnhöhle
15 Mund, Zunge, Lippen, *Kiefer, Zähne
16 Hals, *Mandeln
17 Schädel, *Jochbein

20 Körper allgemein
21 Knochen, Wirbelsäule, Rücken, Bandscheiben, Rippenfell
22 Herz, Kreislauf, Blut
23 Gefäße (z.B. Krampfadern)
24 Schilddrüse, Lymphdrüse, Drüsen
25 Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse
26 Magen, Darm, Blinddarm, Zwölffingerdarm, Bauch, *Milz
27 Lunge, Atemwege, Bronchien
28 Arme, Hände, Finger, Schulter
29 Beine, Zehen, Füße, Oberschenkel, Ferse, Unterschenkel
31 Muskeln, Bänder, Sehnen
32 Nervensystem, vegetatives System, Schock
33 Nieren, Blase, Harnweg
34 Gelenk, Hüfte, Kniegelenk, Meniskus
35 Unterleib, Becken, Leisten
36 Brust
37 Gewebe
38 Hoden, Penis, Prostata
40 Haut allgemein
41 Gesicht
42 Körperhaut
43 Extremitäten

98 weiß nicht
99 keine Angabe, nicht codierbar, verweigert

Kategorienschema für AKR02 und AKR04:

Leiden, Gebrechen, Beschwerden, Behinderung, Krankheiten

00 trifft nicht zu
10 Bewegen, Arbeit allgemein ohne Spezifizierung
11 Stehen
12 Gehen, Laufen
13 Sitzen
14 Liegen
15 Bücken
16 Greifen
17 Heben
18 Ekzeme, Schuppenflechte, *Neurodermitis
19 Komplikationen bei Geburt, Schwangerschaft, *Fehlgeburt
20 Blutungen
21 Diabetes, Zuckerkrankheit
22 Arthrose
23 Heuschnupfen
24 Schlag(anfall)
25 Multiple Sklerose (MS)
26 Depressionen, *Neurosen, Ängste, Angstzustände, psychische Symptomatik, Nervosität, Psychosomatik
27 Thrombose, Embolie

28 Abtreibung
29 Narkolepsie, *(Encephalitis unter Kategorie 2743)
30 Sinneswahrnehmungen allgemein
31 Sehen, *Erblindung
32 Hören, Taubheit, Schwerhörigkeit
33 Sprechen
34 Atmen
35 Fühlen, Überempfindlichkeit
36 Verdauung
37 Erinnerungsvermögen
38 Dehnung, Zerrung, Riß, Verstauchungen, *Auskugeln, Verrenkung
39 Lähmung, Steifheit, Versteifung
40 Schmerzen, Unwohlsein, *(Unfall siehe Kategorie 74), Krankheit allgemein, Leiden allgemein, Erkrankung
41 Husten, Bronchitis
42 Infekt
43 Entzündung
44 Fehler, Über-, Unterfunktion, Fehlfunktion, Schaden, Verschleiß, Versagen
45 Geschwür, Tumor, Zyste, Myom, *Wucherung
46 Allergie
49 Mißbildung, Verkrümmung, Verschiebung, Verwachsung, Schrumpfung
50 Amputation, „ab - raus", Reduzierung, Verstümmelung
51 Bruch, Brüche, *Zertrümmerung
52 Steine
53 Zirrhose
54 Arthritis, Rheuma, Gicht, Ischias
55 Asthma
56 Alkoholismus
57 Infarkt
58 Rachitis
59 Krebs
60 Tuberkolose, Tb(c)
61 Kinderlähmung
62 Malaria
63 Zusammenbruch, Kollaps
64 Ruhr, (Para)Typhus, Fleckfieber
65 Diphterie
66 Gelbsucht, Hepatitis
67 Epilepsie, epileptische Anfälle
68 Viruskrankheit, Grippe
69 Migräne
70 Behandlung, Therapie
71 Medikamenteneinnahme
72 Operation
73 laufende Behandlung, Arztbesuche
74 Unfälle allgemein, Unfall spezifiziert
80 sonstiges Leiden
81 Spasmus, Spastik
82 Silikose, Staublunge
83 Masern, Scharlach

84 Erschütterung, *Prellung, Quetschung
85 Hypotonie, Hypertonie, Blutdruck, *Kreislauf
86 Vergiftung
87 Erfrierung
88 Schuß, Steckschuß, Granatsplitter
89 Kriegsverletzung, allgemeine Kriegsverwundung, Verwundung
90 Verletzung allgemein, Verbrennung
91 Hämorrhoiden
92 Fettsucht, Übergewicht, *Untergewicht, Magersucht, Gewichtsproblematik

98 weiß nicht
99 keine Angabe, nicht codierbar, verweigert

VARIABLENNAME: AUR01-14 RECORDNAME: UR RECORDNUMMER: 34

Kategorienschema zu Frage 491
- Entwicklung im Berufsleben -

Fragetext:

Wenn Sie Ihr bisheriges Berufs- und Arbeitsleben betrachten, wie würden Sie sagen, hat es sich entwickelt?

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt. Neben den angesprochenen Aspekten bzw. Themen wurde auch die Bewertung bzw. Beurteilung durch den Befragten vercodet. Die ersten beiden Stellen (Variablen AUR01, 03, 05, 07, 09, 11, 13) beziehen sich dabei jeweils auf die genannten Aspekte oder Themen, während die dritte und vierte Stelle (Variablen AUR02, 04, 06, 08, 10, 12, 14) die Bewertung enthalten. Bei allgemeinen Aussagen ohne spezifische Aspekte (Aussagen wie „gut", „schlecht") oder bei Antworten, die Themen ansprachen, aber keine Bewertung, wurde die entsprechende Variable mit 0 codiert. Fehlende Werte beziehen sich daher auf die Gesamtaussage. Die Codierung der spezifischen Einstufung (Codes 11-16) hat Vorrang vor der Einstufung ohne Verknüpfung. „Meine Karriere verlief gut" wird mit 08 02 (Karriere, positiv) vercodet, aber „finanziell ging es mir ständig besser" mit 17 15 (Finanzielles, kontinuierlich).

Kategorienschema:

Themencode: 1. und 2. Stelle des Codes

Berufliche Aspekte im engeren Sinne

01 Kein Aspekt außer Berufsleben oder Arbeitsleben angesprochen, das heißt die Frageformulierung darf unterstellt werden. Entwicklung, Verlauf angesprochen, auch als Verb oder Adjektiv (z.B. „entwickelt"); gemeint ist der Zeitablauf ohne inhaltliche Richtung (vgl. 08)
02 Berufliche Vorstellung verwirklicht/nicht verwirklicht: erreichtes/nicht erreichtes Ziel, Wunsch, Erwartung (auch bezüglich Ausbildung)
03 Berufstätigkeit, Berufsmerkmale, Ausüben eines Berufs, Tätigkeitsmerkmal, Berufsbezeichnung, Arbeiten in einer (bestimmten) Branche
04 Nicht-Berufstätigkeit (im Sinne von: dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehen), keinen Beruf ausüben
05 Arbeitsort, Arbeitsplatz, Firma, Arbeitsstelle, Arbeitsangebot: z.B. Sicherheit/Unsicherheit des Arbeitsplatzes (auch Arbeitslosigkeit)
06 Stellenwechsel, Berufswechsel, Tätigkeitswechsel
07 Kein Stellenwechsel, Betriebstreue

08 Karriere, Laufbahn (hier: mehr der Verlauf, während unter 02 mehr die Wunscherfüllung betont ist), inhaltlich-qualitative Richtung: aufwärts/abwärts, Aufstieg/Abstieg (im Gegen-satz zu geradlinig bei 01)
09 Freiraum: z.B. Freiheit/Abhängigkeit, Entscheidungs-, Handlungsspielraum (nicht das Arbeitsverhältnis Arbeitgeber - Arbeitnehmer)
10 Ruhe/Streß
*11 Lernen im Beruf, *Erfahrung
12 Selbständigkeit, Unternehmer, selbst Arbeitgeber, eigener Betrieb
13 Angestellt, Arbeitnehmer, nicht selbständig
14 Zufriedenheit/Unzufriedenheit, Spaß/Verdruß, ausgefüllt sein/nicht ausgefüllt sein; vorrangig, wenn mit Beruf genannt (Kategorien 01, 03)
15 Arbeitszeit, Urlaub, Freizeit im Sinne von arbeitsfreier Zeit
16 Betriebsklima, Kollegen, Chef, Schüler, Umgangston am Arbeitsplatz
17 Geld, Bezahlung, Finanzielles bezüglich Beruf/Ausbildung, Unterstützung, Bafög, finanzielle Absicherung
18 Attraktivität der Arbeit, Kreativität, Gestaltungsmöglichkeit, interessante/uninteressante Tätigkeit
19 Zukunftssicherung im Beruf, berufliche Zukunft, Entwicklungsmöglichkeiten im Beruf
20 Nicht-materielle Anerkennung, Ausnutzung, Würdigung der Verdienste, Bestätigung des Selbstwertgefühls
21 Schwere/Leichtigkeit der Arbeit, Menge der Arbeit, Schwierigkeit der Tätigkeit, Verbesserung der Arbeitsmittel, Arbeitsvereinfachung, körperliche/psychische Belastung, Beeinträchtigung
22 Berufsausbildung, Ausbildungsabschluß, Schule
23 Weiterbildung, Lehrgänge, Fortbildung
24 Familie, Privatbereich und Arbeitsplatz, z.B. Arbeit im Familienbetrieb (Arbeit und Privatbereich identisch)
25 Eigene beruflich relevante Fähigkeiten, Eigenschaften, Verhaltensweisen, z.B. „war zu faul zum Lernen"
26 Rente oder finanzielle Aspekte

29 Sonstige berufliche Aspekte im engeren Sinne

<u>Zeit und Geschichte</u>

40 Wirtschaft (Entwicklung, Situation, Lage)
41 Politik, Zeitgeschichten, politische/gesellschaftliche Ereignisse (z.B. Krieg, Flucht), auch Wehrpflicht
45 Vergangenheit, „die damalige Zeit"
46 Gegenwart, heute, jetzt
47 Zukunft, „was wird"

49 Sonstiges zur Zeit/Geschichte

<u>Punktuelle Berührungspunkte Arbeit und Privatleben</u>

50 Eltern
51 Partner, Familie, Kinder
52 Eigene Gesundheit/Krankheit, *Unfall
53 Eigene nicht beruflich relevante Fähigkeiten, Eigenschaften, Erfahrungen, Verhaltensweisen

59 Sonstiges zu Arbeit und Privatbereich

Nicht-berufliche Aspekte

60 Haus, Familie, Kinder, Ehe
61 Eigentum, Haus, Wohnung, Besitz
62 Kindheit, Jugend, erste Lebensjahre usw., bestimmte Lebensabschnitte
69 Sonstige nicht-berufliche Aspekte

80 Zusammenhang mit Arbeits-, Berufsleben möglich, aber nicht einzuordnen, Allgemeinplätze, was sich auf alles beziehen kann

90 alles
91 nichts
92 wenig
93 viel
94 normal, ganz gut

97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe, nicht codierbar

Einstufungen, Bewertungen, Wertigkeiten (3. und 4. Stelle des Codes)

00 ohne Wertung/narrativ, berichtend
01 sehr gut/optimal, bestens
02 gut, positiv im weiteren Sinne, auch: „vorhanden", „mit" (etwa bei *„froh", „Spaß" usw.)
03 eher gut, es geht, ganz gut (im Sinne von „nicht so gut"), relativ, *eigentlich positiv (gut zufrieden), mehr zufrieden
04 normal/neutral, weder gut noch schlecht
05 nicht so gut/eher schlecht, mäßig
06 schlecht/negativ im weiteren Sinne, auch „nicht vorhanden", „ohne"
07 sehr schlecht, hätte nicht schlimmer kommen können

Spezifische Einstufungen

11 Entsprechend Erwartung/Wunsch
12 Wider Erwarten gut/besser als erwartet, hätte schlechter sein können
13 Wider Erwarten schlecht/schlechter als erwartet, hätte besser sein können
14 Nicht entsprechend Wunsch/Erwartung, nicht nach Vorstellung
15 Fortlaufend/beständig, kontinuierlich, ohne Rückschritt
16 Inkonstant/unbeständig, wechselhaft, langsam

Fehlende Werte

98 weiß nicht
99 keine Angabe, nicht codierbar, verweigert
Code für fehlende Werte auch beim Thema

VARIABLENNAME: APA106,107 RECORDNAME: PA RECORDNUMMER: 01
VARIABLENNAME: AKR106A,107A RECORDNAME: PA RECORDNUMMER: 01

Kategorienschema zu Frage 492
- Erwartungen an die berufliche Zukunft -

Fragetext:

Was erwarten Sie für Ihre berufliche Zukunft? In welcher Weise glauben Sie, wird es sich verbessern oder verschlechtern? Woran denken Sie dabei im einzelnen?

Hinweise zur Codierung:

Die Vercodung wurde von ZUMA (Mannheim) durchgeführt. Zwei Dimensionen (d.h. zwei Codes werden für jede Angabe vergeben) und zwar ein Themencode (1. und 2. Stelle) und ein Bewertungscode (3. Stelle) werden berücksichtigt. Der Themencode findet sich auf der Variable APA106 (erste Nennung) bzw. APA107 (zweite Nennung). Die Bewertung ist entsprechend auf APA106A bzw. APA107A abgelegt. Für jede Antwort konnten bis zu zwei Nennungen vergeben werden.

Kategorienschema:

Themencode: 1. und 2. Stelle des Codes

Wirtschaft/Gesellschaft/Politik (zwischen national und international wird nicht unterschieden)

01 Allgemeine Statements; auch Aussagen, die nur eine Begründung enthalten, von der aber auf die Bewertung geschlossen werden kann. Beispiel: Gutes; („weil ich keine gute Ausbildung habe" - 012)
10 Allgemeines zu Wirtschaft/Gesellschaft/Politik; Beispiel: „die wirtschaftliche Lage"
11 Arbeitsmarkt; Beispiel: einen Arbeitsplatz finden, Nachwuchs fehlt, Facharbeiter fehlen
12 Konjunktur, Markt; Beispiel: „Binnenmarkt wird eng"
13 Reformen, Gesetzesbeschlüsse usw.; Beispiel: „Gesundheitsreform ist negativ zur Existenzgründung", „Streichung im sozialen Bereich"

Beruf im Lebenszyklus

20 Berufliches allgemein
21 Einstieg, Beginn des Berufslebens, Ende des Studiums; Beispiel: das Berufsleben beginnen
22 Berufstätigkeit, konkrete Branche genannt, Ausüben eines Berufs, Berufsbezeichnung; Beispiel: „ich möchte als Journalist arbeiten", Berufskraftfahrer, Befragter plant Diätkoch zu lernen
23 Weiterbildung, Lehrgänge, Kurse, Spezialisierung; Beispiel: „ich bilde mich weiter", „Erlangen von Spezialkenntnissen"

24 Stellenwechsel, Berufswechsel, Tätigkeitswechsel; Beispiel: Firmenwechsel, anderer Arbeitsplatz
25 Ausstieg aus dem Beruf; Beispiel: „ich wollte mit 50 aufhören", nicht bis 65 arbeiten
26 Rückkehr in den Beruf; Beispiel: „Wiederaufnahme der Arbeit"
27 Selbständigkeit, Unternehmertum, selbst Arbeitgeber, eigener Betrieb; Beispiel: „will mich selbständig machen"
28 Stellung im Beruf, Arbeitsverhältnis; Beispiel: „werde ins Angestelltenverhältnis übernommen"
29 Karriere, Beförderung, Laufbahn, Aufstieg usw.; Beispiel: Aufstieg im Beruf, bessere Stellung bekommen, leitende Position, Karriereleiter hochsteigen, Anerkennung im Beruf

39 Sonstiges zu Beruf im Lebenszyklus

Konkrete/praktische Erwartungen

40 Allgemeine Bedingungen des Arbeitsplatzes/des Betriebes
41 Geld, Bezahlung, Finanzielles, Unterstützung, Bafög; Beispiel: bessere Bezahlung, finanziell, Gehaltserhöhung
42 Finanzielle Absicherung; Beispiel: finanziell mehr Vorsorge, Absicherung der Rente
43 Umfang der Arbeit (Zeit und Menge), Quantitative Beurteilung, Aussage über Arbeit (Freizeit = Code 67); Beispiel: 35-Std.-Woche, Verkürzung der Arbeitszeit, mehr Arbeitsanfall, weniger Arbeit, mehr Kunden
44 Arbeitsort, Arbeitsplatz, Firma, Stelle; Beispiel: Ortswechsel, dort besserer Job, Arbeitsplatz in anderer Firma besser
45 Arbeitsbelastung (Streß), körperliche/psychische Belastung; Beispiel: mehr Streß, mehr Überwachung, Unterdrückung
46 Arbeitsveränderung durch Modernisierung, Verbesserung der Arbeitsmittel; Beispiel: nicht mehr so schwer körperlich arbeiten, Arbeit wird leichter, immer mehr Computer
47 Sicherheit des Arbeitsplatzes, Arbeitslosigkeit; Beispiel: Festanstellung als Lehrer, feste Beamtenstelle, krisensicherer Arbeitsplatz, Arbeitslosigkeit, man wird durch Computer ersetzt
48 Umstrukturierung des Betriebes, Erweiterung, Verkleinerung usw.; Beispiel: Innerbetriebliche Veränderung, jährliche Steigerung um zehn Prozent, Vergrößerung der Kanzlei, personelle Aufstockung
49 Arbeitsinhaltliche Veränderung; Beispiel: andere Aufträge vom Arbeitgeber, anderer Aufgabenbereich, inhaltlich
50 Betriebsklima, Auskommen mit Chef, Kollegen, Umgangston am Arbeitsplatz; Beispiel: besseres Betriebsklima, Beziehungen

59 Sonstige Angaben zu konkreten/praktischen Erwartungen

Persönliche/abstrakte Erwartungen

60 Allgemeines zu ideell-abstrakten Erwartungen
61 Allgemeines zu persönlichen Erwartungen
62 Selbstverwirklichung im Beruf, Kreativität, Spaß an der Arbeit; Beispiel: als Künstler muß man sich verbessern, eigene Entfaltungsmöglichkeiten, mehr Ideen umsetzen können
63 Verantwortung, Entscheidungsspielraum, Selbständigkeit beim Arbeiten; Beispiel: größerer Verantwortungsbereich, erweitertes Aufgabenfeld, neue Berichte, mehr Selbständigkeit beim Arbeiten
64 Beruf als Lebenserfahrung; Beispiel: für das Leben lernen

65 Privates, Persönliches im Zusammenhang mit dem Beruf; Beispiel: „der Partner möchte, daß ich aufhöre", „wegen der Kinder werde ich weniger arbeiten"
66 Gesundheitliche Faktoren im Zusammenhang mit dem Beruf; Beispiel: gesund bleiben, „daß ich trotz meiner psychosomatischen Störungen weiter arbeiten kann"
67 Angaben zur Freizeit; Beispiel: mehr Urlaub

79 Sonstige Angaben zu persönlichen/abstrakten Erwartungen

Sonstige/globale Antworten

80 sonstiges Nicht-Berufliches
81 alles, vieles
82 nichts
83 wenig, etwas

Codes für fehlende Werte

96 nicht codierbar
97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe
00 trifft nicht zu/kein Thema genannt

Bewertung

(3. Stelle des Codes; die Angaben mehr und weniger sind jeweils ambivalent zu ihren Aussagen: z.B. mehr arbeiten dürfen = positiv; weniger arbeiten müssen = positiv).

0 neutral, normal, Bewertung nicht vergeben
1 positiv, verbessernd, mehr
2 negativ, verschlechternd, weniger

VI. Abschlußfrage

VARIABLENNAME: AUR45-74 RECORDNAME: UR RECORDNUMMER: 34

Kategorienschema zu Frage 802
- Lebensbewertung, besondere Umstände im Lebensverlauf -

Fragetext:

Ich würde Sie gerne noch fragen, wie Sie Ihr Leben selbst sehen. Gibt es bestimmte Umstände, Bedingungen oder Ereignisse, die Ihren bisherigen Lebenslauf besonders bestimmt haben oder Ihrem Leben eine besondere Richtung bzw. Wendung gegeben haben?

Hinweise zur Codierung:

- Es wurde das Kategorienschema wie in LV II verwendet. Ergänzungen sind mit einem „*" gekennzeichnet, auch Erweiterungen von Kategorien; es handelt sich dabei um Angaben, die in dieser Form bisher nicht vorkamen.
- Es können bis zu zehn Nennungen je Antworttext berücksichtigt werden.

Ähnlich wie bei Frage 492 wird hier zwischen drei Codierungsaspekten unterschieden[6]:

- Angesprochene Personen/Personenkreis (1. Stelle),
- angesprochene Bedingungen, Umstände, Ereignisse (2. und 3. Stelle),
- Bewertungen, Einstufungen (4. Stelle).

Jeder der drei Codieraspekte stellt eine eigene (gesonderte) Variable dar (und kann daher pro Fall bis zu zehnmal vorkommen). Zusammenhängende Textteile, die eine Aussage bilden, werden immer mit diesen drei Variablen codiert. Ist in der Aussage einer der Aspekte nicht erwähnt, wird die entsprechende Variable mit 0 codiert (z.B. „nur meine Kinder" = 4 00 0).

Was unter „Ereignis" oder „Einstufung" codiert wird, richtet sich nach dem sinntragenden Begriff, der in der Regel aus dem strukturellen Aufbau der Aussage ersichtlich ist. Bei den Kategorien zu den angesprochenen Themen handelt es sich weniger um ein logisch streng gegliedertes Kategorienschema als vielmehr um eine strukturierte Auflistung von Stichworten. So ist z.B. die Kategorie 55 (Ereignisse der Zeit) eher eine allgemeine Restkategorie, während die übrigen Kategorien des „Gesellschaftlichen" eher spezifische historische Ereignisse umfassen.

„Ich habe ein freies Leben geführt" würde mit 1 01 1 (Befragter, Leben, positiv) aber „Ich konnte in meinem Leben meinen persönlichen Freiraum verwirklichen" mit 1 65 1 (Befragter, persönlicher Freiraum, positiv) codiert. Wenn eine Person (Kategorie 2 bis 9) Ursache eines Ereignisses ist, daß den Befragten betrifft, werden nur das Ereignis und der Befragte codiert, nicht die verursachende Person. Die Aussage „Mein Vater hat meine Ausbildung günstig beeinflußt" wird also mit 1 20 1 codiert.

---

[6] Der folgende Absatz ist mit kleinen Änderungen aus Erika Brückner: Lebensverläufe und gesellschaftlicher Wandel, Materialien aus der Bildungsforschung Nr. 44, Teil IV, S. 198-199, übernommen worden.

Standard-Codierungen:

Adoption	4000
Abbruch Ausbildung	2060
durch Elternhaus vorbestimmt	5080
Geburt meines Kindes	0440

Die Verknüpfung der Aspekte und die Reihenfolge der Variablen bei Mehrfachnennungen ist im folgenden Übersichtsschema dargestellt. Die Vercodung wurde von ZUMA durchgeführt.

Nennungen	**Codieraspekte (Kategorienschemata)**		
	I. Person	**II. Themen**	**III. Bewertung**
Variablen zur 1. Nennung	AUR45	AUR46	AUR47
Variablen zur 2. Nennung	AUR48	AUR49	AUR50
Variablen zur 3. Nennung	AUR51	AUR52	AUR53
Variablen zur 4. Nennung	AUR54	AUR55	AUR56
Variablen zur 5. Nennung	AUR57	AUR58	AUR59
Variablen zur 6. Nennung	AUR60	AUR61	AUR62
Variablen zur 7. Nennung	AUR63	AUR64	AUR65
Variablen zur 8. Nennung	AUR66	AUR67	AUR68
Variablen zur 9. Nennung	AUR69	AUR70	AUR71
Variablen zur 10. Nennung	AUR72	AUR73	AUR74

Kategorienschemata:

Angesprochene(r) Person(en), Personenkreis, Bereich (1. Stelle)

0 Keine Person, kein Bereich angesprochen
1 Befragter
2 Ehepartner, Partner
3 Familie
4 Kinder, Stiefkinder, Schwiegerkinder, Enkel
5 Eltern, Stiefeltern, Schwiegereltern, Großeltern
6 Mutter
7 Vater
8 Andere verwandte Personen (Onkel, Geschwister), sonstige Personen (Lehrer, Lehrherr, Bekannte, Freunde), auch Beziehungen zwischen den Personen 2 bis 8 (z.B. „Partner versteht sich nicht mit den Kindern")
9 Keine Angabe, verweigert, weiß nicht

Angesprochene Bedingungen, Umstände, Ereignisse, Allgemeines (3. und 4. Stelle)

00 Kein(e) Bedingung, Umstand, Ereignis im engeren Sinne genannt (nur Personen, Bereiche im Sinne der Fragestellung genannt, etwa „Vater")
01 Leben allgemein, alle Bereiche, alles, es ist gut gelaufen
02 Privatleben allgemein
03 Berufsleben allgemein, Arbeit
04 Zusammenleben allgemein, auch: Ehe im Sinne von Zusammenleben
05 Alleinleben
06 Kennenlernen (jemanden), Kontakt,
*Wen man kennengelernt hat, wird mit der Personencodierung erfaßt
07 Gutes Auskommen, Harmonie, Hilfe (07 vor 04)
08 Einfluß nehmen, Einfluß haben, Bestimmen ohne nähere Spezifizierung

Berufliches

10 Berufstätigkeit, Arbeiten; Beispiel: Beruf, Branche konkret angesprochen, *auch Arbeitsbeginn
11 Nicht-Berufstätigkeit (im Sinne von: nicht dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen)
12 Berufliche Vorstellung, Berufswunsch
13 Arbeitsort, Platz, Firma, Stelle, auch Sicherheit des Arbeitsplatzes (Arbeitslosigkeit)
14 Arbeitszeit
15 Stellenwechsel, Berufswechsel, Tätigkeitswechsel
16 Kein Stellenwechsel
17 Karriere, berufliche Stellung
18 Selbständigkeit, Unternehmerdasein, eigener Arbeitgeber, Übernahme des elterlichen Betriebes
19 Abhängigkeit, Arbeitnehmer, angestellt sein
20 Ausbildung, Schule, Lehrstelle, Weiterbildung; *auch Beginn des Studiums usw.
21 Wehrmachtszeit, *Bundeswehr, Zivildienst
22 Ruhe/Streß (je nach Bewertung)
23 Rente, Verrentung, Ruhestand usw. außer finanziellen Problemen

29 Sonstige Aussage zum beruflichen Bereich

Häusliches

30 Lebensstandard („sich etwas erlauben können")
31 Finanzielles, persönliche wirtschaftliche Sicherheit (auch Förderung, Bafög, Gehalt)
32 Eigentum, Besitz, Haus
33 Wohnort, Wohnqualität, Aufenthaltsort („schönes neues Haus")
34 Freizeit, Hobby, Urlaub, *Auslandsaufenthalt
35 Haushalt, Hausarbeit
36 Zeit haben (für Familie, Eltern, Partner, Kinder)
*37 Umzug, Wegzug

39 Sonstige Aussage zum häuslichen Bereich

Privates

40 Heirat
41 Trennung jeglicher Art außer 47
42 Gesundheitszustand (Gesundheit/Krankheit)
43 Tod
44 Geburt: *Personenbezug wird nur codiert, wenn es sich nicht um das eigene Kind handelt
45 Erziehung, Versorgung (erzogen werden)
46 Größe, Anzahl, Vorhandensein
47 Scheidung
48 Kriegsverletzung

49 Sonstige Aussage zum Privatleben

Gesellschaftliches

50 Gesellschaftliche, politische, wirtschaftliche Ereignisse im Zusammenhang mit Krieg, Kriegsbeginn, Kriegsende
51 Kriegsgefangenschaft
52 KZ, Lager
53 Umsiedlung, Vertreiben (z.B. Wechsel, Flucht von der DDR in die BRD), Flucht allgemein
54 Nachkriegszeit allgemein (Aufbauzeit)
55 Politische, gesellschaftliche, wirtschaftliche Verhältnisse der Zeit (außer Kriegs-, Nachkriegszeit, also z.B. APO-Zeit)
56 Partei (z.B. Eintritt in die SPD), Fragen, Themen der politischen Ideologie
57 Nazizeit 1933–1945, außer wenn Krieg explizit genannt wird

59 Sonstige Aussage zu Gesellschaftlichem

Individuelles

60 Gemeinsames Interesse, gemeinsame Arbeit, gemeinsames Geschäft
61 Charaktereigenschaften (Toleranz, Ausgeglichenheit, Bescheidenheit, Geradlinigkeit), keine zeitlich begrenzten Zustände wie Nervosität, Dauerzustand
62 Körperliche, seelische Belastung, psychosomatischer Aspekt (Folge einer Ursache)
63 Religion, religiöses Leben, Sitte und Moral
64 Gefängnisaufenthalt, Strafdelikte
65 Persönlicher Freiraum, Unabhängigkeit, *Auszug/Wegzug von zu Hause

66 Lebensabschnitt (Jugend, Kindheit, Alter)
67 Globale Lebenshaltung: Verantwortung, Einstellung(sänderung) aufgrund von Erfahrungen, *Entscheidungen, Vorsätze usw.

69 Sonstige Aussage zum individuellen Bereich

80 Sonstiges Ereignis

Globales

91 viele
92 wenige Einschnitte, keine besonderen
93 keine Einschnitte, nichts, nein

Einstufungen (4. Stelle)

0 Ohne Bewertung, lediglich Stichworte genannt
1 Positiv, zufrieden, glücklich, konstant, verwirklicht, erfüllt, zur richtigen Zeit
2 Normal
3 Negativ, unzufrieden, schlecht, unbeständig, nicht verwirklicht, nicht zur richtigen Zeit
4 Gemäß Wunsch, Ziel erreicht
5 Nicht gemäß Wunsch, Ziel nicht erreicht
6 Quantitativ zu viel, zu groß
7 Qualitativ zu wenig, zu klein

9969 nicht codierbar
9979 verweigert
9989 weiß nicht
9999 keine Angabe

VII. Standardklassifikationen für Berufsangaben (Tätigkeiten, Branchen und Stellungen)

Vercodung offener Berufsangaben (praktische Hinweise)[7]

In den Lebensverlaufserhebungen beziehen sich besonders viele Fragen auf Informationen über den Beruf. Es wurden Daten erhoben, die sich sowohl auf befragte Personen selbst und deren gesamten Erwerbsverlauf als auch auf deren Eltern, Geschwister, Partner und Partnerinnen sowie auf die eigenen Kinder beziehen. Komplex B (Datenbankdokumentation) dieses Teils enthält eine Übersicht der Variablen, die Angaben zur beruflichen Tätigkeit und Stellung enthalten.

Neben untersuchungsspezifischen Erhebungsinstrumenten sind die beiden wichtigsten Verfahren, berufliche Informationen zu erfassen, die sozioökonomische Gliederung nach der **beruflichen Stellung** (Arbeiter, Angestellter, Selbständiger usw.), die jeweils noch weiter ausdifferenziert werden kann, und die **Klassifikation nach beruflichen Tätigkeitsfeldern.**

Zu der Problematik der Vergleichbarkeit, der Vor- und Nachteile und der Verwendbarkeit vergleiche: Karl Ulrich Mayer (1979): Berufliche Tätigkeit, berufliche Stellung und beruflicher Status - empirische Vergleiche zum Klassifikationsproblem, in: Franz Urban Pappi (Hrsg.), Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Königsstein/Taunus (Athenäum), S. 79-123.

Es gibt zur Zeit zwei wesentliche, häufig gebrauchte Klassifizierungen, mit denen der Beruf erfaßt werden kann: die Systematik der Berufsbenennungen des Statistischen Bundesamtes (STABU) und die Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO = International Standard Classification of Occupation).

Die Aufgliederung nach Stellung im Beruf hat den Nachteil, daß sehr umfangreiche Bevölkerungsgruppen wenig differenziert erfaßt werden (z.B. die Gruppe der Arbeiter und Angestellten), während die Klassifikation nach den Berufstätigkeiten für die praktische Auswertungsarbeit oft zu differenziert ist (1.506 Kategorien bei vierstelligen Codes). Für die Lebensverlaufsstudien wurde der dreistellige ISCO-Code benutzt, so daß international vergleichende Analysen erheblich erleichtert werden. Gegenüber der umfangreichen Systematik der Berufsbenennungen hat der ISCO den zusätzlichen Vorteil, daß eine Zuordnung von häufig verwendeten Skalen, die das berufliche Prestige messen, für jeden ISCO direkt möglich ist. In der Datenbank stehen sowohl das berufliche Prestige nach Treiman als auch die Magnitude-Prestige Skala nach Wegener für alle gültigen Berufsangaben zur Verfügung[8].

---

[7] Diese Hinweise wurden (geringfügig verändert) aus Erika Brückner (1993): „Lebensverläufe und gesellschaftlicher Wandel", Materialien aus der Bildungsforschung Nr. 44, Teil IV, S. 211-230, entnommen und gehen auf das ZUMA-Arbeitspapier „Technischer Bericht Nr. T 85/11" des Zentrums für Umfragen, Methoden und Analysen (Verfasser: Alfons Geis, M.A.) zurück, das die Grundlage der Codierung darstellt.

[8] Treimann, D. J. (1975): Problems of Concept and Measurement in the Comparative Study of Occupational Mobility. Social Science Research, *4*, 183-230; Wegener, B. (1985): Gibt es Sozialprestige? Zeitschrift für Soziologie, *14*, 209-235.

ISCO-Klassifikation

Es handelt sich um die „Internationale Standardklassifikation der Berufe", eine Übersetzung der **„International Standard Classification of Occupations"** des Internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Ausgabe 1968 (Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart und Mainz).

Diese Klassifikation, die inzwischen vom Internationalen Arbeitsamt in Genf überarbeitet wurde[9], benutzt als Unterscheidungskriterium die ausgeübte Tätigkeit unabhängig davon, welche Position eingenommen wird oder welcher Titel damit verbunden ist.

Das hier aufgeführte systematische Verzeichnis enthält **Berufshauptgruppen, Berufsuntergruppen** und **Berufsgattungen.**

ZUMA-Zusatz-Codes

Die ISCO-Codes wurden von ZUMA ergänzt, so daß auch Angaben wie Soldat, Offizier, Auszubildender, Hausfrau und Rentner erfaßt werden können. Es handelt sich hier nicht um Codes, die eine Tätigkeit im engeren Sinne erfassen, wie dies der ISCO-Code leisten soll. Die Zusatzcodes kommen auch nur dann zur Anwendung, wenn eine Angabe nach der ISCO-Klassifikation nicht eingeordnet werden kann, das heißt, es sind quasi Hilfscodes, um die Zahl der nicht codierbaren Fälle zu reduzieren. Zum Beispiel wird ein „Auszubildender in einer Schreinerei" nicht mit „005" (in Ausbildung) codiert, sondern mit „811" (Möbeltischler), denn ISCO-Codierungen haben Vorrang.

Im einzelnen wurden folgende Codes ergänzt[10]:

001 Soldat (Wehrberuf)
002 Offizier (Wehrberuf)
003 Arbeitssuchende, neue Arbeitskräfte
004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
005 In Ausbildung (in der Regel schulischer) befindliche Arbeitskräfte
006 Nicht erwerbstätige Hausfrauen
007 Rentner und Pensionäre ohne frühere Berufsangabe
008 weiß nicht
009 keine Angabe, verweigert
000 trifft nicht zu

Die Berufsvercodung der Lebensverlaufsdaten wurde mit Hilfe des Computers (CUI = Computerunterstützte Inhaltsanalyse) durchgeführt. Letztere eignet sich besonders für große Datenmengen, die maschinenlesbar vorliegen[11].

---

[9] Zwischenzeitlich erschien eine neue Fassung des überarbeiteten Klassifikationsschemas. Im Interesse der Vegleichbarkeit mit den anderen Lebensverlaufsstudien wurde jedoch die alte Version für die Vercodung der Berufsangaben beibehalten.

[10] Ein weiterer ergänzender Schlüssel für spezifische Ausbildungsgänge findet sich unter der Variablen AAB01 „Ausbildungsart" (Fachrichtung).

[11] Die entsprechenden Wörterbücher werden von ZUMA ständig in dem Maße erweitert, wie in aktuellen Untersuchungen neue Bezeichnungen auftreten, die eindeutig einem Code zugeordnet werden können (z.Zt. sind es über 3.500 Stichworte).

Maschinelle Berufsvercodung

Die computerunterstützte Berufsvercodung erfolgte mit dem Programmpaket TEXTPACK, insbesondere mit dem Programm TAGCODER; dazu müssen die Angaben in maschinenlesbarer Form vorliegen[12].

Mit der neuen TEXTPACK-Version V können auch Zeichenketten und nicht mehr nur einzelne Stichworte ins Wörterbuch aufgenommen werden. „Ingenieur für Vermessungstechnik" erschien bisher auf der sogenannten Leftover-Liste der nicht codierbaren Fälle und mußte manuell nachcodiert werden. Weitere neu aufgenommene Zeichenketten sind: medizinisch-technische Assistentin, technischer Zeichner, zahnärztliche Helferin usw. Gestrichen werden konnten eine Reihe von Berufsbezeichnungen, weil sie zusammenfassend als sogenannte Teilkette oder Wortstamm repräsentiert werden. Anstelle von z.B. drei Begriffen wie Krankengymnastin, Krankengymnastikerin und Krankengymnast, die alle den gleichen Code bekommen, braucht nur noch der letzte als Wortstamm im Wörterbuch enthalten sein. Diese Begriffe sind im Wörterbuch auf Spalte 5 mit „-" gekennzeichnet, die zusammengesetzten mit „+".

Der Abdeckungsgrad, das heißt der Anteil der Angaben, die durch die Maschine codiert werden können, liegt je nach Befragtenpopulation und Präzision der Angaben zwischen 60 und 80 Prozent. Diese Werte gelten für eine aus den Fragebogenprotokollen transkribierte maschinenlesbare Verschriftung der Angaben. Die aus der Telefonstudie gelesenen Angaben wurden nicht nachträglich verschriftet (oder korrigiert), sondern während des computergesteuerten Interviews am Bildschirm **direkt** eingegeben. Der Prozentsatz der maschinell codierfähigen Berufsangaben lag bei 52 Prozent.

Konventionelle Vercodung

Alle maschinell nicht codierbaren Fälle erscheinen auf der sogenannten Leftover-Liste und werden konventionell codiert. Die Vercodung erfolgt in diesem Fall durch geschulte Codierkräfte. Im Schnitt muß bei Normalpopulationen und hinreichend präzisen Beschreibungen pro ISCO-Vercodung mit etwa einer Minute Codierzeit gerechnet werden. Der Reliabilitätskoeffizient der regelmäßig durchgeführten Übereinstimmungstests liegt jeweils etwa um .95 (Summe der Übereinstimmungen durch Summe der Codierentscheidungen).

Durchführung der Vercodung der Berufsangaben

Alle Berufsangaben für die Variablen **„berufliche Tätigkeit (ISCO)"** wurden vom Zentrum für Umfragen, Methoden und Analysen von ZUMA (Mannheim) teils maschinell, teils manuell vercodet. Obwohl die Texte unter Zeitdruck von den Interviewern nicht immer in sorgfältiger Schreibweise eingetippt wurden[13], ließen sich ungefähr die Hälfte der Angaben (52 %) mit dem

---

[12] Die Entstehung und Validierung der maschinellen Berufsvercodung ist ausführlich beschrieben bei: Klingemann, H. D. & Schönbach, K. (1980): Computerunterstützte Inhaltsanalyse als Instrument zur Vercodung offener Fragen in der Umfrageforschung, in E. Mochmann (Hrsg.), Computerstrategien für die Kommunikationsanalyse. Frankfurt a.M., S. 131-216.

[13] Im Durchschnitt waren etwa 13 Berufsbezeichnungen pro Interview einzugeben. In Einzelfällen jedoch sehr viel mehr, wenn Berufe von vielen Geschwistern und Kindern oder mehreren Ehepartnern bzw. eine wechselvolle Berufskarriere der befragten Person erhoben werden mußten. Abgesehen von orthographischen Fehlern waren Umlaute ein leidiges Problem, da sie beim Datentransfer in Sonderzeichen umgewandelt wurden, was die maschinelle Vercodung erheblich behinderte.

Maschinenprogramm zuordnen. Nach Auskunft von ZUMA liegen die Erfolgsquoten bei nachträglich verschrifteten Texten bei 60 Prozent.

Die Daten wurden sowohl als Maschinendatei als auch in Form von speziellen Codierlisten im Printformat an ZUMA übermittelt[14]. Um die maschinelle Vercodung mit TEXTPACK zu erleichtern, wurden die Berufsangaben am MPI für Bildungsforschung einer Textbereinigung unterworfen. Die codierten, maschinenlesbaren Daten einschließlich der zugordneten Prestigewerte wurden schließlich wieder in die Datenbank LV III eingelesen.

Branchenangaben (nur für die Erwerbsverläufe der Befragten erhoben) wurden in der Telefonstudie überwiegend offen nachgefragt (siehe Anmerkungen zum Kategorienschema) und von ZUMA codiert. Sofern Feldvorgaben verwendet wurden, sind die Angaben der Befragten überprüft und - wenn nötig - Fehler der Zuordnung korrigiert worden.

Codierregeln zur manuellen ISCO-Berufsvercodung

(1) Jeder Beruf sollte so konkret wie nur irgend möglich verschlüsselt werden, das heißt möglichst dreistellig und keine fehlenden Werte. Dazu werden alle Informationen (wie z.B. Branche, Stellung im Beruf, Dienststelle, Firmengröße u.ä.) des Fragebogens herangezogen.

(2) Sind mehrere verschiedene Berufe mit gleicher Genauigkeit angegeben, dann wird der erstgenannte verschlüsselt. Beispiel: „Landwirt und Maurer" = 611.

(3) Sind mehrere Berufsbezeichnungen für den gleichen Beruf angegeben, dann wird die konkretere verschlüsselt. Beispiel: „kaufmännischer Angestellter, Buchhalter" = 331.

(4) Ein Blank (Leerstelle: -) in der dritten Stelle dient dazu, in der Angabe nicht weiter spezifizierte Berufe (allgemeine Angaben) zu kennzeichnen.

   a) Kann nur die Berufshauptgruppe sicher verschlüsselt werden, dann bedeuten:
   19- nicht weiter spezifizierte Wissenschaftler usw.
   39- nicht weiter spezifizierte Bürokräfte
   49- nicht weiter spezifizierte Handelsberufe
   59- nicht weiter spezifizierte Dienstleistungsberufe
   99- nicht weiter spezifizierte gütererzeugende Tätigkeiten usw.
   Beispiel: „Büroangestellte" = 39-, denn dieser Beruf ist nur als Büroberuf spezifiziert (Hauptgruppe 3), weitere Angaben fehlen.

   b) Kann auch die (zweistellige) Berufsuntergruppe verschlüsselt werden, aber noch nicht die Berufsgattung, dann wird die dritte Stelle der Untergruppe durch ein Blank ersetzt. Beispiel: „Spinnereiarbeiter" = 75-, denn dieser Beruf gehört zur Gruppe 75 (Spinner, Weber, Stricker usw.), kann aber dort nicht lokalisiert werden.

(5) Sonstige spezifische, aber im Kategorienschema nicht weiter spezifizierte Tätigkeiten, werden in der dritten Stelle durch „9" gekennzeichnet. Beispiel: nicht weiter spezifizierte Arbeiter (z.B. „Fabrikarbeiter") werden unter 99- verschlüsselt. Desgleichen alle Arbeiter, die nur ihren Arbeitsplatz angeben. Beispiel: „Arbeiter in einer Spinnerei" = 99-, aber „Spinnereiarbeiter" = 75-.

---

[14] Die zu codierenden Angaben wurden durch zusätzliche Variablen ergänzt, die als Kontextinformationen dienen sollten.

(6) Nicht weiter spezifizierte Hilfsarbeiter („angelernte Arbeiter") werden unter 999 verschlüsselt. Desgleichen Hilfsarbeiter, die nur ihren Arbeitsplatz angeben. Beispiel: „Hilfsarbeiter in der Baubranche" = 999, aber „Bauhilfsarbeiter" = 95-.

(7) Unternehmer (211) sind alle Personen, bei denen in der Berufsbezeichnung „Unternehmer" oder „Fabrikant" usw. enthalten ist.

(8) Vormänner der Produktion sind alle Personen, die als Beruf „Vorarbeiter", „Werkmeister", „Abteilungsmänner" und ähnliches angeben.

Sind auch Prestigewerte zugespielt worden, gibt es die Variablen „ISCO" (= Berufsgattung), „Berufsuntergruppe" und „Berufshauptgruppe".

Die Variable **„Berufshauptgruppe"** ist abweichend vom systematischen Verzeichnis folgendermaßen zusammengefaßt:

01 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
02 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
03 Bürokräfte und verwandte Berufe
04 Handelsberufe
05 Dienstleistungsberufe (einschließlich Wehrberufe)
06 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
07 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
08 Sonstige Tätigkeiten (103 bis 107 des Zweistellers)
09 keine Berufsangabe
10 weiß nicht
00 trifft nicht zu (ausgefiltert u.ä.)

Die Variable **„Berufsuntergruppe"** beinhaltet die erste und zweite Stelle des ISCO-Codes (101 bis 109 entsprechen den zusätzlichen ZUMA-Codes).

Soweit die Berufsangabe dreistellig zu vercoden ist, entspricht die Variable „ISCO" (= Berufsgattung) der Originalvercodung. In vielen Fällen ist dies nicht möglich, sondern es kann nur ein ein- oder zweistelliger Code vergeben werden; es gilt dann folgende Konvention: Der dreistellige ISCO-Code (Berufsgattung) erhält den Wert 004 (= nicht näher zuzuordnen), während der Berufsuntergruppe ein gültiger Wert zugeordnet wird.

Ist die Angabe auch einer Berufsuntergruppe nicht genau zuzuordnen (Kategorien 19, 39, 49, 59, 99 = Untergruppe mit dem Zusatz „soweit nicht anderweitig klassifiziert"), wird auch die Berufsuntergruppe mit 104 (nicht bestimmbare oder unzulänglich beschriebene Berufsangabe) vercodet und nur die (einstellige) Berufshauptgruppe mit einem gültigen (ISCO) Wert versehen.

Tätigkeiten, die weder drei- noch zwei- noch einstellig zu vercoden sind, was dem Code 004 im Rohdatensatz entspricht, werden in der Variable „Berufshauptgruppe" mit dem Code 8 (Sonstige Tätigkeiten) erfaßt.

Nachvercodung von nur zweistellig codierten Berufsangaben in LV III

Wie auch in anderen sozialwissenschaftlichen Untersuchungen ergab sich in LV III eine relativ große Anzahl von Berufsangaben (etwa 16 %), die von ZUMA nur als Zweisteller vercodet werden konnten. Dies hängt zum Teil mit für Deutschland spezifischen Berufsbezeichnungen (z.B. „Bürokaufmann") zusammen, die sowohl Befragten als auch Interviewern als zufriedenstellende Bezeichnung erscheinen, mit dem ISCO aber ohne zusätzliche Informationen zur Tätigkeit nur als Zweisteller zu vercoden sind. Aus technischen Gründen erscheinen diese Zweisteller auf den betreffenden Variablen der beruflichen Tätigkeit (ISCO) als 004 („Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglichem Beruf"). Diese Situation erschien uns als unbefriedigend, da unter anderem zur Bestimmung von sozial-ökologischen Faktoren, wie der Geschlechtssegregation, im ausgeübten oder erlernten Beruf in der Regel auf den ISCO zurückgegriffen wird.

Daher wurde für die LV III nach der Berufsvercodung durch ZUMA nochmals ein Durchgang eingelegt, in dem alle verfügbaren Informationen (Tonbänder, Ausbildungsverläufe, Bemerkungen aus anderen offenen Fragen), die noch etwas zur Klassifikation der beruflichen Tätigkeit beitragen konnten, ausgenützt wurden, um die Zahl der Zweisteller zu reduzieren[15]. Dies erklärt die im Verhältnis zu den anderen Lebensverlaufsdatenbanken relativ niedrige Anzahl von mit 004 codierten Berufsangaben.

[15] Die Nachvercodung wurde von Karl Ulrich Mayer und Hannah Brückner durchgeführt. Die ursprünglichen Codierungen von ZUMA wurden archiviert und sind im Bedarfsfall verfügbar. Die individuellen Prestigewerte wurden an die nachträglich vergebenen Dreisteller angepaßt, um Inkonsistenzen zu vermeiden. Obwohl sich dadurch im Einzelfall Veränderungen des beruflichen Prestiges ergeben können (für Zweisteller wird von ZUMA der gewichtete Mittelwert der entsprechenden Untergruppe vergeben), sind die Veränderungen im Aggregat minimal.

Systematisches Verzeichnis der Berufshauptgruppen, Berufsuntergruppen und Berufsgattungen

Berufshauptgruppe 1: Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0-1 Chemiker, Physiker und verwandte Berufe
0-11 Chemiker
0-12 Physiker
0-13 Physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0-14 Physikalisch-technische Sonderfachkräfte

0-2/0-3 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
0-21 Architekten, Städteplaner
0-22 Bauingenieure
0-23 Elektroingenieure, Elektronikingenieure
0-24 Maschinenbauingenieure
0-25 Chemieingenieure
0-26 Hütteningenieure
0-27 Bergingenieure
0-28 Betriebsingenieure
0-29 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0-31 Vermessungsingenieure
0-32 Technische Zeichner
0-33 Bautechniker
0-34 Elektrotechniker, Elektroniktechniker
0-35 Maschinenbautechniker
0-36 Chemie-Betriebstechniker
0-37 Hüttentechniker
0-38 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)
0-39 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0-4 Flugzeug- und Schiffsingenieure
0-41 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure
0-42 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0-43 Schiffsingenieure

0-5 Naturwissenschaftler und naturwissenschaftlich-technische Hilfskräfte
0-51 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0-52 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0-53 Landwirtschaftswissenschaftler
0-54 Naturwissenschaftlich-technische Assistenten

0-6/0-7 Ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
0-61 Ärzte
0-62 Medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0-63 Zahnärzte
0-64 Dentisten
0-65 Tierärzte
0-66 Veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0-67 Apotheker
0-68 Apothekerassistenten

0-69 Diätassistenten, Ökotrophologen
0-71 Geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0-72 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0-73 Hebammen
0-74 Gebärhelferinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0-75 Augenoptiker
0-76 Heilgymnasten
0-77 Röntgenassistenten
0-79 Medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0-8 Statistiker, Mathematiker, Systemanalytiker und verwandte technische Sonderfachkräfte
0-81 Statistiker
0-82 Mathematiker
0-83 Systemanalytiker
0-84 Statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte

0-9 Wirtschaftswissenschaftler
0-90 Wirtschaftswissenschaftler

1-1 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
1-10 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer

1-2 Juristen
1-21 Rechtsvertreter
1-22 Richter
1-29 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert

1-3 Lehrkräfte
1-31 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
1-32 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene
1-33 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
1-34 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
1-35 Sonderschullehrer und Sonderlehrer in der Behindertenpädagogik
1-39 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

1-4 Seelsorger, Seelsorgehelfer
1-41 Geistliche, Religiöse
1-49 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert

1-5 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe
1-51 Schriftsteller, Kritiker
1-59 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

1-6 Bildhauer, Kunstmaler, Lichtbildner und verwandte gestaltende Künstler
1-61 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
1-62 Gewerbliche Künstler, Musterzeichner
1-63 Lichtbildner, Kameramänner

1-7 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler
1-71 Komponisten, Musiker, Sänger
1-72 Choreographen, Tänzer

1-73 Schauspieler, Regisseure
1-74 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
1-75 Artisten
1-79 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert

1-8 Berufssportler und verwandte Berufe
1-80 Berufssportler und verwandte Berufe

1-9 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
1-91 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
1-92 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
1-93 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
1-94 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
1-95 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
1-99 Andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufshauptgruppe 2: Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

2-0 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
2-01 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
2-02 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung

2-1 Führungskräfte in der Privatwirtschaft
2-11 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
2-12 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
2-19 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufshauptgruppe 3: Bürokräfte und verwandte Berufe

3-0 Bürovorsteher
3-00 Bürovorsteher

3-1 Ausführende Verwaltungsbedienstete
3-10 Ausführende Verwaltungsbedienstete

3-2 Stenographen, Maschinenschreiber, Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
3-21 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber
3-22 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher

3-3 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe
3-31 Buchhalter, Kassierer
3-39 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

3-4 Bediener von Rechenanlagen
3-41 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
3-42 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen

3-5 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen
3-51 Bahnhofsvorsteher
3-52 Postamtsvorsteher

3-59 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert

3-6 Schaffner
3-60 Schaffner

3-7 Postverteiler
3-70 Postverteiler

3-8 Telephonisten und Telegraphisten
3-80 Telephonisten und Telegraphisten

3-9 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
3-91 Lagerverwalter
3-92 Materialplaner, Fertigungsplaner
3-93 Sekretäre, Korrespondenten und verwandte Berufe
3-94 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
3-95 Büchereiwarte, Registratoren
3-99 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufshauptgruppe 4: Handelsberufe

4-0 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
4-00 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)

4-1 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
4-10 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)

4-2 Verkaufs-Aufsichtskräfte und Einkäufer
4-21 Verkaufs-Aufsichtskräfte
4-22 Einkäufer

4-3 Technische Verkäufer, Handelsreisende und Handelsvertreter
4-31 Technische Verkäufer und Kundenberater
4-32 Handelsvertreter

4-4 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler, Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen und Versteigerer
4-41 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
4-42 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
4-43 Versteigerer, Taxatoren

4-5 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte und verwandte Berufe
4-51 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
4-52 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer

4-9 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
4-90 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufshauptgruppe 5: Dienstleistungsberufe

5-0 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
5-00 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen

5-1 Tätige Inhaber von Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen

5-10 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen

5-2 Hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
5-20 Hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte

5-3 Köche, Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
5-31 Köche
5-32 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe

5-4 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
5-40 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

5-5 Gebäudemeister, Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
5-51 Gebäudemeister
5-52 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe

5-6 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
5-60 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler

5-7 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
5-70 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe

5-8 Sicherheitsbedienstete
5-81 Feuerwehrleute
5-82 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
5-89 Sicherheitsbedienstete

5-9 Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
5-91 Reiseleiter, Fremdenführer
5-92 Leichenbestatter, Leichenbehandler
5-99 Andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufshauptgruppe 6: Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

6-0 Landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
6-00 Landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher

6-1 Landwirte (einschließlich spezialisierte Landwirte)
6-11 Landwirte im Allgemeinbetrieb
6-12 Landwirte im Spezialbetrieb

6-2 Land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte
6-21 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert
6-22 Feldkulturarbeiter
6-23 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
6-24 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
6-25 Melker
6-26 Geflügelwärter
6-27 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen
6-28 Landmaschinenführer
6-29 Land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

6-3 Forstarbeitskräfte
6-31 Holzhauungsbetriebsarbeiter
6-32 Waldpfleger

6-4 Fischer, Jäger und verwandte Berufe
6-41 Fischer
6-49 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufshauptgruppen 7, 8, 9: Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten

7-0 Aufsichtskräfte der Produktion und „allgemeine Vormänner"
7-00 Aufsichtskräfte der Produktion und „allgemeine Vormänner"

7-1 Bergleute, Steinbrecher, Tiefbohrer und verwandte Berufe
7-11 Bergleute, Steinbrecher
7-12 Mineral-, Steinaufbereiter
7-13 Tiefbohrer und verwandte Berufe

7-2 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe
7-21 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall
7-22 Walzwerker
7-23 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer
7-24 Metallgießer, Formgießer
7-25 Former, Kernmacher (für Metallguß)
7-26 Metallhärter, Metallvergüter
7-27 Metallzieher, Preßzieher
7-28 Elektrolytisierer, Metallisierer
7-29 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

7-3 Holzaufbereiter, Papierhersteller
7-31 Holztrockner, Holzkonservierer
7-32 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzverarbeiter
7-33 Papierbreihersteller
7-34 Papierhersteller

7-4 Chemiewerker und verwandte Berufe
7-41 Brecher, Müller, Mischer
7-42 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler
7-43 Filterbediener, Separatorenbediener
7-44 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener
7-45 Erdölraffinierer
7-49 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

7-5 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe
7-51 Spinnvorbereiter
7-52 Spinner, Spuler
7-53 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter
7-54 Weber und verwandte Berufe
7-55 Stricker, Wirker
7-56 Bleicher, Färber, Textilendfärber

7-59 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

7-6 Gerber, Fellzurichter, Rauchwarenzurichter
7-61 Gerber, Fellzurichter
7-62 Rauchwarenzurichter

7-7 Nahrungsmittel- und Getränkehersteller
7-71 Getreidemüller und verwandte Berufe
7-72 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
7-73 Fleischer, Fleischherrichter
7-74 Nahrungsmittelkonservierer
7-75 Molkereiwarenhersteller
7-76 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
7-77 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
7-78 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
7-79 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert

7-8 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller
7-81 Tabakaufbereiter
7-82 Zigarrenmacher
7-83 Zigarettenmacher
7-89 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert

7-9 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe
7-91 Schneider, Damenschneiderinnen
7-92 Kürschner und verwandte Berufe
7-93 Putzmacherinnen, Hutmacher
7-94 Schnittmustermacher, Zuschneider
7-95 Näher, Sticker
7-96 Polsterer und verwandte Berufe
7-99 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

8-0 Schuhmacher, Lederwarenmacher
8-01 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
8-02 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
8-03 Lederwarenmacher

8-1 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter
8-11 Möbeltischler
8-12 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
8-19 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert

8-2 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
8-20 Steinbearbeiter, Steinbildhauer

8-3 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener
8-31 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
8-32 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
8-33 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
8-34 Werkzeugmaschinenbediener
8-35 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer
8-39 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert

8-4 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte)
8-41 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure
8-42 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
8-43 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
8-44 Flugmotorenmechaniker
8-49 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert

8-5 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
8-51 Elektromechaniker
8-52 Elektronikmechaniker
8-53 Elektro-, Elektronikgerätemonteure
8-54 Rundfunk- und Fernsehreparaturmechaniker
8-55 Elektriker, Elektroinstallateure
8-56 Telephon-, Telegrapheninstallateure
8-57 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
8-59 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert

8-6 Sendestationsbediener, Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
8-61 Sendestationsbediener
8-62 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer

8-7 Rohrinstallateure, Schweißer, Blech- und Baumetallverformer und Metallbaumonteure
8-71 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
8-72 Schweißer, Schneidbrenner
8-73 Blechkaltverformer
8-74 Baumetallverformer, Metallbaumonteure

8-8 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
8-80 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter

8-9 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe
8-91 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
8-92 Töpfer und verwandte Keramik und Schleifmittelformer
8-93 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Keramikbrenner
8-94 Glasgraveure, Glasätzer
8-95 Glas- und Keramikmaler, -verzierer und -dekorateure
8-99 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

9-0 Gummi- und Kunststoffwarenmacher
9-01 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
9-02 Reifenmacher, Vulkaniseure

9-1 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
9-10 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher

9-2 Drucker und verwandte Berufe
9-21 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
9-22 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)
9-23 Stereotypeure, Galvanoplastiker
9-24 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
9-25 Photograveure

9-26 Buchbinder und verwandte Berufe
9-27 Photolaboranten
9-29 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

9-3 Maler
9-31 Bautenmaler
9-39 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert

9-4 Gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
9-41 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
9-42 Korbflechter, Bürstenmacher
9-43 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
9-49 Andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert

9-5 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter
9-51 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
9-52 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terrazzoleger
9-53 Dachdecker
9-54 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
9-55 Verputzer, Stukkateure
9-56 Isolierer
9-57 Glaser
9-59 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert

9-6 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen
9-61 Kraftstationsbediener
9-69 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert

9-7 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter
9-71 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
9-72 Verspannungsmonteure, Seilspleißer
9-73 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
9-74 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
9-79 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert

9-8 Transporteinrichtungsbediener
9-81 Deckspersonal auf Schiffen, Bootsmannschaften, Bootsführer
9-82 Maschinenpersonal auf Schiffen
9-83 Lokomotivführer und -heizer
9-84 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener, Rangierer
9-85 Motorfahrzeugfahrer
9-86 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen
9-89 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert

9-9 Handlanger, ungelernte Handarbeiter („Labourers"), soweit nicht anderweitig klassifiziert
9-99 Handlanger, ungelernte Handarbeiter („Labourers"), soweit nicht anderweitig klassifiziert

VARIABLENNAME: ABG11 RECORDNAME: BG RECORDNUMMER: 13

Kategorienschema zu Fragen 410, 415, 416 und 417
- Branchen und Wirtschaftszweige -

Fragetexte:

Frage 410: War das eine mithelfende Tätigkeit ... in der Landwirtschaft, in einem Handels-, Gewerbe- oder Industriebetrieb, in einem Privathaushalt oder in einer freien Praxis?
Frage 415: Zu welchem Bereich des öffentlichen Dienstes gehörten Sie?
Frage 416: In welchem Bereich waren Sie als Freiberufler tätig?
Frage 417: Zu welcher Branche bzw. welchem Wirtschaftszweig gehörte dieser Betrieb oder Zweigbetrieb?

Kategorienschema:

01 Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, gewerbliche Tierhaltung
02 Fischerei, Fischzucht
03 Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Stadtwerke
04 Bergbau
05 Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung
06 Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung
07 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glasgewerbe
08 Eisen- und Nichteisen-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverarbeitung, Metallverarbeitung
09 Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau
10 Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik, Herstellung von Eisen-, Blech-, Metallwaren, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spiel- und Schmuckwaren
11 Holz-, Papier- und Druckgewerbe
12 Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe
13 Nahrungs- und Genußmittelgewerbe
14 Bauhauptgewerbe, Hoch- und Tiefbau
15 Ausbau- und Bauhilfsgewerbe, Installation
16 Großhandel
17 Handelsvermittlung
18 Einzelhandel
19 Bundesbahn, Reichsbahn
20 Bundespost, Reichspost, Deutsche Post (DDR), einschließlich Postsparkasse
21 Übriger Verkehr und sonstige Nachrichtenübermittlung, Touristik
22 Kredit- oder sonstige Finanzierungsinstitute (Bank, Sparkasse), außer Postsparkasse
23 Versicherungsgewerbe (außer Sozialversicherung)
24 Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht, Wäschereien, Presse, Verlage, Gaststätten usw.
25 Organisationen ohne Erwerbscharakter (Kirche, Verbände, Forschungsinstitute, Altenheime, Erholungsheime usw.)
26 Private Haushalte
27 Körperschaften, Behörden, Verteidigung, auch Besatzungsmächte
28 Sozialversicherung

Fehlende Werte[16]

96 nicht codierbar
97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

[16] In den von ZUMA (Mannheim) durchgeführten Codierungen wurde der Wert „97" für Angaben benutzt, die den Kategorien des Branchenschemas nicht exakt zuzuordnen waren. Wir haben diesen Code auf „96" (= nicht codierbar) gesetzt. Hinter diesen Angaben verbergen sich durchaus verständliche Informationen, die vielleicht für die Analysen noch nützlich sein können, obwohl sie infolge unzureichender Spezifizierung nach den Regeln der Codierung als fehlende Werte behandelt wurden. Am häufigsten sind Angaben wie „Industrie", „Rüstungsindustrie" oder auch nur „Produktion".

Kategorienschema
- Berufliche Stellung -

Hinweise zur Codierung:

In dem computergesteuerten Fragebogen der Telefonstudie waren die Fragen nach der beruflichen Stellung jeweils in (filtergesteuerte) Unterfragen zerlegt. Zuerst wurde die Obergruppe erhoben und in Anschlußfragen dann die zugehörigen differenzierten Codes nachgefragt (Verbalvorgaben). Eine Liste der nach diesem Kategorienschema verschlüsselten Variablen findet sich in der Datenbankdokumentation, Abschnitt B, dieses Teils.

Kategorienschema:

Selbständige

Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...

10 unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis), sonstige Freiberufler

15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie und Handwerk

20 Heimarbeiter
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

30 Mithelfende Familienangehörige

Beamte/Richter/Berufssoldaten

40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschließlich Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschließlich Hauptsekretär/ Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschließlich Oberamtmann/ Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst (Richter vom Regierungsrat aufwärts)

Angestellte

50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter
61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter und Kolonnenführer
64 Meister/Poliere

Sonstiges, fehlende Angaben

Angaben, die sich auf andere Tätigkeiten beziehen[17]

74 Praktikanten/Volontäre
75 Pflichtjahr
76 Haushaltsjahr/diakonisches Jahr

80 Hausfrau
81 Rentner/Pensionär/arbeitsunfähig
82 In Ausbildung/Schule/Student
83 Arbeitslose/Arbeitssuchende
84 Soldat im Kriegsdienst

85 Sonstige (z.B. „Nonne")

Fehlende Werte

96 nicht codierbare Angabe
97 verweigert
98 weiß nicht
99 keine Angabe

[17] Diese wurden hier der Vollständigkeit halber mit aufgeführt, dürften aber in der Datenbank LV III nicht vorkommen.

Fehlende Werte für Untergruppen[18]

18 Landwirte mit unbekannter Nutzfläche
19 Landwirte ohne (nähere) Angabe

28 Selbständige (nähere Angaben nicht gewußt)
29 Selbständige ohne (nähere) Angabe

48 Beamte mit unbekanntem Status
49 Beamte ohne weitere Angaben

58 Angestellte mit unbekanntem Status
59 Angestellte ohne weitere Angaben

68 Arbeiter mit unbekanntem Status
69 Arbeiter ohne weitere Angaben

[18] Für den Fall, daß bei den sukzessiven Abfragen (mit dem Computerfragebogen) ein gültiger Wert nur für die Obergruppe vorhanden war, jedoch keine Zuordnung in der differenzierten (zweistelligen) Untergruppe erfolgte, wurden fehlende Werte für diese festgesetzt. Damit sollte eine Grobklassifizierung erhalten bleiben.

B. SIR-Datenbankschema der Lebensverlaufsdatenbank LV 3A

Sigrid Wehner

I. Variablenbereiche der Datenbank LV 3TA

Recordübersicht in Kurzform

Record Nr.	Name	Kurztitel der Variablenbereiche
1	**PA**	Allgemeine Personenangaben
2	**HM**	Angaben zur leiblichen Mutter (Stief-/Pflegemutter)
3	**HV**	Angaben zum leiblichen Vater (Stief-/Pflegevater)
5	**HG**	Angaben zu Geschwistern (Stief-/Halbgeschwister)
6	**WG**	Angaben zu Wohnungswechsel/Ortsveränderungen und Wohnform
7	**WP**	Angaben zur Haushaltsstruktur und Wohnungsgröße
9	**AS**	Angaben zur allgemeinbildenden Schulzeit
13	**AB**	Angaben zur beruflichen Ausbildung
14	**AL**	Angaben zu Unterbrechungen/Lücken von der schulischen Ausbildung bis zur ersten Erwerbstätigkeit
15	**BG**	Angaben zum Erwerbsverlauf
16	**BL**	Angaben zu beruflichen Ausfallzeiten/Erwerbslücken
17	**BN**	Angaben zu Nebentätigkeiten
19	**BW**	Angaben zur beruflichen Weiterbildung
20	**BZ**	Angaben zum Wehr- oder Zivildienst
22	**KR**	Angaben zur Krankengeschichte
24	**FP**	Angaben zu Ehe/Partnerschaft
26	**FK**	Angaben zu den Kindern
32	**PW**	Angaben zu den Bundestagswahlen

Record Nr.	Name	Kurztitel der Variablenbereiche
34	**UR**	Beurteilungen des Berufslebens, des Lebens und Abschlußfrage
35	**IN**	Informationen zur Durchführung des Interviews
39	**RU**	Angaben zur Versorgung Berufs- und Erwerbsunfähiger
42	**VT**	Angaben zum Zeitraum der Trennung vom Vater
43	**NE**	Angaben zu Bemühungen derzeit nicht oder noch nie Erwerbstätiger
44	**HE**	Angaben zum monatlichen Nettoeinkommen der ZP und des Ehe-/Partners
45	**PE**	Angaben zur Rolle der Politik im Elternhaus und zum politischen Engagement der ZP
46	**VB**	Angaben zu Phasen des Zusammenlebens von Verheirateten vor der Ehe
47	**LG**	Angaben zu Phasen nicht-ehelicher Lebensgemeinschaften
48	**GT**	Angaben zu Trennungszeiten von Verheirateten, Geschiedenen und getrennt Lebenden

ZP = befragte Zielperson

II. Benutzungshinweise

1. Formatangaben

Zu jeder Variablen eines Records ist angegeben, in welchen Spalten sich diese befindet. Dabei handelt es sich - wenn nicht anders vermerkt - um Integerzahlen, also ganzzahlige Werte. Für Zahlen mit Nachkommastellen sind die Formate jeweils unter den Spaltenbereichen explizit angegeben.

Beispiel: APA09 Berufswunsch-Prestigewert findet sich in den Spalten 24 bis 27 mit einer Nachkommastelle. Das Format ist F4.1.

2. Generelle Behandlung von fehlenden Werten/„Missing Values"

Aus SIR-datenbankspezifischen Gründen des Datentransfers von der Erhebungsdatenbank zur vorliegenden Analysedatenbank **LV 3TA** sind für alle Variablen durchgehend „Blanks" als „Missing Values" deklariert. Inhaltlich bedeutet dies, daß eine Variable mit dem Inhalt „Blank" für die betreffende Person nicht erhoben wurde. Im folgenden tabellarischen SIR-Datenbankschema wird diese allgemeine Missing-Value-Definition nicht gesondert aufgeführt.

Alle übrigen Werte, die inhaltlich „keine gültige Antwort" oder „fehlende Angabe" bedeuten, sind nicht als Missing Values im SIR-Schema deklariert, sondern unter den Value Labels mit entsprechender Formulierung aufgeführt. Auf diese Weise mußte die Einschränkung auf maximal drei Codierungen für fehlende Werte, die vom SIR-Datenbanksystem vorgegeben ist, nicht beibehalten werden.

3. Variablen für zeitliche Angaben

Für alle zeitlichen Angaben im Lebensverlauf der befragten Personen wurden in der Regel das Jahr und der Monat erhoben, für einige wenige Fragen nur das Jahr.

Jahre:
Die meisten Jahresangaben sind zweistellig gespeichert mit einigen Ausnahmen, falls Angaben vor 1900 zu erwarten waren. Hierbei sind die Jahreszahlen vierstellig. Die genaue Beschreibung jeder Variablen mit Jahreszahl ist dem Spaltenplan des Datenbankschemas zu entnehmen.

Monate:
Die Monate sind numerisch gespeichert mit den Zahlencodes von 1 bis 12. Sofern der einzelne Monat nicht genau, sondern nur schätzungsweise angegeben werden konnte, wurden für die Monate Januar bis Dezember die Zahlen 21 bis 32 vergeben (siehe Teil II, Abschnitt B, I, 3, Editionshandbuch).

Also lauten die **Labels für Variablen mit Monatsangaben:**

		bzw. geschätzt	
(1)	JANUAR	(21)	JANUAR
(2)	FEBRUAR	(22)	FEBRUAR
(3)	MAERZ	(23)	MAERZ
(4)	APRIL	(24)	APRIL
(5)	MAI	(25)	MAI
(6)	JUNI	(26)	JUNI
(7)	JULI	(27)	JULI
(8)	AUGUST	(28)	AUGUST
(9)	SEPTEMBER	(29)	SEPTEMBER
(10)	OKTOBER	(30)	OKTOBER
(11)	NOVEMBER	(31)	NOVEMBER
(12)	DEZEMBER	(32)	DEZEMBER
		(96)	KEINE CODIERBARE ANGABE
		(97)	VERWEIGERT
		(98)	WEISS NICHT
		(99)	KEINE ANGABE

Berechnete Variablen:
Falls aus zwei Zeitangaben Differenzen gebildet werden sollen, ist die Codierung für die Monate besonders zu beachten. Deshalb wurden in der Analysedatenbank LV 3TA am Ende jedes Recordtyps alle zeitlichen Angaben in numerische Werte von Monaten seit 1900 umgerechnet. Diese Variablen beginnen mit dem Buchstaben C.

Beispiel: T1 = November 1972 ==> CT1 = 11+12*72 = 875

4. Variablen für Berufsangaben

ISCO-Codes

Alle Variablen, die Berufsbezeichnungen entsprechen, wurden mit dem dreistelligen ISCO-Code (International Standard Classification of Occupation) verschlüsselt. Nachfolgend die Liste der Value Labels, die in der SIR-Datenbank für alle ISCO-Codes vergeben wurden:

(0)	TRIFFT NICHT ZU
(1)	SOLDAT (WEHRBERUF)
(2)	OFFIZIER (WEHRBERUF)
(3)	ARBEITSSUCHENDE NEUE ARBEITSKRÄFTE
(4)	UNBESTIMMBARE ARBEITSKRÄFTE
(5)	IN AUSBILDUNG
(6)	HAUSFRAU OHNE ERWERB
(7)	RENTNER
(8)	WEISS NICHT
(9)	KEINE ANGABE/VERWEIGERT
(10)	BETRIEBSWIRTE, UNTERNEHMENSBERATER
(11)	CHEMIKER
(12)	PHYSIKER
(13)	PHYSIK.-WISS. BERUFE
(14)	PHYSIK.-TECHN. FACHKRÄFTE

(21) ARCHITEKT, STADTPLANER
(22) BAUINGENIEURE
(23) ELEKTROINGENIEURE, ELEKTRONIKINGENIEURE
(24) MASCHINENBAUINGENIEURE
(25) CHEMIEINGENIEURE
(26) HÜTTENINGENIEURE
(27) BERGINGENIEURE
(28) BETRIEBSINGENIEURE
(29) INGENIEURE, ARCHITEKTEN
(31) VERMESSUNGSINGENIEURE
(32) TECHNISCHE ZEICHNER
(33) BAUTECHNIKER
(34) ELEKTROTECHNIKER, ELEKTRONIKTECHNIKER
(35) MASCHINENBAUTECHNIKER
(36) CHEMIE-BETRIEBSTECHNIKER
(37) HÜTTENTECHNIKER
(38) STEIGER (BERGBAU-BETRIEBSTECHNIKER)
(39) TECHNIKER
(41) PILOTEN, NAVIGATOREN
(42) LOTSEN, SCHIFFSOFFIZIERE
(43) SCHIFFSINGENIEURE
(51) BIOLOGEN, ZOOLOGEN
(52) BAKTERIOLOGEN, PHARMAKOLOGEN
(53) LANDWIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER
(54) NATURWISS.-TECHN. ASSISTENTEN
(61) ÄRZTE
(62) MEDIZIN. ASSISTENTEN
(63) ZAHNÄRZTE
(64) DENTISTEN
(65) TIERÄRZTE
(66) VETERINÄRMED. ASSISTENTEN
(67) APOTHEKER
(68) APOTHEKERASSISTENTEN
(69) DIÄTASSISTENTEN, ÖKOTROPHOLOGEN
(71) KRANKENSCHWESTER/-PFLEGER, GEPRÜFTE
(72) PFLEGEPERSONAL
(73) HEBAMMEN
(74) GEBÄRHELFERINNEN
(75) AUGENOPTIKER
(76) MASSEURE/HEILGYMNASTEN
(77) RÖNTGENASSISTENTEN
(79) MEDIZIN/VERW. BERUFE
(81) STATISTIKER
(82) MATHEMATIKER
(83) SYSTEMANALYTIKER, INFORMATIKER
(84) EDV-TECHN. FACHKRÄFTE
(90) WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER

(110) BUCHPRÜFER, STEUERBERATER
(121) RECHTSVERTRETER
(122) RICHTER
(129) SONST. JURISTEN
(131) UNI-/HOCHSCHULLEHRER
(132) GYMNASIAL-/FACHLEHRER
(133) GRUNDSCHULLEHRER, UNTERE BILDUNGSEBENE

(134) ERZIEHER, KINDERGÄRTNER
(135) SONDERLEHRER
(139) LEHRKRÄFTE
(141) GEISTLICHE, SEELSORGER
(149) SEELSORGER/-HELFER
(151) SCHRIFTSTELLER/KRITIKER
(159) SCHRIFTSTELLER/JOURNALISTEN
(161) BILDHAUER, KÜNSTLER, KUNSTMALER
(162) GEWERBL. KÜNSTLER, MUSTERZEICHNER
(163) FOTOGRAF, KAMERAMANN
(171) KOMPONISTEN, MUSIKER, SÄNGER
(172) TÄNZER, CHOREOGRAPHEN
(173) REGISSEURE, SCHAUSPIELER
(174) PROD.-LEITER (MEDIEN)
(175) ARTISTEN
(179) MUSIKER, DARSTELLER, TÄNZER
(180) BERUFSSPORT/VERW.BERUFE
(191) BIBLIOTHEKARE, ARCHIVARE, KURATOREN
(192) SOZIOLOGEN, VERW. BERUFE, ANTHROPOLOGEN
(193) SOZIALARBEITER/FÜRSORGER
(194) PERSONALFACHLEUTE, BERUFSBERATER
(195) SPRACHWISS., ÜBERSETZER
(199) SONST. WISS. U. TECHNIKER
(201) ANGEH. GESETZGEB. KÖRPERSCHAFTEN
(202) LEIT. VERWALTUNGSBEDIENSTETE
(211) UNTERNEHMER, GESCHÄFTSFÜHRER
(212) PRODUKTIONSLEITER (OHNE LANDWIRTSCHAFT)
(219) PRIVATWIRTSCH. FÜHRUNGSKRÄFTE
(230) BEAMTE-DIENSTBEZEICHNUNG
(231) EINFACHER DIENST
(232) MITTLERER DIENST
(233) GEHOBENER DIENST
(234) HÖHERER DIENST

(300) BÜROVORSTEHER
(310) AUSF. VERWALTUNGSBEDIENSTETE
(321) SCHREIBKRÄFTE, STENOGRAPHEN
(322) DATENTYPIST, LOCHKARTEN-/STREIFENLOCHER
(331) BUCHHALTER, KASSIERER
(339) BANKANGEST., BUCHHALTER, KASSIERER
(341) MASCHINENBUCHHALTER, MASCHINENRECHNER
(342) DV-ANLAGENBEDIENER
(351) BAHNHOFSVORSTEHER
(352) POSTAMTSVORSTEHER
(359) AUFSICHT TRANSPORTWESEN
(360) SCHAFFNER, ZUGFÜHRER
(370) POSTVERTEILER
(380) TELEFONISTEN, TELEGRAFISTEN
(391) LAGERVERWALTER
(392) MATERIALPLANER, FERTIGUNGSPLANER
(393) SEKRETÄRE, VERW. BERUFE, KORRESPONDENTEN
(394) EMPFANGSBÜROKRÄFTE, REISEBÜROANGEST.
(395) BÜCHEREIWARTE, REGISTRATOREN
(399) BÜROKRÄFTE, VERW. BERUFE
(400) GESCHÄFTSFÜHRER (GROSS-EINZELHANDEL)

(410) TÄTIGE INHABER (GROSS-EINZELHANDEL)
(421) VERKAUFSAUFSICHTSKRÄFTE
(422) EINKÄUFER
(431) TECHNISCHE VERKÄUFER, KUNDENBERATER
(432) HANDELSVERTRETER
(441) VERSICHERUNGSVERTRETER, IMMOBILIENMAKLER
(442) DIENSTLEIST.-VERMITTL. (GESCHÄFTL.)
(443) VERSTEIGERER, TAXATOREN
(451) VERKÄUFER, VORFÜHRKRÄFTE
(452) STRASSENHÄNDLER, ZEITUNGSVERKÄUFER
(490) VERKAUFSKRÄFTE
(493) VERLAGSKAUFMANN

(500) GESCHÄFTSF. GASTRONOMIE
(510) HOTELIERS, GASTWIRTE
(520) HAUSWIRTSCH. AUFSICHTSKRÄFTE
(531) KÖCHE
(532) KELLNER, VERW. BERUFE, BARMIXER
(540) HAUSGEHILFINNEN
(551) GEBÄUDEMEISTER
(552) RAUM-/GEBÄUDEREINIGER
(560) WÄSCHER, BÜGLER, CHEMISCHREINIGER
(570) FRISEURE, KOSMETIKER
(581) FEUERWEHRLEUTE
(582) POLIZIST, WERKSCHUTZLEUTE
(589) SICHERHEITSBEDIENSTETE
(591) REISELEITER, FREMDENFÜHRER
(592) LEICHENBESTATTER, LEICHENBEHANDLER
(599) SONST. DIENSTL.-BERUFE

(600) LANDWIRTSCH. VERWALTER
(611) LANDWIRTE ALLG. BETRIEB
(612) LANDWIRTE SPEZIALBETRIEB
(621) LANDARBEITER, SOWEIT NICHT SPEZIALISIERT
(622) FELDKULTURARBEITER
(623) OBST-/WEINBAUARBEITER
(624) TIERPFLEGER/-ZUCHTGEHILFEN
(625) MELKER
(626) GEFLÜGELZÜCHTER
(627) PFLANZENZÜCHTER, GARTENBAUGEHILFEN
(628) LANDMASCHINENFÜHRER
(629) LANDWIRTSCH. ARBEITSKRÄFTE
(631) ARBEITER HOLZHAUUNGSBETRIEB
(632) WALDPFLEGER
(641) FISCHER
(649) FISCHER, JÄGER

(700) AUFSICHT PRODUKTION
(711) BERGLEUTE, STEINBRECHER
(712) MINERAL-/STEINAUFBEREITER
(713) TIEFBOHRER, VERW. BERUFE
(721) OFENMÄNNER METALL
(722) WALZWERKER
(723) METALLSCHMELZER, METALLWIEDERERWÄRMER
(724) METALL-/FORMGIESSER
(725) FORMER, KERNMACHER (METALLGUSS)

(726) METALLHÄRTER/-VERGÜTER
(727) METALL-/PRESSZIEHER
(728) ELEKTROLYTISIERER, METALLISIERER
(729) HÜTTENWERKER, GIESSER, HÄRTER
(731) HOLZTROCKNER/-KONSERVIERER
(732) SÄGER, SPERRHOLZMACHER
(733) PAPIERBREIHERSTELLER
(734) PAPIERHERSTELLER
(741) BRECHER, MÜLLER, MISCHER
(742) KOCHER, ROESTER, VERW. WARMBEHANDLER
(743) FILTERBEDIENER, SEPARATORENBEDIENER
(744) DESTILLIERER, REAKTIONSGEFÄSSBEDIENER
(745) ERDÖLRAFFINIERER
(749) CHEMIEWERKER, VERW. BERUFE
(751) SPINNVORBEREITER
(752) SPINNER, SPULER
(753) WEB-/STRICKMASCH. EINRICHTER
(754) WEBER, VERW. BERUFE
(755) STRICKER, WIRKER
(756) BLEICHER, FÄRBER, TEXTILENDFERTIGER
(759) SPINNER, WEBER, STRICKER, FÄRBER
(761) GERBER, FELLZURICHTER
(762) RAUCHWARENZURICHTER
(771) MÜLLER, VERW. BERUFE (GETREIDE)
(772) ZUCKERHERST./-RAFFINIERER
(773) FLEISCHER, FLEISCHHERRICHTER
(774) NAHRUNGSMITTELKONSERVIERER
(775) MOLKEREIWARENHERSTELLER
(776) BÄCKER, KONDITOREN, SÜSSWARENHERST.
(777) TEE-/KAKAO-/KAFFEEAUFBEREITER
(778) BRAUER, WEIN-/GETRÄNKEHERSTELLER
(779) GETRÄNKE-/NAHRUNGSMITTELHERSTELLER
(781) TABAKAUFBEREITER
(782) ZIGARRENMACHER
(783) ZIGARETTENMACHER
(789) TABAKWARENHERSTELLER, TABAKAUFBEREITER
(791) (DAMEN-)SCHNEIDER
(792) KÜRSCHNER, VERW. BERUFE
(793) PUTZMACHER, HUTMACHER
(794) SCHNITTMUSTERMACHER, ZUSCHNEIDER
(795) NÄHER, STRICKER
(796) POLSTERER, VERW. BERUFE
(799) SCHNEIDER, NÄHER, POLSTERER

(801) SCHUHMACHER/-INSTANDSETZER
(802) SCHUHNÄHER/-LEDERZUSCHNEIDER
(803) LEDERWARENMACHER
(811) MÖBELTISCHLER
(812) HOLZBEARB. MASCH.BEDIENER
(819) MÖBELTISCHLER
(820) STEINBEARB./-BILDHAUER
(831) GROB-/HAMMERSCHMIEDE
(832) WERKZEUGMACHER
(833) WERKZEUGMASCH. EINRICHTER/-BEDIENER
(834) WERKZEUGMASCHINENBEDIENER

(835) METALLSCHLEIFER/-POLIERER
(839) WERGZEUGMACHER
(841) MASCHINENSCHLOSSER/-MONTEURE
(842) UHRMACHER, PRÄZISIONSINSTRUMENTENMACHER
(843) KFZ-MECHANIKER/-HANDWERKER
(844) FLUGMOTORENMECHANIKER
(849) PRÄZIS. INSTR. MACHER
(851) ELETROMECHANIKER
(852) ELEKTRONIKMECHANIKER
(853) ELEKTROGERÄTEMONTEURE
(854) RADIO-/TV-REPARATURMECHANIKER
(855) ELEKTRIKER, EL.-INSTALLATEURE
(856) TELEFONINSTALLATEURE, TELEGRAFENINST.
(857) E-FREILEITUNGSMONTEURE
(859) ELEKTROMECHANIKER
(861) SENDESTATIONSBEDIENER
(862) FILMVORFÜHRER
(871) ROHRSCHLOSSER/-INSTALLATEURE
(872) SCHWEISSER, SCHNEIDBRENNER
(873) BLECHKALTVERFORMER
(874) BAUMETALLVERFORMER, METALLBAUMONTEURE
(880) SCHMUCKWARENHERST., EDELMETALLBEARB.
(891) GLASVERFORMER
(892) TÖPFER, KERAMIK-SCHLEIFMITTELFORMER
(893) GLASSCHMELZBEDIENER, KÜHLOFENBEDIENER
(894) GLASGRAVEURE/-ÄTZER
(895) GLAS-/KERAMIKMALER
(899) GLASVERFORMER, TÖPFER

(901) KUNSTSTOFFWARENMACHER, GUMMIWARENM.
(902) REIFENMACHER, VULKANISEURE
(910) PAPIERWARENMACHER, KARTONAGENMACHER
(921) MASCHINEN-/HANDSETZER
(922) DRUCKER
(923) STEREOTYPEURE, GALVANOPLASTIKER
(924) KLISCHEEHERSTELLER
(925) PHOTOGRAVEURE
(926) BUCHBINDER, VERW. BERUFE
(927) PHOTOLABORANTEN
(929) DRUCKER, VERW. BERUFE
(931) BAUTENMALER
(939) MALER
(941) MUSIKINSTR. MACHER, STIMMER
(942) KORBFLECHTER, BÜRSTENMACHER
(943) HERST. V. MINERALERZEUGN. (NICHTMETALL.)
(949) AND. GÜTERERZ. TÄTIGK.
(951) FLIESENLEGER, ZIEGELMAURER
(952) BETONBAUER, TERAZZOLEGER
(953) DACHDECKER
(954) ZIMMERER, BAUTISCHLER, PARKETTLEGER
(955) VERPUTZER, STUKKATEURE
(956) ISOLIERER
(957) GLASER
(959) MAURER, ZIMMERER, BAUARBEITER (SONST.)
(961) KRAFTSTATIONSBEDIENER

(969) BEDIENER STAT. KRAFTANLAGEN
(971) HAFEN-/GÜTERLADEARBEITER
(972) VERSPANNUNGSMONTEURE, SEILSPLEISSER
(973) KRANFÜHRER, AUFZUGSMASCHINISTEN
(974) ERDBEWEGUNGSMASCHINENBEDIENER
(979) HAFEN-/LADEARBEITER
(981) DECKSPERSONAL SCHIFF
(982) MASCH. PERSONAL SCHIFF
(983) LOKFÜHRER/-HEIZER
(984) BAHNBREMSER/-RANGIERER
(985) MOTORFAHRZEUGFAHRER
(986) FAHRZEUGFÜHR. (TIERGEZOGENE)
(989) BED. V. TRANSPORTEINRICHTUNGEN

(999) HANDLANGER (LABOURERS)

Zusätzliche Codes für die Variable:
AAB01, F331+332* AUSBILDUNGSART ISCO

(250) GRUNDSCHULE, HAUPTSCHULE
(251) SONDERSCHULE
(252) GRUND-/VOLKS-/HAUPTSCHULE
(253) GRUNDSCHULE-ARTIFIZIELL
(259) BERUFSVORBEREITUNGSJAHR
(260) SCHULE ZU MITTL. REIFE/FHR
(261) REALSCHULE
(262) ABENDREALSCHULE
(263) HANDELSSCHULE
(264) BERUFSAUFBAUSCHULE
(265) HÖHERE HANDELSSCHULE
(266) FACHOBERSCHULE
(269) SONST. SCHULE ZU MR/FHR
(270) SCHULE ZU HOCHSCHULREIFE
(271) GYMNASIUM
(272) ABENDGYMNASIUM
(273) AUFBAUGYMNASIUM
(274) FACHGYMNASIUM
(275) BERUFSOBERSCHULE
(276) KOLLEG
(279) SONST. SCHULEN ZUR HR
(280) SONSTIGE SCHULEN
(281) FRAUENFACHSCHULE
(282) HAUSHALTUNGSSCHULE
(283) TECHNISCHE ABENDSCHULE
(284) FACHHOCHSCH. (OHNE ANGABE)
(285) FACHSCHULE
(286) ENTWICKLUNGSDIENST
(287) FORTBILDUNGSSCHULE
(288) LANDWIRTSCHAFTSSCHULE

Besondere Codes bei folgenden Variablen:

APA09, F307* BER.WUNSCH-ISCO

(666) WUSSTE NICHT, WELCHEN BERUF
(997) WOLLTE KEINEN BERUF ERGREIFEN

AHM06, F119* ERLERNTER BERUF-ISCO
AHV07, F149* ERLERNTER BERUF-ISCO
AFP09, F516+545* ERLERNTER BERUF-ISCO
AFP69, F516+545* DERZ. ERLERNTER BERUF-ISCO

(666) KEINEN BERUF ERLERNT

AHG55, F208B* BERUF-ISCO GEGENW.
AHG60, F208B* BERUF-ISCO LETZTER

(666) GEST. OHNE VORH. BERUF

Codierungen für berufliche Stellung

Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von

(10) unter 10 ha
(11) 10 ha bis unter 20 ha
(12) 20 ha bis unter 50 ha
(13) 50 ha und mehr
(18) unbekannte Nutzfläche
(19) Landwirte ohne nähere Angaben

Akademische freie Berufe

(15) 1 Mitarbeiter oder allein
(16) 2 bis 9 Mitarbeiter
(17) 10 Mitarbeiter oder mehr

Selbständige in Handel, Gewerbe und Industrie, Handwerk

(20) Heimarbeit
(21) 1 Mitarbeiter oder allein
(22) 2 bis 9 Mitarbeiter
(23) 10 bis 49 Mitarbeiter
(24) 50 Mitarbeiter und mehr
(28) nähere Definition nicht gewußt
(29) Selbständige ohne nähere Angaben

Mithelfende Familienangehörige

(30) Familienhilfe

Beamte, Richter, Berufssoldaten

(40) Beamte im einfachen Dienst
(41) Beamte im mittleren Dienst
(42) Beamte im gehobenen Dienst
(43) Beamte im höheren Dienst
(48) Beamte unbekannter Status
(49) Beamte ohne nähere Angaben

Angestellte

(50) Industrie- und Werkmeister
(51) Angestellte mit einfacher Tätigkeit
(52) mit schwierigen Aufgaben
(53) mit verantwortungsvoller Tätigkeit
(54) mit Führungsaufgaben
(58) Angestellte unbekannter Status
(59) Angestellte ohne nähere Angaben

Arbeiter

(60) ungelernte Arbeiter
(61) angelernte Arbeiter
(62) Facharbeiter
(63) Vorarbeiter
(64) Meister/Poliere
(68) Arbeiter unbekannter Status
(69) Arbeiter ohne nähere Angaben

Fehlende Werte

(96) nicht codierbare Angabe
(97) verweigert
(98) weiß nicht
(99) keine Angabe

5. Übersicht über die Variablen mit Berufsangaben

Variablenlabel	Variablenname für ISCO	berufl. Stellung	Prestige (Wegener)
Mutter/Stiefmutter			
Record 2/HM			
F119* erlernter Beruf	**AHM06**	-	**AHM20**
F122+123* Hauptberuf bis ZP 16 Jahre	**AHM12**	**AHM16**	**AHM21**
F122+123a* letzter Beruf	**AHM57**	**AHM61**	**AHM76**
F122+123a* gegenwärtiger Beruf	**AHM62**	**AHM66**	**AHM77**
Vater/Stiefvater			
Record 3/HV			
F149* erlernter Beruf	**AHV07**	-	**AHV33**
F153a* Beruf als ZP 15 Jahre	**AHV13**	**AHV17**	**AHV34**
F153b* Beruf vor Krankheit	**AHV18**	**AHV22**	**AHV35**
F153c/d+173* Beruf vor Ruhestand/Tod	**AHV23**	**AHV27**	**AHV36**
F173* letzter Beruf	**AHV62**	**AHV66**	**AHV79**
F173* Beruf gegenwärtig	**AHV67**	**AHV71**	**AHV80**
Geschwister			
Record 5/HG			
F208b* Beruf gegenwärtig	**AHG55**	**AHG59**	**AHG68**
F208b* letzter Beruf	**AHG60**	**AHG64**	**AHG69**
Ehe-/Partner			
Record 24/FP			
F516+545* erlernter Beruf	**AFP09**	-	**AFP26**
F522+507+509+552* Beruf vor Ehe	**AFP15**	**AFP19**	**AFP27**
F507+509+523+553* Beruf in Ehe	**AFP21**	**AFP25**	**AFP28**
F523ff* derzeitiger/letzter Beruf in Ehe	**AFP58**	**AFP62**	**AFP68**
F516+545* derz. erlernter Beruf	**AFP69**	-	**AFP73**
Zielperson			
Record 1/PA			
F307* Berufswunsch	**APA09**	-	**APA42**
Record 13/AB Berufsausbildung			
F331+332* Ausbildungsart	**AAB01**	-	-
Record 15/BG Erwerbsgeschichte			
F411+413* Beruf	**ABG01**	**ABG13/ ABG14**	**ABG27**
Record 17/BN Nebentätigkeiten			
F473* Beruf	**ABN01**	-	**ABN14**
Record 43/NE			
F458* zukünft. Berufswunsch derzeit nicht oder noch nie Erwerbstätiger	**ANE12**	-	**ANE16**

III. SIR-Datenbankschema der Datenbank LV 3TA

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
RECORD 01 PA - ALLGEMEINE PERSONENANGABEN -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
APA01		* GESCHLECHT (1) MÄNNLICH (2) WEIBLICH	11
APA02	101	* GEBURTSJAHR (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	12 - 13
APA03	101	* GEBURTSMONAT *s. Benutzungshinweise*	14 - 15
APA04	234	* HAUSHALTSGR. JAHR (95) NIE HH GEGRÜNDET (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	16 - 17
APA05	234	* HAUSHALTSGR. MONAT (95) NIE HH GEGRÜNDET	18 - 19
APA08	305	* SCHULABSCHLUSS (1) SONDERSCHULABSCHLUSS (2) HAUPTSCH. OHNE ABSCHLUSS (3) VOLKS-/HAUPTSCH.-ABSCHLUSS (4) MITTLERE REIFE (5) FACHHOCHSCHULREIFE (6) ABITUR (7) KEIN ABSCHLUSS (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE/VERWEIGERT	20
APA09	307	* BER. WUNSCH-ISCO *s. Benutzungshinweise*	21 - 23
APA10	307	* BER. WUNSCH-PREST. TREIMAN (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	24 - 27 Format: F4.1
APA11	307	* BER. WUNSCH-UGR. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	28 - 30
APA12	307	* BER. WUNSCH-HGR. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	31 - 32
APA13	308	* VERWIRKLICH. BER. WUNSCH (0) KEIN BER. WUNSCH (APA09) (1) GLEICH (2) ERST SPÄTER (3) ÜBERHAUPT NICHT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	33

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
APA14	309	* GRÜNDE NICHT VERWIRKL. 1. NENNUNG (0) TRIFFT NICHT ZU (1) ABBRUCH STUDIUM/SCHULE (2) MÖGLICHK. F. AND. BERUF (3) MISSERFOLG BEWERBUNG (4) VORAUSSETZ. NICHT ERFÜLLT (11) MANGEL SCHULAUSB.-MÖGLICHKEIT (12) MANGEL AB.-/ARB.-MÖGLICHKEIT (13) ENTFERNUNG SCHULE/AB.-PLATZ/ARBEITSSTELLE (14) VORAUSSETZ. UNERFÜLLBAR (15) VORAUSSETZ. INAKZEPTABEL (16) BERATUNGSST. RIET AB (17) ZEITLICHE PLANUNG (18) WARTEN AUF AB.-/ARB.-PLATZ (19) BERUFSZUGANG SONST. ANGABE (20) AUSBILDUNG ALLGEMEIN (21) AUSBILDUNGSDAUER (22) ARBEITSBEDINGUNGEN (23) BETRIEBSKLIMA (24) GERINGE VERDIENSTMÖGLICHKEIT (25) SCHLECHTE BERUFSAUSSICHTEN (26) AB.-ZIEL NICHT AUSREICHEND (27) ZU ANSPRUCHSVOLL (28) UNREALISTISCHER WUNSCH (29) SONST. GRÜNDE ARB. PLATZ (30) PERS. GRÜNDE ALLGEMEIN (31) FEHLENDE SCHUL. VORAUSSETZUNGEN (32) HEIRAT, KINDER, PARTNER (33) GESUNDHEIT (34) WIDERSTAND VON ELTERN (35) ELTERLICHER BETRIEB (36) WIDERSTAND V. ANDERER SEITE (37) FAMILIÄRE GRÜNDE (38) MANGELNDE FÄHIGKEITEN (48) FINANZIELLE GRÜNDE (49) SONST. PERS./FAMIL.GRÜNDE (50) GESELLSCH./POLIT. GRÜNDE ALLG. (51) GESELLSCH. VERHÄLTNISSE (52) KRIEG, FOLGEN (53) STAATLICHE PFLICHTEN (54) GESCHLECHT (55) POLITISCHE ÜBERZEUGUNG (59) SONST. GESELLSCHAFTL. BEDINGUNGEN (61) KEINE MÖGLICHKEITEN (62) WOLLTE NICHT MEHR (63) ZWANG ALLGEMEIN (69) SONST. ALLGEMEINAUSSAGEN (80) SONST. GRÜNDE NICHTVERWIRKLICHUNG (95) UNZUTREFFENDE ANTWORT (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	34 - 35
APA15	309	* GRÜNDE NICHTVERWIRKL. 2.NENNUNG *s. APA14*	36 - 37
APA16	321	* AUSBILDUNG NACH SCHULZEIT? (1) GLEICH NACH SCHULE (2) AB. ERST SPÄTER BEGONNEN (3) KEINE BERUFL. AB. BEGONNEN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	38

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
APA26	501+502	* FAMILIENSTAND (1) VERHEIRATET, ZUSAMMEN (2) VERH., GETRENNT, MIT PARTNER (3) VERH., GETRENNT, OHNE PARTNER (4) GESCHIEDEN, OHNE PARTNER (5) GESCHIEDEN, MIT NEUEM PARTNER ZUS. (6) VERWITWET, OHNE PARTNER (7) VERWITWET, MIT PARTER ZUS. (8) LEDIG, OHNE PARTNER (9) LEDIG, MIT PARTNER ZUS. (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	41 - 42
APA27	504+505+510	* ERSTE HEIRAT JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	43 - 44
APA28	510	* ERSTE HEIRAT MONAT (0) TRIFFT NICHT ZU	45 - 46
APA29	501+502	* LETZTER PART.: EHEP./LEBENSP. (0) TRIFFT NICHT ZU (1) EHEPARTNER (2) PARTNER	47
APA32	801	* RELIGION HEUTE (1) RÖMISCH-KATHOLISCH (2) EVANGELISCH (4) ANDERE RELIGIONSGEMEINSCHAFT (5) KEINE RELIGIONSGEMEINSCHAFT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	50
APA33	801	* RELIGION FRÜHER (1) RÖMISCH-KATHOLISCH (2) EVANGELISCH (4) ANDERE RELIGIONSGEMEINSCHAFT (5) KEINE RELIGIONSGEMEINSCHAFT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	51
APA39		* INTERVIEW JAHR	54 - 55
APA40		* INTERVIEW MONAT	56 - 57
APA41		* INTERVIEW TAG	58 - 59
APA42	307	* BER. WUNSCH-PREST. WEGENER	60 - 64 Format: F5.1
APA51	102	* ANZ. KINDER (LEIBLICH) (95) KEINE LEIBL. KINDER (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	70 - 71
APA52	102	* ANZ. KINDER (ADOPTIV) (95) KEINE ADOPTIVKINDER (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	72 - 73
APA53	102	* ANZ. KINDER (STIEF) (95) KEINE STIEF-/PFLEGEK. (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	74 - 75

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
APA54	103	* FAMILIENSTAND (FILTER) (1) VERHEIRATET (2) VERWITWET (3) GESCHIEDEN (4) LEDIG (7) VERWEIGERT	76
APA55	115	* STIEF-/PFLEGEMUTTER (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	77
APA56	116	* ÜBERW. MUTTER ODER STIEF-/PFL. (1) LÄNGER LEIBL. MUTTER (2) GLEICHER ZEITRAUM (3) LÄNGER STIEF-/PFLEGEMUTTER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	78
APA57	145	* STIEF-/PFLEGEVATER (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	79
APA58	146	* ÜBERW. VATER ODER STIEF-/PFL. (1) LÄNGER LEIBL. VATER (2) GLEICHER ZEITRAUM (3) LÄNGER STIEF-/PFLEGEVATER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	80
APA59	232	* MONATL. KALTMIETE (DERZ. HH) (9995) KEINE MIETE (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	11 - 14 Folgezeile
APA60	232	* INCLUSIVE NEBENKOSTEN (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	15
APA61	233	* MONATL. BELASTUNG FÜR BESITZER (9995) KEINE BELASTUNG (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	16 - 19
APA64	713	* SCHÄTZUNG EINKOMMEN ZP+EHEPART. (1) UNTER 1.000 DM (2) 1.000 BIS 2.000 DM (3) 2.000 BIS 3.000 DM (4) ÜBER 3.000 DM (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	25
APA65	104	* ANZ. PERSONEN IM HH (1) LEBE ALLEIN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	26 - 27

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
APA66	105	* IM HH: EHEPARTNER (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	28
APA67	105	* IM HH: LEBENSPARTNER (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	29
APA71	105	* IM HH: SCHWESTER (0) NEIN (1) ANZAHL (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	30 - 31
APA72	105	* IM HH: BRUDER (0) NEIN (1) ... (3) ANZAHL (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	32 - 33
APA73	105	* IM HH: SONSTIGE VERWANDTE (0) NEIN (1) ... (3) ANZAHL (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	34 - 35
APA74	105	* IM HH: NICHTVERWANDTE (0) NEIN (1) ... (3) ANZAHL (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	36 - 37
APA87	105	* IM HH: VATER (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	40
APA88	105	* IM HH: MUTTER (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	41
APA89	105	* IM HH: GROSSVATER (0) NEIN (1) ANZAHL (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	42 - 43
APA90	105	* IM HH: GROSSMUTTER (0) NEIN (1) ANZAHL (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	44 - 45

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
APA91	105	* IM HH: KINDER (0) NEIN (1) ... (5) ANZAHL (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	46 - 47
APA92	201	* ANZ. STIEFGESCHWISTER (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	48 - 49
APA93	201	* ANZAHL GESCHWISTER INSGESAMT (97) GESAMTVERWEIGERUNG GESCHWISTER (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	50 - 51
APA95	314	* ALLGEM. SCHULABSCHL. NACHGEHOLT? (1) JA (2) NEIN (3) NOCH DABEI (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	55
APA96	314	* NACHGEHOLTER SCHULABSCHLUSS (1) SONDERSCHULABSCHLUSS (3) VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS (4) MITTLERE REIFE (5) FACHHOCHSCHULREIFE (6) ABITUR (7) KEIN ABSCHLUSS (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE/VERWEIGERT	56
APA98	321A	* WARUM KEINE AUSBILDUNG? (1) KEIN AB.-PLATZ GEFUNDEN (2) KEIN INTERESSE (3) ANDERE GRÜNDE (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	60 - 61
APA99	351	* BEWERBUNG BEI SCHULENDE (1) NEIN: WOLLTE KEINE AB. (2) NEIN: BEREITS ANGEBOT (3) NEIN: FREIER ZUGANG (4) JA: IM LETZT. SCHULJAHR (5) JA: VOR SCHULENDE (6) JA: NACH SCHULENDE (7) NEIN: SONSTIGES (8) WEISS NICHT (9) VERWEIGERT/KEINE ANGABE	62
APA100	352	* FLEXIBILITÄT BEI AB.-SUCHE (1) EINMAL BEST. AUSBILDUNG (2) IMMER BEST. AUSBILDUNG (3) IMMER VERSCH. AUSBILDUNGEN (4) SPÄTER VERSCH. AUSBILDUNGEN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	63
APA101	353	* SCHWIERIGK. GRAD BEI AB.-SUCHE (0) 0=GAR NICHT ... 10=SEHR *bis* (10) 0=GAR NICHT ... 10=SEHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	64 - 65

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
APA102	494	* SCHWIERIGK. GRAD ARBEITSPLATZSUCHE 0) 0=GAR NICHT ... 10=SEHR *bis* (10) 0=GAR NICHT ... 10=SEHR (96) NICHT GESUCHT (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	66 - 67
APA103	306	* SCHULLEISTUNGEN LETZT. SCHULJAHR (1) GUT (2) DURCHSCHNITTLICH (3) NICHT SO GUT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	70
APA104	461N	* VERTRAGSVERHÄLTNIS DERZEIT (0) TNZ, SELBST./MITHELFEND (1) UNBEFRISTET (2) BEFRISTET (3) BEAMTER AUF PROBE (4) BEAMTER AUF ZEIT (5) BEAMTER AUF LEBENSZEIT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	72
APA105	493	* ERWARTUNGEN AN BERUFL. ZUKUNFT (0) NICHT MEHR TÄTIG (VORAUSSICHTLICH) (1) WESENTL. VERBESSERN (2) ETWAS VERBESSERN (3) ETWA GLEICHBLEIBEND (4) ETWAS VERSCHLECHTERN (5) WESENTL. VERSCHLECHTERN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	74

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
APA106	492	* VERÄNDER. BERUFL. SITUATION 1. NENNUNG (0) TRIFFT NICHT ZU (1) ALLGEMEINE STATEMENTS (10) WIRTSCH./POLITIK/GESELLSCH. ALLG. (11) ARBEITSMARKT (12) KONJUNKTUR, MARKT (13) REFORM, GESETZESÄNDERUNGEN (20) BERUFLICHES ALLG. (21) EINSTIEG BERUFSLEBEN (22) BRANCHE/BERUFSBEZEICHNUNG (23) WEITERBILD./SPEZIALISIERUNG (24) WECHSEL: STELLE/BERUF/TÄTIGKEIT (25) AUSSTIEG AUS BERUF (26) RÜCKEHR IN BERUF (27) EIGEN. BETRIEB, SELBSTÄNDIGKEIT (28) STELLUNG, ARBEITSVERHÄLTNIS (29) BEFÖRDERUNG, KARRIERE (39) SONSTIGES ZU BERUF (40) ARBEITSPLATZBEDINGUNGEN ALLG. (41) BEZAHLUNG (42) FINANZ. ABSICHERUNG (43) ARBEITSUMFANG (ZEIT UND MENGE) (44) ORT, ARBEITSPLATZ (45) ARBEITSBELASTUNG PHYS. U. PSYCH. (46) MODERNISIERUNG D. ARBEITSMITTEL (47) ARBEITSPLATZSICHERHEIT (48) BETRIEBSUMSTRUKTURIERUNG (49) ARBEITSINHALTL. VERÄND. (50) BETRIEBSKLIMA (59) KONKRET/PRAKT. ERWARTUNGEN SONSTIGE (60) IDEELL/ABSTRAKTE ERWARTUNGEN ALLG. (61) PERSÖNL. ERWARTUNGEN ALLG. (62) KREATIVITÄT, SELBSTVERWIRKL. (63) VERANTWORTUNG, EIGENSTÄNDIGKEIT (64) BERUF ALS LEBENSERFAHRUNG (65) PRIVATES IN ZUSAMMENHANG MIT BERUF (66) GESUNDHEIT IN ZUSAMMENHANG MIT BERUF (67) ANGABEN ZU FREIZEIT (79) PERSÖNL/ABSTR. ERWART. SONSTIGE (80) SONSTIGES NICHT-BERUFLICH (81) ALLES, VIELES (82) NICHTS (83) WENIG, ETWAS (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	75 - 76
APA106A	492	* WERTUNG: VERÄND. BERUFL. SIT. 1. NENNUNG (0) NEUTRAL, KEINE BEWERTUNG (1) POSITIV, MEHR (2) NEGATIV, WENIGER (6) NICHT CODIERBAR (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	77
APA107	492	* VERÄND. BERUFL. SITUATION 2. NENNUNG *s. APA106*	78 - 79
APA107A	492	* WERTUNG: VERÄND. BERUFL. SIT. 2. NENNUNG *s. APA106A*	80
CAPA02	APA02/03	GEBURT IN MONATEN SEIT 1900	81 - 84
CAPA04	APA04/05	HH-GRÜND. IN MON. SEIT 1900	85 - 88
CAPA27	APA27/28	1. HEIRAT IN MON. SEIT 1900	89 - 92
CAPA39	APA39/APA40	INTERVIEW IN MON. SEIT 1900	93 - 96

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
CAPA08	APA08/APA96	HÖCHSTER SCHULABSCHLUSS (1) SONDERSCHULABSCHLUSS (2) HAUPTSCH. OHNE ABSCHLUSS (3) VOLKS-/HAUPTSCH.-ABSCHLUSS (4) MITTLERE REIFE (5) FACHHOCHSCHULREIFE (6) ABITUR (7) KEIN ABSCHLUSS (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE/VERWEIGERT	97
CAPA64	APA64/AHE09	NETTO-MONATSEINK. ZP+EHEPARTNER (999997) VERWEIGERT (999998) WEISS NICHT (999999) KEINE ANGABE	98 - 103
RECORD 02 HM - ANGABEN ZUR LEIBLICHEN MUTTER (STIEF-/PFLEGEMUTTER) -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDHM		* HM-SORT-ID (1) MUTTER (2) STIEF-/PFLEGEMUTTER	11
AHM01	111	* MUTTER (LEIBL.) GEBURTSJAHR (9996) MUTTER UNBEKANNT (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	12 - 15
AHM02	112	* MUTTER (LEIBL.) LEBT NOCH (1) JA (2) NEIN (6) NICHT CODIERBAR (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	16 - 17
AHM03	113	* MUTTER (LEIBL.) STERBEJAHR (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	18 - 19
AHM04	117	* SCHULBESUCH (1) HILFS-/SONDERSCHULE (3) VOLKSSCHULE/HAUPTSCHULE (4) MITTELSCHULE/REALSCHULE (6) HÖHERE SCHULE/GYMNASIUM (7) SONSTIGE SCHULEN (9) NIE SCHULE BESUCHT (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	20 - 21
AHM05	118	* SCHULABSCHLUSS (1) SONDERSCHULABSCHLUSS (2) VOLKSSCH. OHNE ABSCHLUSS (3) VOLKSSCH. MIT ABSCHLUSS (4) MITTLERE REIFE (5) FACHHOCHSCHULREIFE (6) ABITUR (7) KEIN ABSCHLUSS (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE/VERWEIGERT	22
AHM06	119	* ERLERNTER BERUF-ISCO *s. Benutzungshinweise*	23 - 25

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHM07	119	* ERLERNTER BERUF-PREST. TREIMAN (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	26 - 29 Format: F4.1
AHM08	119	* ERLERNTER BERUF-UGR. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	30 - 32
AHM09	119	* ERLERNTER BERUF-HGR. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	33 - 34
AHM10	120	* BERUFSAUSBILDUNG/ABSCHLUSS (0) TRIFFT NICHT ZU (1) GESELLENPRÜFUNG: GEWERBL. LEHRE (2) GEHILFE: KAUFMÄNN./VERWALTUNGSLEHRE (3) HAUS-/LANDWIRTSCH. LEHRE (4) (BERUFS-)FACHSCHULABSCHLUSS (5) BER. PRAKTIKUM/VOLONTARIAT (6) MEISTER/TECHNIKER (7) FACHHOCHSCHULE (8) UNIVERSITÄT (9) KEIN AUSBILDUNGSABSCHLUSS (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	35 - 36
AHM11	121	* BERUFSTÄTIG BIS 16 JAHRE (0) TRIFFT NICHT ZU (1) NIE BERUFSTÄTIG (2) ZEITWEISE BERUFSTÄTIG (3) IMMER BERUFSTÄTIG (4) ZEITW. MITHELF. FAMILIENANGEH. (5) IMMER MITHELF. FAMILIENANGEH. (6) HEIMARBEIT (7) VERSTORBEN IM GEB. JAHR DER ZP (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE/VERWEIGERT	37
AHM12	122+123	* HAU. BERUF-ISCO BIS ZP 16 *s. Benutzungshinweise*	38 - 40
AHM13	122+123	* HAU. BERUF-PREST. TREIMAN BIS ZP 16 (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	41 - 44 Format: F4.1
AHM14	122+123	* HAU. BERUF-UGR. BIS ZP 16 (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	45 - 47
AHM15	122+123	* HAU. BERUF-HGR. BIS ZP 16 (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	48 - 49
AHM16	125 ff.	* BERUFLICHE STELLUNG BIS ZP 16 *s. Benutzungshinweise*	50 - 51
AHM20	119	* ERLERNTER BERUF-PREST. WEGENER	52 - 56 Format: F5.1

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHM21	122+123	* HAU. BERUF-PREST. WEGENER BIS ZP 16	57 - 61 Format: F5.1
AHM51	124	* BERUFL. STELLUNG-FILTER BIS ZP 16 (1) HEIMARBEIT (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFEND (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITERIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	62
AHM52	128	* SELBSTÄNDIG BIS ZP 16 (1) SELBST. LANDWIRTIN (2) FREIBERUFL./AKADEMIKERIN (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	63
AHM53	129	* BEWIRTSCH. LANDWIRTSCH. BIS ZP 16 (1) GEMEINSAM (2) MIT SONSTIGEN PERSONEN (3) ALLEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	64
AHM54	133	* EIGENTÜMER BETRIEB BIS ZP 16 (1) GROSSELTERN (2) VATER/ELTERN ZUSAMMEN (3) SONSTIGE VERWANDTE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	65
AHM55	120	* BERUFSAUSB. (ABSCHL.) 2. NENNUNG *s. AHM10*	66 - 67
AHM56	135+136	* BERUFSTÄTIG NACH ZP 16? (0) TRIFFT NICHT ZU (1) NICHT ERWERBSTÄTIG (2) DERZEIT ERWERBSTÄTIG (3) FRÜHER/ZEITWEISE ERW. TÄT. (6) BEREITS VERSTORBEN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	68
AHM57	122+123A	* LETZTER BERUF-ISCO *s. Benutzungshinweise*	69 - 71
AHM58	122+123A	* LETZTER BERUF-PREST. TREIMAN (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	72 - 75
AHM59	122+123A	* LETZTER BERUF-UGR. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	76 - 78
AHM60	122+123A	* LETZTER BERUF-HGR. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	12 - 13 Folgezeile

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHM61	125 ff.	* LETZTE BERUFL. STELLUNG *s. Benutzungshinweise*	14 - 15
AHM62	122+123A	* GEGENWÄRTIGER BERUF-ISCO *s. Benutzungshinweise*	16 - 18
AHM63	122+123A	* GEGENW. BERUF-PREST. TREIMAN (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	19 - 22 Format: F4.1
AHM64	122+123A	* GEGENWÄRTIGER BERUF-UGR. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	23 - 25
AHM65	122+123A	* GEGENWÄRTIGER BERUF-HGR. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	26 - 27
AHM66	125	* GEGENWÄRTIGE BERUFL. STELLUNG *s. Benutzungshinweise*	28 - 29
AHM67	124A	* LETZTE BERUFL. STELLUNG-FILTER (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFEND (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITERIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	30
AHM68	128A	* SELBSTÄNDIG LETZTER BERUF (1) SELBST. LANDWIRTIN (2) FREIBERUFL./AKADEMIKERIN (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	31
AHM69	129A	* BEWIRTSCH. LANDWIRTSCH. LETZTER (1) GEMEINSAM (2) MIT SONSTIGEN PERSONEN (3) ALLEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	32
AHM70	133A	* EIGENTÜMER BETRIEB LETZTER (1) GROSSELTERN (2) VATER/ELTERN ZUSAMMEN (3) SONSTIGE VERWANDTE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	33
AHM71	124A	* GEGENW. BERUFL. STELLUNG-FILTER (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFEND (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITERIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	34

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHM72	F128A	* SELBSTÄNDIG GEGENWÄRTIG (1) SELBST. LANDWIRTIN (2) FREIBERUFL./AKADEMIKERIN (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	35
AHM73	129A	* BEWIRTSCH. LANDWIRTSCH. GEGENW. (1) GEMEINSAM (2) MIT SONSTIGEN PERSONEN (3) ALLEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	36
AHM74	133A	* EIGENTÜMER BETRIEB GEGENW. (1) GROSSELTERN (2) VATER/ELTERN ZUSAMMEN (3) SONSTIGE VERWANDTE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	37
AHM75	193	* TRENNUNG VON MUTTER BIS ZP 16 (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	38
AHM76	122+123A	* LETZTER BERUF-PREST. WEGENER	39 - 43 Format: F5.1
AHM77	122+123A	* GEGENW. BERUF-PREST. WEGENER	44 - 48 Format: F5.1
CAHM01	AHM01	MUTTER GEBURTSJAHR MON. SEIT 1900	49 - 52
CAHM03	AHM03	MUTTER STERBEJAHR MON. SEIT 1900	53 - 56
RECORD 03 HV - ANGABEN ZUM LEIBLICHEN VATER (STIEF-/PFLEGEVATER) -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDHV		* HV-SORT-ID (1) VATER (2) STIEF-/PFLEGEVATER	11
AHV01	141	* VATER (LEIBL.) GEBURTSJAHR (9996) VATER UNBEKANNT (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	12 - 15
AHV02	142	* VATER (LEIBL.) LEBT NOCH (1) JA (2) NEIN (6) NICHT CODIERBAR (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	16 - 17
AHV03	143	* VATER (LEIBL.) STERBEJAHR (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	18 - 19

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHV04	144	* HEIRATSJAHR (LEIBL. ELTERN) (9996) WAREN NICHT VERHEIRATET (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	20 - 23
AHV05	147	* SCHULBESUCH (1) HILFS-/SONDERSCHULE (3) VOLKS-/HAUPTSCHULE (4) MITTEL-/REALSCHULE (6) HÖHERE SCHULE/GYMNASIUM (7) SONTIGE SCHULEN (9) NIE SCHULE BESUCHT (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	24 - 25
AHV06	148	* SCHULABSCHLUSS (1) SONDERSCHULABSCHLUSS (2) VOLKSSCHULE OHNE ABSCHLUSS (3) VOLKSSCHULE MIT ABSCHLUSS (4) MITTLERE REIFE (5) FACHHOCHSCHULREIFE (6) ABITUR (7) KEIN ABSCHLUSS (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE/VERWEIGERT	26
AHV07	149	* ERLERNTER BERUF-ISCO *s. Benutzungshinweise*	27 - 29
AHV08	149	* ERLERNTER BERUF-PREST. TREIMAN (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	30 - 33 Format: F4.1
AHV09	149	* ERLERNTER BERUF-UGR. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	34 - 36
AHV10	149	* ERLERNTER BERUF-HGR. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	37 - 38
AHV11	150	* BERUFSAUSBILD. ABSCHLUSS (0) TNZ, KEINEN BERUF ERLERNT (1) GESELLENPRUEFG.: GEWERBLICHE LEHRE (2) GEHILFE: KAUFM.-/VERWALTUNGSLEHRE (3) HAUS-/LANDWIRTSCH.-LEHRE (4) (BERUFS-)FACHSCHULE (5) PRAKTIKUM, VOLONTARIAT (6) MEISTER, TECHNIKER (7) FACHHOCHSCHULE (8) UNIVERSITÄT (9) KEIN AUSBILD.-ABSCHLUSS (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	39 - 40
AHV12	151	* BERUFSTÄTIG ALS ZP 15 JAHRE (1) VOLL BERUFSTÄTIG (2) IN AUSBILDUNG (3) ARBEITSLOS (4) KRANK, ANSTALT, HAFT (5) IN RENTE, PENSION (6) BEREITS VERSTORBEN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	41

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHV13	153a	* BERUF-ISCO ALS ZP 15 *s. Benutzungshinweise*	42 - 44
AHV14	153a	* BERUF-PREST. TREIMAN ALS ZP 15 (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	45 - 48 Format:F4.1
AHV15	153a	* BERUF-UGR. ALS ZP 15 (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	49 - 51
AHV16	153a	* BERUF-HGR. ALS ZP 15 (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	52 - 53
AHV17	155 ff.	* BERUFL. STELLUNG ALS ZP 15 *s. Benutzungshinweise*	54 - 55
AHV18	153b	* BERUF-ISCO VOR KRANKH. *s. Benutzungshinweise*	56 - 58
AHV19	153b	* BERUF-PREST. TREIMAN VOR KRANKH. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	59 - 62 Format: F4.1
AHV20	153b	* BERUF-UGR. VOR KRANKH. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	63 - 65
AHV21	153b	* BERUF-HGR. VOR KRANKH. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	66 - 67
AHV22	155 ff.	* BERUFL. STELL. VOR KRANKH. *s. Benutzungshinweise*	68 - 69
AHV23	153c/d+173	* BERUF-ISCO V. RUHEST./TOD *s. Benutzungshinweise*	70 - 72
AHV24		* BERUF-PREST. TREIMAN VOR RUHEST./TOD (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	73 - 76 Format: F4.1
AHV25		* BERUF-UGR. VOR RUHEST./TOD (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	77 - 79
AHV26		* BERUF-HGR. VOR RUHEST./TOD (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	80 - 81
AHV27	155 ff.	* BERUFL. STELL. VOR RUHEST./TOD *s. Benutzungshinweise*	82 - 83

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHV33	149	* ERLERNTER BERUF-PREST. WEGENER	84 - 88 Format: F5.1
AHV34	153a	* BERUF-PREST. WEGENER ALS ZP 15	89 - 93 Format: F5.1
AHV35	153b	* BERUF-PREST. WEGENER VOR KRANKH.	94 - 98 Format: F5.1
AHV36		* BERUF-PREST. WEGENER VOR RUHEST./TOD	99 - 103 Format: F5.1
AHV51	154	* STELLUNG-FILTER VOR KRANKH. (2) SELBSTÄNDIG (3) MITHELFEND (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	12 Folgezeile
AHV52	158	* SELBSTÄNDIG VOR KRANKH. (1) SELBST. LANDWIRT (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIE BERUFE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	13
AHV53	163	* EIGENTÜMER BETRIEB VOR KRANKH. (1) GROSSELTERN (2) MUTTER/ELTERN ZUSAMMEN (3) SONSTIGEN VERWANDTEN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	14
AHV54	154+174	*STELLUNG-FILTER V. RUHEST./TOD (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFENDE (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	15
AHV55	158+178	* SELBSTÄNDIG V. RUHEST./TOD (1) SELBST. LANDWIRT (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFLER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	16
AHV56	163+183	* EIGENTÜMER BETRIEB V. RUHEST./TOD (2) VATER/ELTERN ZUSAMMEN (3) SONSTIGE VERWANDTE (4) ZP (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	17
AHV57	150	* BERUFSAUSB. (ABSCHLUSS) 2. NENNUNG *s. AHV11*	18 - 19

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHV58	154	* STELLUNG-FILTER ALS ZP 15 (2) SELBSTÄNDIG (3) MITHELFEND (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	20
AHV59	158	* SELBSTÄNDIG ALS ZP 15 JAHRE (1) SELBST. LANDWIRT (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	21
AHV60	163	* EIGENTÜMER BETRIEB ALS ZP 15 (1) GROSSELTERN (2) VATER/ELTERN ZUSAMMEN (3) SONSTIGE VERWANDTE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	22
AHV61	173	* BERUFSTÄTIG GEGENWÄRTIG? (0) TRIFFT NICHT ZU (1) ARBEITSLOS/ARB. NICHT (2) ERWERBSTÄTIG (3) IN RENTE/TOD (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	23
AHV62	173	* BERUF-ISCO LETZTER BERUF *s. Benutzungshinweise*	24 - 26
AHV63	173	* BERUF-PREST. TREIMAN LETZTER BERUF (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	27 - 30 Format: F4.1
AHV64	173	* BERUF-UGR. LETZTER BERUF (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	31 - 33
AHV65	173	* BERUF-HGR. LETZTER BERUF (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	34 - 35
AHV66	175 ff.	* BERUFL. STELLG. LETZTER BERUF *s. Benutzungshinweise*	36 - 37
AHV67	173	* BERUF-ISCO GEGENWÄRTIG *s. Benutzungshinweise*	38 - 40
AHV68	173	* BERUF-PREST. TREIMAN GEGENWÄRTIG (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	41 - 44 Format: F4.1

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHV69	173	* BERUF-UGR. GEGENWÄRTIG (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	45 - 47
AHV70	173	* BERUF-HGR. GEGENWÄRTIG (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	48 - 49
AHV71	175 ff.	* BERUFL. STELLG. GEGENWÄRTIG *s. Benutzungshinweise*	50 - 51
AHV72	174	* STELLUNG-FILTER LETZTER (2) SELBSTÄNDIG (3) MITHELFEND (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	52
AHV73	178	* SELBSTÄNDIG LETZTER (1) SELBST. LANDWIRT (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	53
AHV74	183	* EIGENTÜMER BETRIEB LETZTER (1) GROSSELTERN (2) VATER/ELTERN ZUSAMMEN (3) SONSTIGEN VERWANDTEN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	54
AHV75	174	* STELLUNG-FILTER GEGENWÄRTIG (2) SELBSTÄNDIG (3) MITHELFEND (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	55
AHV76	178	* SELBSTÄNDIG GEGENWÄRTIG (1) SELBST. LANDWIRT (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	56
AHV77	183	* EIGENTÜMER BETRIEB GEGENWÄRTIG (1) GROSSELTERN (2) VATER/ELTERN ZUSAMMEN (3) SONSTIGEN VERWANDTEN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	57

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHV78	191	* TRENNUNG VON VATER BIS ZP 16 (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	58
AHV79	173	* BERUF-PREST. WEGENER LETZTER BERUF	59 - 63 Format: F5.1
AHV80	173	* BERUF-PREST. WEGENER GEGENWÄRTIG	64 - 68 Format: F5.1
CAHV01	AHV01	VATER GEBURT IN MON. SEIT 1900	69 - 72
CAHV03	AHV03	VATER STERBEJAHR MON. SEIT 1900	73 - 76
CAHV04	AHV04	HEIRATSJAHR ELTERN MON. SEIT 1900	77 - 80
RECORD 05 HG - ANGABEN ZU GESCHWISTERN (HALB-/STIEFGESCHWISTER) F 201 - 215x -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDHG		* HG-SORT-ID (1) 1. GESCHWISTER *bis* (12) 12. GESCHWISTER	11 - 12
AHG01	202	* GESCHLECHT (1) MÄNNLICH (2) WEIBLICH (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	13
AHG02	202	* GEBURTSJAHR (9994) KEINE INFO ZU GESCHWISTERN (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	14 - 17
AHG03	202/A/B	* STERBEJAHR (9995) LEBT NOCH (9996) IM KRIEG VERMISST (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	18 - 21
AHG05	206	* SCHULABSCHLUSS (1) SONDERSCHULABSCHLUSS (2) HAUPTSCHULE O. ABSCHL. (3) HAUPTSCHULE M. ABSCHL. (4) MITTLERE REIFE (5) FACHHOCHSCHULREIFE (6) ABITUR (7) KEIN ABSCHLUSS (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE/VERWEIGERT	22
AHG06	207	* BERUFSAUSB. ABSCHLUSS (1) GESELLENPRÜFG: GEWERBLICHE LEHRE (2) GEHILFE: KAUFM.-/VERWALT.-LEHRE (3) HAUSWIRTSCH. LEHRE (4) BERUFSFACHSCHULABSCHL. (5) VOLONTARIAT (6) MEISTER (7) FACHHOCHSCHULABSCHLUSS (8) HOCHSCHULABSCHLUSS (9) KEIN ABSCHLUSS (95) NOCH IN AUSBILDUNG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	23 - 24

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHG12	213	* FAMILIENSTAND (1) LEDIG (2) GESCHIEDEN (3) VERWITWET (4) VERHEIRATET (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	25
AHG13	214	* HEIRATSJAHR (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	28 - 31
AHG14	215	* ANZAHL DER KINDER (95) KEINE (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	32 - 33
AHG52	207	* BERUFSAUSB. 2. NENNUNG (0) TRIFFT NICHT ZU *übrige Codes s. AHG06*	34 - 35
AHG53	206A	* SCHULBESUCH GEGENW. (1) SONDERSCHULE (2) GRUNDSCHULE (3) HAUPTSCHULE (4) REALSCHULE (5) GESAMTSCHULE (6) GYMNASIUM (95) KEINE SCHULE GEGENW. (96) NOCH NICHT SCHULPFLICHTIG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	36 - 37
AHG54	208A	* BERUFSTÄT. GEGENW. (0) NIE BERUFSTÄTIG (1) BERUFSTÄTIG DERZEIT (2) BERUFSTÄTIG VORHER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	38
AHG55	208B	* BERUF-ISCO GEGENW. (666) GEST. OHNE VORH. BERUF ERLERNT *übrige Codes s. Benutzungshinweise*	39 - 41
AHG56	208B	* BERUF-PREST. TREIMAN GEGENW. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	42 - 45 Format: F4.1
AHG57	208B	* BERUF-UGR. GEGENW. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	46 - 48
AHG58	208B	* BERUF-HGR. GEGENW. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	49 - 50
AHG59	210-212	* BERUFL. STELL. GEGENW. *s. Benutzungshinweise*	51 - 52
AHG60	208B	* BERUF-ISCO LETZTER (666) GEST. OHNE VORH. BERUF ERLERNT *übrige Codes s. Benutzungshinweise*	53 - 55

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHG61	208B	* BERUF-PREST. TREIMAN LETZTER (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	56 - 59
AHG62	208B	* BERUF-UGR. LETZTER (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	60 - 62
AHG63	208B	* BERUF-HGR. LETZTER (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	63 - 64
AHG64	210-212	* BERUFL. STELL. LETZTER *s. Benutzungshinweise*	65 - 66
AHG65	209	* BERUFL. STELL.-FILTER GEGENW. (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFENDE (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	67
AHG66	209	* BERUFL. STELL.-FILTER LETZTER (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFENDE (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	68
AHG67	212C	* AUSZUGSJAHR (94) BIS TOD BEI ELTERN (95) WOHNT NOCH BEI ELTERN (96) NIE BEI ELTERN GELEBT (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	69 - 70
AHG68	208B	* BERUF-PREST. WEGENER GEGENW.	71 - 75 Format: F5.1
AHG69	208B	* BERUF-PREST. WEGENER LETZTER	76 - 80 Format: F5.1

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
CAHG02	AHG02	GEBURTSJAHR IN MON. SEIT 1900	81 - 84
CAHG03	AHG03	STERBEJAHR IN MON. SEIT 1900	85 - 88
CAHG13	AHG13	HEIRATSJAHR IN MON. SEIT 1900	89 - 92
CAHG67	AHG67	AUSZUGSJAHR IN MON. SEIT 1900	93 - 96
RECORD 06 WG - ANGABEN ZU WOHNUNGSWECHSEL/ORTSVERÄNDERUNGEN UND WOHNFORM -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDWG		* WG-SORT-ID (1) 1.WOHNUNG *bis* (25) 25.WOHNUNG	11 - 12
AWG01	221+223	* POSTLEITZAHL (200) DDR ALLGEMEIN (201) ROSTOCK (202) SCHWERIN (203) NEUBRANDENBURG (204) POTSDAM (205) FRANKFURT/ODER (206) MAGDEBURG (207) COTTBUS (208) HALLE (209) LEIPZIG (210) DRESDEN (211) ERFURT (212) GERA (213) KARL-MARX-STADT, CHEMNITZ (214) SUHL (215) BERLIN (300) OSTGEBIETE ALLGEMEIN (301) POLEN ALLGEMEIN (310) OSTPREUSSEN (311) MEMELGEBIET (320) POSEN, WARTHEGAU (321) WESTPREUSSEN (322) DANZIG (330) POMMERN (340) MARK BRANDENBURG (350) SCHLESIEN (360) KONGRESSPOLEN, RESTPOLEN, GENERALG. (9000) EUROPA ALLGEMEIN (9010) BENELUX (9020) SKANDINAVIEN (9030) FRANKREICH, MONACO, ANDORRA (9040) SÜDEUROPA (9050) GROSSBRIT., IRLAND, GIBRALTAR (9060) JUGOSLAWIEN, ALBANIEN (9070) ÖSTERREICH (9080) SCHWEIZ, LIECHTENSTEIN (9090) RUMÄNIEN (9091) SIEBENBÜRGEN (9092) WALLACHEI (9093) BANAT (9100) BULGARIEN (9110) TSCHECHOSLOWAKEI (9111) SUDETENLAND (9112) BÖHMEN (9113) MÄHREN (9114) SLOVAKEI (9120) UNGARN (9130) UDSSR (EUROP. TEIL) (9131) BALTISCHE STAATEN (9132) WEISSRUSSISCHE SSR (9133) UKRAINISCHE SSR (9134) GALIZIEN (OSTPOLEN) (9135) MOLDAUISCHE SSR, BESSARABIEN (9136) KRIM (9137) WOLGA (9138) RUSSISCHE SSR (9139) KAUKASUS, ASERBEIDSCHAN (9140) TÜRKEI (9200) AFRIKA ALLGEMEIN (9210) ARABISCHES NORD-AFRIKA (9200) SCHWARZAFRIKA (9230) WEISSES SÜDAFRIKA, NAMIBIA (9300) AMERIKA ALLGEMEIN (9310) CANADA (9320) USA (9330) MITTEL-/SÜDAMERIKA, KARIBIK (9400) ASIEN ALLGEMEIN (9410) UDSSR (ASIAT. TEIL), SIBIRIEN (9420) VORDERASIEN (9421) ISRAEL (9430) INDISCHE HALBINSEL (BIS BURMA) (9440) OSTASIEN	13 - 16
AWG04	221+223	* ORTSTYP (2) DORF (3) KLEINSTADT (4) MITTELSTADT (5) GROSSTADT (6) VERSCHIEDENE WOHNORTE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	17

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AWG05	226	* WOHNBEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	18 - 19
AWG06	226	* WOHNBEGINN MONAT	20 - 21
AWG07	226	* WOHNENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	22 - 23
AWG08	226	* WOHNENDE MONAT	24 - 25
AWG09	226	* DAUER IN TAGEN	26 - 28
AWG10	225	* WOHNART (1) UNTERMIETE (2) MIETWOHNUNG (4) DIENSTWOHNUNG (6) EIGENTUMSWOHNUNG (7) EIGENES HAUS (8) SCHLAFST., NOTUNTERKUNFT (10) ANDERE PRIV. WOHNSTÄTTE (21) BERUFS-/ARBEITSSTÄTTEN (22) AUSBILDUNGSWOHNSTÄTTEN (24) MEDIZINISCHE EINRICHTUNG (25) SOZIALE EINRICHTUNG (29) ZIVILER STRAFVOLLZUG (30) AUFFANG-/FLÜCHTL. LAGER (31) BEHERBERGUNGSSTÄTTEN (HOTEL) (39) ANDERE NICHT PRIVATE (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	29 - 30

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AWG11		WECHSELGRUND 1. NENNUNG (9) WIEDER IN FESTE WOHNUNG (10) POLIT. GRÜNDE ALLG. (11) ZERSTÖRUNG DER WOHNUNG (12) EVAKUIER., VERTREIB., UMSIEDL. (13) FLUCHT, SPÄTAUSSIEDLUNG (14) WEHR-/KRIEGSDIENST (15) KINDERSCHUTZMASSNAHMEN (16) ZUTEILUNG EINER WOHNUNG (17) ZURÜCK ELTERN/ALTE WOHNUNG (18) KRIEG ALLGEMEIN (19) SONST. POLIT. GRÜNDE (20) WOHNUNG ALLG., UMZUG (21) KÜNDIGUNG V. VERMIETER (22) KÜNDIGUNG V. MIETER (23) ALTE WOHNUNG ZU GROSS (24) ALTE WOHNUNG ZU KLEIN (25) ALTE WOHNUNG ZU TEUER (26) AUSSTATTUNG, NEUBAU, QUALIT. (27) UMGEBUNG, LAGE (29) EIGENBEDARF BESITZER (31) ÄNDERUNG RECHTSVERHÄLTNIS (32) BAULICHE VERÄNDERUNG (33) ERWERB VON HAUS/WOHNUNG (34) GRÜNDUNG EIG. HAUSHALT (35) ZERSTÖRUNG, ABBRUCH (38) ZURÜCK NACH (ELTERN)-HAUS (39) SONST. BEZÜGL. WOHNUNG (40) BERUFL. GRÜNDE ALLG. (41) SCHULE, AUSBILDUNG, STUDIUM (42) WEITERBILDUNG, MEISTER-PRÜF. (43) STELLENWECHSEL (44) STELLENWECHSEL PARTNER (45) ARBEITSMARKTSITUATION (46) DIENSTWOHNUNG (47) STELLENWECHSEL ELTERN (48) ZURÜCK BERUFL. GRÜNDE (49) SONSTIGE BERUFL. GRÜNDE (50) PRIVAT FAMILIE ALLGEMEIN (51) ZUS. ZIEHEN EHE-/PARTNER (52) TRENNUNG EHE-/PARTNER (53) VERÄND. ZAHL MITBEWOHNER (54) PROBLEME MIT MITBEWOHNERN (55) RÜCKSICHTEN AUF ANDERE (56) BESONDERE PERS. UMSTÄNDE (57) AUSLANDSAUFENTHALT (58) ZURÜCK PRIV./FAMIL. GRÜNDE (59) UMZUG ZU/NÄHE VERWANDTE (60) RÜCKKEHR SPEZ. ORT (61) ZU PFLEGE-/STIEFELTERN (62) AUFLÖSUNG/NEUE WG. (69) SONST. PRIVATE GRÜNDE (71) RAD (72) LANDJAHR, ERNTEEINSATZ (73) HAUSHALTSJAHR (74) ZEITSOLDAT, DIENSTVERPFL. (75) LAZARETT, VERWUNDUNG (76) GEFANGENSCHAFT, INTERNIERUNG (77) ENTLASSUNG WEHRMACHT ALLG. (78) ZIVIL-/ERSATZDIENST (80) SONST. NICHT ZUZUORDNEN (85) AUSBILDUNGSENDE (86) GENESUNG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE, NICHT CODIERBAR	31 - 32
AWG12		WECHSELGRUND 2. NENNUNG *s. AWG11*	33 - 34
AWG13		WECHSELGRUND 3. NENNUNG *s. AWG11*	35 - 36
AWG51	228+230x	* WOHNORT NACH BW/ZD/WECHSEL (1) ZURÜCK GLEICHE WOHN. NACH BW/ZD (2) AND. WOHNUNG, GLEICH. ORT NACH BW/ZD (3) ANDERER ORT: NACH BW/ZD ODER WECHSEL (4) GLEICHER ORT: NACH WECHSEL (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	37
AWG52	221A+223A	* GROSSTADTNÄHE (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	38
AWG53	221B+223B	* STADTTEIL (1) IM ZENTRUM (2) ZENTRUMSNAH (3) AUSSENBEZIRK (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	39

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AWG54	221+233	* BUNDESLAND AMTL. (1) SCHLESWIG-HOLSTEIN (2) HAMBURG (3) NIEDERSACHSEN (4) BREMEN (5) NORDRHEIN-WESTFALEN (6) HESSEN (7) RHEINLAND-PFALZ (8) BADEN-WÜRTTEMBERG (9) BAYERN (10) SAARLAND (11) BERLIN (WEST)	40 - 41
AWG55	221+233	* KREIS AMTL.	42 - 46
AWG56	221+233	* GEMEINDEKENNZIFFER AMTL.	47 - 54
AWG57	221+233	* POLIT. GEMEINDEGRÖSSENKLASSE	55
AWG58	221+233	* BOUSTEDT-GEMEINDETYP	56
AWG59	221+233	* WOHNBEREICH ZUM 31.12.86	57 - 63
CAWG05	AWG05/06	BEGINN IN MON. SEIT 1900	64 - 67
CAWG07	AWG07/08	ENDE IN MON. SEIT 1900	68 - 71
RECORD 07 WP - ANGABEN ZUR HAUSHALTSSTRUKTUR UND WOHNUNGSGRÖSSE F 222x, 224x, 231 -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDWP		* WP-SORT-ID (IDENT. WG-SORT-ID)	11 - 12
AWP01	231	* ZIMMERZAHL LETZTE WHG. (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	13 - 14
AWP02	222+224	* HAUSHALTSTYP (1) EIGENER HAUSHALT (2) ELTERLICHER HAUSHALT (3) ANDERER HAUSHALT (4) NICHT PRIVATE WOHNSTÄTTEN (5) WOHNGEMEINSCHAFT, GEMEINSCH. WOHNUNG (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	15
AWP03	225XA	* EINZUG-EHEPARTNER (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	16
AWP04	225XA	* EINZUG-LEBENSPARTNER (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	17
AWP05	225XA	* EINZUG-VATER (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	18

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AWP06	225XA	* EINZUG-MUTTER (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	19
AWP09	225XA	* EINZUG-KINDER (0) NEIN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	22 - 23
AWP12	225XA	* EINZUG-GESCHWISTER (0) NEIN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	28 - 29
AWP13	225XA	* EINZUG-VERWANDTE (0) NEIN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	30 - 31
AWP14	225XA	* EINZUG-NICHT VERWANDTE (0) NEIN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	32 - 33
AWP51	225XA	* EINZUG-GROSSELTERN (0) NEIN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	52 - 53
AWP52	225XA	* EINZUG-ZP ALLEIN (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	54
RECORD 09 AS - ANGABEN ZUR ALLGEMEINBILDENDEN SCHULZEIT F 301 - F 304 -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDAS		* AS-SORT-ID (1) 1. SCHULE: GRUND-/VOLKSSCHULE (2) 2. SCHULE *bis* (10) 10. SCHULE	11 - 12
AAS01	312+301+304	* SCHULE (1) HILFS-/SONDERSCHULE (3) GRUND-/VOLKS-/HAUPTSCHULE (4) REALSCHULE (5) GESAMTSCHULE (6) GYMNASIUM (7) SONSTIGE (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	13 - 14
AAS03	312+301+304	* BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	16 - 17
AAS04	312+301+304	* BEGINN MONAT	18 - 19

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AAS05	312+301+304	* ENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	20 - 21
AAS06	312+301+304	* ENDE MONAT	22 - 23
CAAS03	AAS03/04	BEGINN IN MON. SEIT 1900	24 - 27
CAAS05	AAS05/06	ENDE IN MON. SEIT 1900	28 - 31
RECORD 13 AB - ANGABEN ZUR BERUFLICHEN AUSBILDUNG F 308 - F 339 -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDAB		* AB-SORT-ID (1) 1. AUSBILDUNG *bis* (10) 10. AUSBILDUNG	11 - 12
AAB01	331+332	* AUSBILDUNGSART-ISCO *s. Benutzungshinweise*	13 - 15
AAB02	315+334	* BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	16 - 17
AAB03	315+334	* BEGINN MONAT	18 - 19
AAB04	315+334	* ENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	20 - 21
AAB05	315+334	* ENDE MONAT	22 - 23
AAB06	333	* AUSBILDUNGSSTÄTTE (1) SONST. PRAKT. BER.-AB.-STÄTTE (2) BETRIEB EIGENE FAMILIE (3) PRIVAT BETRIEB (4) BETRIEBLICH O.N.A. (6) KIRCHLICHE EINRICHTUNG (7) STAATSBETRIEB, VEB (8) BUNDESWEHR (9) BETRIEB ÖFFENTL. DIENST (10) FACHSCHULE/BERUFSFACHSCHULE (11) FACHHOCHSCHULE (12) HOCHSCHULE/GESAMTHOCHSCHULE (13) SCHULE D. BERUFL. WEITERB. (14) BERUFSVORBEREIT. SCHULEN (16) VOLKSHOCHSCHULE (18) SONST. SCHUL. AUSB.-STÄTTE (20) AUFBAUSCHULE ZU MR/HR (30) BERUFSSCH. O. PRAKT. AB. (31) BERUFSBILDUNGSWERK (50) LEHRGÄNGE IHK (60) UMSCHULUNG ARBEITSAMT (70) FERNKURSE (80) SONSTIGE (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	24 - 25
AAB13	332AX	* AUSSCHL. AB/AB NEBEN BG (1) AUSSCHLIESSL. AB., VOLLZEIT (2) AB. NEBEN AND. HAUPTAKTIVITÄT (3) AB. UND BG TEILW. PARALLEL (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	26

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AAB51	314+335	* AUSBILDUNGSABSCHL. KURZ (0) FV: AUSBILDUNG UNTERBROCHEN (1) FV: GESELLENPRUEFG.: GEWERBL. LEHRE (2) FV:GEHILFE: KAUFM. LEHRE (3) FV: HAUS-/LANDWIRTSCHAFTL. LEHRE (4) FV: FACHSCHULE (5) FV: FACHHOCHSCHULE (6) FV: HOCHSCHULE (7) FV: MEISTER (9) FV: KEINEN AUSB. ABSCHL. (11) VOLKS-/HAUPTSCHULE (12) MITTLERE REIFE (13) FACH(OBER)SCHULREIFE (14) FACHHOCHSCHULREIFE (15) (FACH-)ABITUR (19) SONST. ALLGEMEINBILDENDE (21) (BERUFS-)FACHSCHULE (22) FACHSCHULE (23) FACHHOCHSCHULE (24) BERUFSAKADEMIE (25) 1. STAATSEXAMEN (26) 2. STAATSEXAMEN (27) DIPLOM, MAGISTER (28) PROMOTION (29) SONST. BERUFSBILDENDE SCHULEN (30) BETR. AUSB. O. NÄH. ANGABE (31) GEWERBL. LEHRE, GESELLENBRIEF (32) HAUS-/LANDWIRTSCH. LEHRE (33) KAUFM. LEHRE, GEHILFENBRIEF (34) GEWERBL. ANLERNZEIT (35) HAUS-/LANDWIRTSCH. ANLERNZEIT (36) KAUFM. ANLERNZEIT (39) SONST. BETR. AB.-ZEIT MIT ABSCHLUSS (41) EINFACHER DIENST (42) GEWERBL. LEHRE ÖFF. DIENST (43) VERWALTUNGSLEHRE (44) MITTLERER DIENST (45) MITTL. DIENST ALLG. ABSCHLUSS (46) GEHOBENER DIENST (47) HÖHERER DIENST (49) SONSTIGER ÖFF. DIENST (51) MEISTER (52) TEILABSCHNITTSPRÜFUNG (53) ANERKENNUNGSJAHR (54) BERUFSVORBEREIT. SCHULEN (59) SONST. VOR-/WEITERBILDUNG (60) SONSTIGES (61) SONSTIGER ABSCHLUSS (62) KEIN ABSCHLUSS (63) KEIN ABSCHLUSS MÖGLICH (64) UNKLAR OB ABSCHL. MÖGLICH (65) UNKLAR WELCHER ABSCHLUSS (70) TEILABSCHNITT, FORTGESETZT (95) NOCH IN AUSBILDUNG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	27 - 28
AAB52	314	* AUSBILDUNGSABSCHL. 2. NENNUNG *s. AAB51*	29 - 30

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AAB53	333A	* AUSBILDUNGSBEREICH/KAMMER (1) ÖFFENTLICHER DIENST (2) INDUSTRIE (3) HANDWERK (4) HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNGEN (5) FREIE BERUFE, PRAXEN (6) LANDWIRTSCHAFT (7) HAUSWIRTSCH., PRIVATHAUSHALT (8) INDUSTRIE- U. HANDELSKAMMER (9) KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN (10) SOZ./GESUNDH.-EINR. ALLG. (11) VEB/STAATSBETR. AUSLAND (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	31 - 32
AAB54	333B	* BETRIEBSGRÖSSE (99997) VERWEIGERT (99998) WEISS NICHT (99999) KEINE ANGABE	33 - 37
AAB55	336	* GRUND UNTERBR./ABBRUCH 1. NENNUNG (0) TRIFFT NICHT ZU (10) MILITÄR, ZIVILDIENST, RAD (11) KRIEG, FLUCHT (12) VERBOT/AUFLÖS. BETRIEB/SCHULE (13) BETR. GRÜNDE O. PERS. BEZUG (14) BETR. GRÜNDE MIT PERS. BEZUG (15) INS AUSLAND, AUSWANDERUNG (16) GESUNDHEITL. GRÜNDE, UNFALL, KRANKHEIT (17) PERS./EMOTIONALE GRÜNDE (18) FAM. GRÜNDE: HEIRAT/KIND/PFLEGE (19) TOD DES VATERS (21) WECHSEL VORGES., PRAKTIKUM, KEIN ABSCHL. (22) ANFORDERUNGEN ZU HOCH (23) WECHSEL BERUFL. PERSPEKTIVE (24) SCHLECHTE BERUFSAUSSICHTEN (25) FINANZIELLE GRÜNDE (29) SONSTIGE ANGABEN (94) ABBRUCH, UNTERBRECHUNG (95) KEINE GRÜNDE GENANNT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE, VERWEIGERT	38 - 39
AAB56	336	* GRUND UNTERBR./ABBRUCH 2. NENNUNG *s. AAB55*	40 - 41

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AAB57	332BX	* ENTSCHEIDUNGSGRUND AB 1. NENNUNG (0) TRIFFT NICHT ZU (1) ENTSPRACH WUNSCH (2) NOTWENDIG F. BERUF (3) NOTWENDIG F. WEITERE AB. (4) FAND SONST NICHTS (5) WEITERQUALIFIZIERUNG (6) UMSCHULUNG (7) WOLLTE VERÄNDERUNG (10) PERSÖNL. GRÜNDE ALLGEMEIN (11) PERSÖNL. INTERESSEN (12) UNENTSCHLOSSENHEIT (13) PERSÖNL. ERFAHRUNG (14) WIRTSCHAFTL. GRÜNDE (15) KOMPROMISS (16) GESUNDHEITL. GRÜNDE (19) SONST. PERSÖNL. GRÜNDE (20) BERUFL. GRÜNDE ALLGEMEIN (21) WOLLTE STUDIUM (24) BESSERE ZUKUNFTSCHANCEN (25) SCHUL-/STUDIENABSCHLUSS (26) BERUFSABSCHLUSS (27) ÜBERBRÜCKUNG (39) SONSTIGE BERUFL. GRÜNDE (41) ZUFALL, FREMDBESTIMMUNG (42) ZUFALL, SACHZWANG (43) ZUFALL, GÜNSTIG (44) ZUFALL, VERMITTLUNG (80) SONSTIGE GRÜNDE (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	42 - 45
AAB58	332BX	* ENTSCHEIDUNGSGRUND AB 2. NENNUNG *s. AAB57*	46 - 49
AAB59	332BX	* ENTSCHEIDUNGSGRUND AB 3. NENNUNG *s. AAB57*	50 - 53
CAAB02	AAB02/03	BEGINN IN MON. SEIT 1900	54 - 57
CAAB04	AAB04/05	ENDE IN MON. SEIT 1900	58 - 61
RECORD 14 AL - ANGABEN ZU UNTERBRECHUNGEN/LÜCKEN VON DER SCHULISCHEN AUSBILDUNG BIS ZUR ERSTEN ERWERBSTÄTIGKEIT -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDAL		* AL-SORT-ID (1) 1. LÜCKE *bis* (5) 5. LÜCKE	11 - 12
AAL01	311+324+ 341+343	* BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	13 - 14
AAL02	311+324+ 341+343	* BEGINN MONAT	15 - 16
AAL03	311+324+ 341+343	* ENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	17 - 18
AAL04	311+324+ 341+343	* ENDE MONAT	19 - 20

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AAL05	311+322+ 323+340+342	* LÜCKENAKT. 1. NENNUNG (1) WARTEZEIT ALLGEMEIN (2) ZW. SCHULE: AUSBILDUNG (3) ZW. AUSBILDUNGEN (4) ZW. SCHULE: ERWERB (5) ZW. AUSBILDUNG: ERWERB (6) ZW. TÄTIGKEITEN (7) ZW. WEHR-/ZIVILDIENST: AUSBILD. (8) ZW. WEHR-/ZIVILDIENST: ERWERB (9) ZW. SCHULE: HEIRAT (10) ZW. AUSBILD.: HEIRAT (11) ZW. ERWERB: HEIRAT (12) ZW. SCHULE: WEHR-/ ZIVILDIENST (13) ZW. SCHULE: SCHULE (14) ZW.TÄTIGKEIT: KRANKHEIT (15) ZW. FLUCHT: ERWERB (16) ZW. SCHULE: PFLICHTJAHR (17) ZW. SCHULE: FLUCHT (18) ZW. AUSB.: WEHR-/ ZIVILDIENST (19) ZW. PFLICHTJAHR: AUSBILD. (20) HAUSFRAU, HEIRAT (21) HAUSFRAU UND MUTTER (22) SCHWANGERSCHAFT, GEBURT (23) ELTERL. HH, PFLEGE VER-WANDTE (24) ELTERL. HH, PFLEGE VER-WANDTE(=23) (25) EIG./ELTERL. HH. GEHOLFEN/ GEARBEITET (26) UMZUG, WOHNUNGSEIN-RICHTUNG (29) SONST. FAMIL. GRÜNDE (31) GEJOBBT (32) RENTE, ARBEITSUNFÄHIGKEIT (33) KRANKHEIT, KRIEGSVER-LETZUNG (34) KRIEGSAUSWIRKUNGEN (35) KRIEGSEINSATZ (36) KINDERLANDVERSCHICKUNG (37) URLAUB, AUSLAND, ZUR SEE (38) WECHSEL AUSL./DDR NACH BRD (39) STUDIENAUFENTHALT (40) GEFANGENSCHAFT, INTERNIERUNG (41) LANDJAHR, -DIENST ,-HILFE (42) SOZ. JAHR, PFLICHT-/HAUS-HALTSJAHR (43) RAD, ARBEITSDIENST (44) ZU HAUSE, BEI ELTERN (45) WARTEN AUF AB.-PLATZ (NACH ERWERB) (46) KURSE, BERUFSSCHULE, LEHRGANG (47) VORBER./ENDE D. SELB-STÄNDIGKEIT (50) ZW. LAND-/PFLICHTJ.: ERWERB (51) ZWISCHEN ERWERB, RAD (52) ZW. RAD/LANDJ.: WEHRM. (60) ARBEITSLOS/GEKÜNDIGT/ WEGRATIONALISIERT (61) ENDE ZEITVERTRAG (62) ARBEITSLOS, ARB.-PLATZ-SUCHE (63) ARBEITSLOS, AUSB.-PLATZ-SUCHE (64) WARTEN AUF AUSB.-PLATZ (=45) (65) FORTBILDUNG/PRAKTIKUM (71) NICHTS GEMACHT (72) KEINE LUST ZU ARBEITEN (80) SONSTIGES (93) AB., SCHULE, ERWERBS-TÄT., UMSCHULUNG (94) WEHRDIENST/ZIVILDIENST (95) KEINE AKTIVITÄTEN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	21 - 22
AAL06	311+322+ 323+340+342	* LUECKENAKT. 2. NENNUNG *s. AAL05*	23 - 24
AAL07	311+322+ 323+340+342	* LUECKENAKT. 3. NENNUNG *s. AAL05*	25 - 26
CAAL01	AAL01/02	BEGINN IN MON. SEIT 1900	27 - 30
CAAL03	AAL03/04	ENDE IN MON. SEIT 1900	31 - 34
RECORD 15 BG - ANGABEN ZUM ERWERBSVERLAUF -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDBG		* BG-SORT-ID	11 - 12
ABG01	411+413	* BERUF-ISCO *s. Benutzungshinweise*	13 - 15
ABG02	411+413	* BERUF-PREST. TREIMAN (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	16 - 19 Format: F4.1

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ABG03	411+413	* BERUF-UGR. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	20 - 22
ABG04	411+413	* BERUF-HGR. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	23 - 24
ABG05	430-433	* BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	25 - 26
ABG06	430-433	* BEGINN MONAT	27 - 28
ABG07	430-433	* ENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	29 - 30
ABG08	430-433	* ENDE MONAT	31 - 32
ABG09	440	* BETRIEBSWECHSEL (0) TRIFFT NICHT ZU (1) DERSELBE BETRIEB (2) ANDERER BETRIEB (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	33
ABG10	418+441	* BETRIEBSGRÖSSE (99996) 99996 UND MEHR (99997) VERWEIGERT (99998) WEISS NICHT (99999) KEINE ANGABE	34 - 38

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ABG11	410+415+ 416+417	* BRANCHE (1) LAND- U. FORST (2) FISCHEREI (3) ENERGIEWIRTSCHAFT (4) BERGBAU (5) CHEM. INDUSTRIE (6) KUNSTSTOFFVERARB. (7) STEINE U. ERDEN (8) GIESSEREI (9) MASCHINENBAU (10) ELEKTROTECHNIK (11) HOLZ, PAPIER, DRUCK (12) LEDER, TEXTIL, BEKLEIDUNG (13) NAHRUNGS-/GENUSSMITTEL (14) BAUHAUPTGEWERBE (15) BAUHILFSGEWERBE (16) GROSSHANDEL (17) HANDELSVERMITTLUNG (18) EINZELHANDEL (19) BUNDESBAHN (20) POST (21) NACHRICHTEN (22) KREDITINSTITUTE (23) VERSICHERUNG (24) DIENSTLEISTUNGEN (25) ORGANISATIONEN (26) PRIVATE HAUSHALTE (27) KÖRPERSCHAFTEN (28) SOZIALVERSICHERUNG (30) HANDEL, GEWERBE (MITHELF.) (31) FREIE PRAXIS (MITHELF.) (40) INDUSTRIE ALLG. O.N.A. (41) HANDWERK ALLG. O.N.A. (42) DIENSTLEISTUNG ALLG. O.N.A. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	39 - 40
ABG12	412+414	* WIRTSCHAFTSSEKTOR (10) ÖFFENTLICHER DIENST (14) ALLIIERTE BESATZUNGSMÄCHTE (15) VOLKSEIGENE BETRIEBE (VEB) (19) KIRCHE (20) PRIVATER BETRIEB (21) ELTERLICHER BETRIEB (23) BETRIEB D. PARTN. ALLEIN (24) BETRIEB ANDERER VERWANDTER (26) ZP UND EHEPARTN. GEMEINS. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	41 - 42
ABG13	405-407+ 409+442	* BERUFL. STELLUNG *s. Benutzungshinweise*	43 - 44
ABG14		* BERUFL. STELLUNG, KORR. ANGABE *s. Benutzungshinweise*	45 - 46
ABG15	419	* WOCHENSTUNDEN (94) 94 UND MEHR STUNDEN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	47 - 48
ABG16	425A+427A+ 429A	* NETTOEINK. ANFANG (99993) ANGABE FREMDWÄHRUNG (99994) KEIN BAREINKOMMEN (99995) MITHELF. FAM.-ANGEHÖRIGE OHNE ENTGELT (99996) DM 99996 U. MEHR BZW. (99997) VERWEIGERT (99998) WEISS NICHT (99999) KEINE ANGABE	49 - 53

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ABG17	425A+427A+429A	* VERDIENSTART ANFANG (0) NETTO, MONATLICH (1) BRUTTO, MONATLICH (2) NETTO, STUNDE (3) BRUTTO, STUNDE (4) NETTO, JAHR (5) BRUTTO, JAHR (6) PRO SCHICHT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	54
ABG20	425+427+429	* NETTOEINK. ENDE (99993) ANGABE FREMDWÄHRUNG (99994) KEIN BAREINKOMMEN (99995) MITHELF. FAM.-ANGEHÖRIGE OHNE ENTGELT (99996) DM 99996 U. MEHR (99997) VERWEIGERT (99998) WEISS NICHT (99999) KEINE ANGABE	55 - 59
ABG21	425+427+429	* VERDIENSTART ENDE (0) NETTO, MONATLICH (1) BRUTTO, MONATLICH (2) NETTO, STUNDE (3) BRUTTO, STUNDE (4) NETTO, JAHR (5) BRUTTO, JAHR (6) PRO SCHICHT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEIN ANGABE	60
ABG24	436+437+451	* WECHSELGRUND 1. NENNUNG (0) TRIFFT NICHT ZU (1) KEINE TÄTIGKEIT MEHR (2) ARBEITSLOS GEWORDEN (3) WIEDER ARBEIT (4) WECHSEL ALLGEMEIN (5) ZUFALL (6) SELBST GEKÜNDIGT (7) KÜNDIGUNG (8) RENTE, PENSIONIERUNG (9) ERWERBS- U. BERUFSUN-FÄHIGKEIT (10) BETRIEBL. GRÜNDE ALLGEMEIN (11) ENTLASSUNG (12) VERTRAGSAUSLAUF (13) VERSETZUNG (14) WIRTSCH. SIT. DES BETRIEBES (15) WURDE IM FAM.-BETR. GEBRAUCHT (18) WOLLTE/MUSSTE PLATZ MACHEN F. AND. (19) SONST. BETRIEBL. GRÜNDE (20) BERUFL./PRIV. GRÜNDE ALLG. (21) AUFSTIEG, KARRIERE, WEITERKOMMEN (22) FINANZIELLE VERBESSERUNG (23) BETRIEBL. ATMOSPHÄRE (24) WOLLTE ANDERE TÄTIGKEIT (25) VERBESSERUNG ALLGEMEIN (26) INTERESSANTERE ARBEIT (27) ZU SCHWIERIGE ARBEIT (28) FACHL. VERÄNDERUNG (29) ALTE TÄTIGKEIT (30) ARBEITSZEIT (31) AUSBILDUNG (32) QUALIFIKATION (39) SONST. PRIV./BERUFL. GRÜNDE, URLAUB (40) FAMILIAERE GRÜNDE (41) PARTNERGRÜNDE (42) EHE ALLGEMEIN (43) SCHWANGERSCHAFT/GEBURT (44) KINDER BETREFFEND (45) HAUSHALT (46) WOHNUNGSWECHSEL (47) GESUNDHEITSGRÜNDE (48) VERWANDTE (49) HEIRAT, HAUSHALT, KINDER (59) PERSÖNL. GRÜNDE (60) HÖHERE GEWALT (61) BUNDESWEHR (62) FLUCHT (63) LAUFBAHN (64) ZEITSOLDAT/GEFANGEN-SCHAFT/RAD/LANDJAHR (66) DIENSTVERPFLICHTUNG (69) SONST. GRÜNDE, HÖH. GEWALT (80) SONSTIGES (81) WEITERARB., BETRIEBL. GRÜNDE (82) WEITERARB., FINANZ. GRÜNDE (83) WEITERARB., PRIV. GRÜNDE, SPASS DRAN (84) WEITERARB., FAMILIÄRE GRÜNDE (85) WEITERARB., SOZIALE GRÜNDE (86) WEITERARB. ALS BN OBERLÄUT. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	61 - 62

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ABG25	436+437+451	* WECHSELGRUND 2. NENNUNG *s. ABG24*	63 - 64
ABG27	411+413	* BERUFS-PREST. WEGENER	65 - 69 Format: F5.1
ABG51	403+404	* BERUFL. STELLUNG, FILTER (1) HEIMARBEITER (2) SELBSTÄNDIG (3) MITHELFENDE (4) BEAMTE/RICHTER/PFARRER (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT/KEINE ANGABE (8) WEISS NICHT (9) ZEIT-/BERUFSSOLDAT	70
ABG52	408	* SELBSTÄNDIG (1) SELBST. LANDWIRTE (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFE (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	71
ABG53	435	* FORTSETZUNG BG.? FILTER (1) DIREKT WEITER ERWERBSTÄT. (2) BG. ZEITWEISE UNTERBROCHEN (3) BG. BISHER NICHT FORTGESETZT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT	72
ABG54	441	* VERÄNDERUNG BRANCHE (0) GLEICH GEBLIEBEN (1) BRANCHE GEÄNDERT (2) BETRIEBSGRÖSSE GEÄNDERT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	73
ABG55	434	* RENTENBEITRÄGE (1) JA, GESAMTER ZEITRAUM (2) JA, NUR ZEITWEISE (3) NEIN KEINE (4) NACHENTRICHTET (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	74
ABG56	434	* BEITRAGSMONATE (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	75 - 77
ABG57	426	* ALTER DES BETRIEBES (1) WENIGER ALS 1 JAHR (2) 1 BIS 2 JAHRE (3) 2 BIS 5 JAHRE (4) 5 BIS 10 JAHRE (5) 10 BIS 20 JAHRE (6) 20 JAHRE UND MEHR (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	78
CABG05	ABG05/06	BEGINN IN MON. SEIT 1900	79 - 82
CABG07	ABG07/08	ENDE IN MON. SEIT 1900	83 - 86
RECORD 16 BL - ANGABEN ZU BERUFLICHEN AUSFALLSZEITEN/ERWERBSLÜCKEN -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AIDBL		* BL-SORT-ID (1) 1. LÜCKE *bis* (12) 12. LÜCKE	11 - 12
ABL01	437	* LÜCKENAKTIVITÄT 1. NENNUNG (1) WARTEZEIT ALLGEMEIN (2) ZW. SCHULE: AUSBILDUNG (3) ZW. AUSBILDUNGEN (4) ZW. SCHULE: ERWERB (5) ZW. AUSBILDUNG: ERWERB (6) ZW. TÄTIGKEITEN (7) ZW. WEHR-/ZIVILDIENST: AUSBILD. (8) ZW.WEHR-/ZIVILDNIEST: ERWERB (9) ZW. SCHULE: HEIRAT (10) ZW. AUSBILD.: HEIRAT (11) ZW. ERWERB: HEIRAT (12) ZW. SCHULE: WEHR-/ ZIVILDIENST (13) ZW. SCHULE: SCHULE (14) ZW. TÄTIGKEIT: KRANKHEIT (15) ZW. FLUCHT: ERWERB (16) ZW. SCHULE: PFLICHTJAHR (17) ZW. SCHULE: FLUCHT (18) ZW. AUSB.: WEHR.-/ZIVIL-DIENST (19) ZW. PFLICHTJAHR: AUSBILD. (20) HAUSFRAU, HEIRAT (21) HAUSFRAU UND MUTTER (22) SCHWANGERSCHAFT, GEBURT (23) ELTERL. HH, PFLEGE VER-WANDTE (24) ELTERL. HH, PFLEGE VER-WANDTE(=23) (25) EIG./ELTERL. HH. GEHOLFEN/ GEARBEITET (26) UMZUG, WOHNUNGSEIN-RICHTUNG (29) SONST. FAMIL. GRÜNDE (31) GEJOBBT (32) RENTE, ARBEITSUNFÄHIGKEIT (33) KRANKHEIT, KRIEGSVER-LETZUNG (34) KRIEGSAUSWIRKUNGEN (35) KRIEGSEINSATZ (36) KINDERLANDVERSCHICKUNG (37) URLAUB, AUSLAND, ZUR SEE (38) WECHSEL AUSL./DDR NACH BRD (39) STUDIENAUFENTHALT (40) GEFANGENSCHAFT, INTERNIERUNG (41) LANDJAHR, -DIENST, -HILFE (42) SOZ. JAHR, PFLICHT-, HAUSHALTS- (43) RAD, ARBEITSDIENST (44) ZU HAUSE, BEI ELTERN (45) WARTEN AUF AB.-PLATZ (NACH ERWERB) (46) KURSE, BERUFSSCHULE, LEHRGANG (47) VORBER./ENDE D. SELBSTÄNDIGKEIT (50) ZW. LAND-/PFLICHTJ.: ERWERB (51) ZW. ERWERB: RAD (52) ZW. RAD/LANDJ.: WEHRM. (60) ARBEITSLOS/GEKÜNDIGT/ WEGRATIONALISIERT (61) ENDE ZEITVERTRAG (62) ARB'LOS, ARB.-PLATZ-SUCHE (63) ARB'LOS, AUSB.-PLATZ-SUCHE (64) WARTEN AUF AUSB.-PLATZ (=45) (65) FORTBILDUNG/PRAKTIKUM (71) NICHTS GEMACHT (72) KEINE LUST ZU ARBEITEN (80) SONSTIGES (93) AB., SCHULE, ERWERBS-TÄT.,UMSCHULUNG (94) WEHR-/ZIVILDIENST (95) KEINE AKTIVITÄTEN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE/NICHT CODIERBAR	13 - 14
ABL02	438	* BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	15 - 16
ABL03	438	* BEGINN MONAT	17 - 18
ABL04	438	* ENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	19 - 20
ABL05	438	* ENDE MONAT	21 - 22

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ABL07	439	* GRUND F. VERÄND. 1. NENNUNG (1) PERSÖNL./EMOTIONALE GRÜNDE (2) RENTE (3) SONSTIGE PERSÖNL. GRÜNDE (10) ENDE ARBEITSLOSIGKEIT ALLGEMEIN (11) RÜCKKEHR FRÜHERE TÄTIGKEIT (12) IN FAM.-BETRIEB BENÖTIGT (13) FINANZIELLE GRÜNDE (14) ARBEITSAUFNAHME, NEUE STELLE (15) NEUE TÄTIGKEIT (ANDERE ALS VORHER) (16) ZURÜCK IN EHEM. BETRIEB (17) SELBSTÄNDIG, FREIBERUFLICH (18) HALBTAGS-/HEIMARBEIT (19) SONSTIGE BERUFL. GRÜNDE (20) PARTNER (21) HEIRAT, TRENNUNG (22) KINDER (23) VERWANDTE (24) GESUNDHEITL. GRÜNDE (25) UMZUG (26) SCHWANGERSCHAFT, ENDE MUTTERSCHAFTSURLAUB (29) SONSTIGE FAM./PRIVATE GRÜNDE (30) VERPFLICHTUNG MILITÄR/GEFANGENSCHAFT (31) ENDE MILITÄR/GEFANGENSCHAFT (32) DIENSTVERPFLICHTET (33) KIREG, FLUCHT, UMSIEDLUNG (34) KRIEGSENDE (39) SONST. POLIT./HISTORISCHE GRÜNDE (40) ENDE WEHR-/ZIVILDIENST (41) ENDE AUS-/WEITERBILDUNG (42) BEGINN/FORTSETZ. AUS-/WEITERBILDUNG (49) SONST. INSTITUTIONELLE GRÜNDE (50) NEUE STELLE ALLGEMEIN (80) SONST. GRÜNDE WIEDER BERUFSTÄTIG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE, NICHT CODIERBAR	23 - 24
ABL08	439	* GRUND F. VERÄND. 2. NENNUNG *s. ABL07*	25 - 26
ABL09	439	* GRUND F. VERÄND. 3. NENNUNG *s. ABL07*	27 - 28
ABL11	437	* LÜCKENAKTIVITÄT 2. NENNUNG *s. ABL01*	29 - 30
ABL12	437	* LÜCKENAKTIVITÄT 3. NENNUNG *s. ABL01*	31 - 32
CABL02	ABL02/03	BEGINN IN MON. SEIT 1900	33 - 36
CABL04	ABL04/05	ENDE IN MON. SEIT 1900	37 - 40
RECORD 17 BN - ANGABEN ZU NEBENTÄTIGKEITEN -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDBN		* BN-SORT-ID (1) 1. NEBENTÄTIGKEIT *bis* (12) 12. NEBENTÄTIGKEIT	11 - 12
ABN01	473	* BERUF-ISCO *s. Benutzungshinweise*	13 - 15
ABN02	473	* BERUF-PREST. TREIMAN (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	16 - 19 Format: F4.1

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ABN03	473	* BERUF-UGR. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	20 - 22
ABN04	473	* BERUF-HGR. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	23 - 24
ABN05	473	* VERBALE ANGABE DAUER (1) HEIMARBEIT (2) HEIMARBEIT UNTERBR. (3) WÄHREND SCHULZEIT (4) IN DEN SCHULFERIEN (5) GELEGENTLICH (6) SAISONAL (7) WÄHREND DES STUDIUMS (8) IN DEN SEMESTERFERIEN	25
ABN06	473	* BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	26 - 27
ABN07	473	* BEGINN MONAT	28 - 29
ABN08	473	* ENDE JAHR (96) HEUTE NOCH TÄTIG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	30 - 31
ABN09	473	* ENDE MONAT	32 - 33
ABN10	473	* QUALITÄT ZEITANGABE (0) TRIFFT NICHT ZU (1) ANGABE KONSTRUIERT (2) ANFANGSJAHR KONSTRUIERT (3) ENDJAHR KONSTRUIERT (4) AND. STELLE D. FRAGEBOGENS (5) AUS BG. UMGETRAGEN	34
ABN11	474	* ARBEITSSTD. PRO WOCHE (94) STUNDENWEISE, UNREGELMÄSSIG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	35 - 36
ABN12	474	* MONATS-NETTO-VERDIENST (0) KEIN GEHALT (99996) DM 99996 U. MEHR BZW. (99997) VERWEIGERT (99998) WEISS NICHT (99999) KEINE ANGABE	37 - 41
ABN13	474	* VERDIENST-ZUSATZ-INFO (1) KOST UND LOGIS (11) PRO STUNDE (12) PRO WOCHE (13) PRO MONAT (14) PRO JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	42 - 43
ABN14	473	* BERUF-PREST. WEGENER	44 - 48 Format: F5.1
CABN06	ABN06/07	BEGINN IN MON. SEIT 1900	49 - 52

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
CABN08	ABN08/09	ENDE IN MON. SEIT 1900	53 - 56
RECORD 20 BZ - ANGABEN ZUM WEHR- ODER ZIVILDIENST F 229 -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDBZ		BZ-SORT-ID (1) 1. BUNDESWEHR/ZIVILDIENST (2) 2. BUNDESWEHRPHASE	11 - 12
ABZ01	227	* BUNDESWEHR/ZIVILDIENST (1) WEHRDIENST (2) ERSATZ- BZW. ZIVILDIENST (4) ZEIT-/BERUFSSOLDAT (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	13
ABZ02	229	* ANFANGSJAHR BW/ZIVI (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	14 - 15
ABZ03	229	* ANFANGSMONAT BW/ZIVI	16 - 17
ABZ04	229	* ENDJAHR BW/ZIVI (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	18 - 19
ABZ05	229	* ENDMONAT BW/ZIVI	20 - 21
CABZ02	ABZ02/03	BEGINN IN MON. SEIT 1900	22 - 25
CABZ04	ABZ04/05	ENDE IN MON. SEIT 1900	26 - 29
RECORD 22 KR - ANGABEN ZUR KRANKENGESCHICHTE -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDKR		* KR-SORT-ID (1) 1. KRANKHEIT *bis* (8) 8. KRANKHEIT	11 - 12

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AKR01	482	* ART ERKRANKUNG (KÖRPER) 1. NENN. (0) TRIFFT NICHT ZU (10) KOPF ALLGEMEIN (11) GEHIRN, GEHIRNHAUT (12) AUGEN (13) OHREN (14) NASE, KIEFERN-/NEBEN-/STIRNHÖHLE (15) MUND, KIEFER, ZÄHNE, ZUNGE, LIPPEN (16) HALS, MANDELN (17) SCHÄDEL, JOCHBEIN (20) KÖRPER ALLGEMEIN (21) KNOCHEN, WIRBELSÄULE, BANDSCHEIBEN (22) HERZ, KREISLAUF, BLUT (23) GEFÄSSE, KRAMPFADERN (24) SCHILDDRÜSE, DRÜSEN (25) LEBER, GALLE, BAUCHSPEICHELDRÜSE (26) MAGEN, DARM, MILZ, BAUCH (27) LUNGE, ATEMWEGE, BRONCHIEN (28) ARME, HÄNDE, FINGER, SCHULTER (29) BEINE, FÜSSE (31) MUSKELN, BÄNDER, SEHNEN (32) NERVENSYSTEM, SCHOCK (33) NIEREN, BLASE, HARNWEG (34) GELENKE, HÜFTE, MENISKUS (35) UNTERLEIB, BECKEN, LEISTEN (36) BRUST (37) GEWEBE (38) HODEN, PENIS, PROSTATA (40) HAUT ALLGEMEIN (41) GESICHT (42) KÖRPERHAUT (43) EXTREMITÄTEN (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE, NICHT CODIERBAR, VERWEIGERT	13 - 14

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AKR02	482	* ART ERKRANKUNG (FUNKTION) 1. NENN. (0) TRIFFT NICHT ZU 10) BEWEGEN, ARBEIT ALLG. OHNE SPEZI. (11) STEHEN (12) GEHEN, LAUFEN (13) SITZEN (14) LIEGEN (15) BÜCKEN (16) GREIFEN (17) HEBEN (18) EKZEME, NEURODERMITIS (19) FEHLGEBURT, KOMPLIKATIONEN BEI GEBURT (20) BLUTUNGEN (21) DIABETES (22) ARTHROSE (23) HEUSCHNUPFEN (24) SCHLAGANFALL (25) MULTIPLE SKLEROSE (26) DEPRESSIONEN, PSYCH. SYMPTOMATIK (27) THROMBOSE, EMBOLIE (28) ABTREIBUNG (29) NARKOLEPSIE (30) SINNESWAHRNEHM. ALLG. (31) SEHEN, ERBLINDUNG (32) HÖREN, TAUBHEIT (33) SPRECHEN (34), ATMEN (35) FÜHLEN, ÜBEREMPFINDLICH (36) VERDAUUNG (37) ERINNERUNGSVERMÖGEN (38) DEHNUNG, ZERRUNG, RISS (39) LÄHMUNG, STEIFHEIT (40) SCHMERZEN, KRANKH. ALLG. (41) HUSTEN, BRONCHITIS (42), INFEKT (43) ENTZÜNDUNG (44) FEHLER, FEHLFUNKTION (45) GESCHWÜR, TUMOR (46) ALLERGIE (49) MISSBILDUNG, VERKRÜMMUNG (50) AMPUTATION, REDUZIERUNG (51) BRUCH, BRÜCHE (52) STEINE (53) ZIRRHOSE (54) ARTHRITIS, RHEUMA, GICHT (55) ASTHMA (56) ALKOHOLISMUS (57) INFARKT (58) RACHITIS (59) KREBS (60) TUBERKULOSE (61) KINDERLÄHMUNG (62) MALARIA (63) ZUSAMMENBRUCH, KOLLAPS (64) RUHR, PARA-TYPHUS, FLECKFIEBER (65) DIPHTERIE (66) GELBSUCHT, HEPATITIS (67) EPILEPSIE (68) VIRUSKRANKH., GRIPPE (69) MIGRÄNE (70) BEHANDLUNG, THERAPIE (71) MEDIKAMENTEN-EINNAHME (72) OPERATION (73) LAUF. BEHANDLG., ARZT-BESUCHE (75) UNFALL ALLG. U. SPEZIELL (80) SONSTIGES LEIDEN (81) SPASMUS, SPASTIK (82) SILIKOSE, STAUBLUNGE (83) MASERN, SCHARLACH (84) PRELLUNG, QUETSCHUNG, ERSCHÜTTERUNG (85) BLUTDRUCK, KREISLAUF, HYPOTONIE (86) VERGIFTUNG (87) ERFRIERUNG (88) SCHUSSVERLETZUNG (89) KRIEGSVERLETZUNG ALLG. (90) VERBRENNG., VERLETZG. ALLG., (91) HÄMORRHOIDEN (92) ÜBER-/UNTERGEWICHT, FETT-/MAGERSUCHT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE, NICHT CODIERBAR, VERWEIGERT	15 - 16
AKR03	482	* ART ERKRANKUNG (KÖRPER) 2. NENN. *s. AKR01*	17 - 18
AKR04	482	* ART ERKRANKUNG (FUNKTION) 2. NENN. *s. AKR02*	19 - 20
AKR11	484	* GRAD D. BEHINDERUNG (95) MEHR ALS 95 % (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	28 - 29
AKR12	484	* BEHINDERTENAUSWEIS (1) JA (2) NEIN (6) NICHT CODIERBAR (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	30

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AKR51	482	* BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	31 - 32
AKR52	482	* BEGINN MONAT	33 - 34
CAKR51	AKR51/52	BEGINN IN MON. SEIT 1900	35 - 38
RECORD 24 FP - ANGABEN ZU EHE/PARTNERSCHAFT -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDFP		* FP-SORT-ID	11 - 12
AFP01	504 ff.	* HEIRAT, BEGINN PART. (JAHR) (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	13 - 14
AFP02	510+542	* HEIRAT, BEGINN PART. (MONAT)	15 - 16
AFP03	504+505+512	* SCHEIDUNGSJAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	17 - 18
AFP05	504+505+511	* TODESJAHR EHEPARTNER (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	19 - 20
AFP06	513	* TRENNUNGSJAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	21 - 22
AFP07	504 ff.	* GEBURTSJAHR EHEP./PARTNER (9997) VERWEIGERT (9998) WEISS NICHT (9999) KEINE ANGABE	23 - 26
AFP08	515+544	* SCHULABSCHLUSS (1) SONDERSCHULABSCHL./-ABGANG (2) HAUPTSCHULE OHNE ABSCHLUSS (3) HAUPTSCHULE MIT ABSCHLUSS (4) MITTLERE REIFE (5) FACHHOCHSCHULREIFE (6) ABITUR (7) KEIN ABSCHLUSS (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	27 - 28
AFP09	516+545	* ERLERNTER BERUF-ISCO *s. Benutzungshinweise*	29 - 31
AFP10	516+545	* ERLERNTER BERUF-PREST. TREIMAN	32 - 35 Format: F4.1
AFP11	516+545	* ERLERNTER BERUF-UGR.	36 - 38
AFP12	516+545	* ERLERNTER BERUF-HGR.	39 - 40

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AFP13	517+546	* BERUFSAUSBILDUNG (0) TNZ, KEIN BERUF ERLERNT (1) GESELLENPRÜFG.: GEWERBLICHE LEHRE (2) GEHILFE: KAUFM./VERWALTUNGSLEHRE (3) HAUSWIRTSCHAFTSLEHRE (4) BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS (5) VOLONTARIAT (6) MEISTER (7) FACHHOCHSCHULABSCHLUSS (8) HOCHSCHULABSCHLUSS (9) KEIN BERUFL. ABSCHLUSS (10) DERZEIT NOCH IN AUSBILDUNG (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	41 - 42
AFP15	522+507+ 509+552	* BERUF VOR EHE-ISCO *s. Benutzungshinweise*	43 - 45
AFP16	522+507+ 509+552	* BERUF VOR EHE-TREIMAN	46 - 49 Format: F4.1
AFP17	522+507+ 509+552	* BERUF VOR EHE-UGR.	50 - 52
AFP18	522+507+ 509+552	* BERUF VOR EHE-HGR.	53 - 54
AFP19	526 ff.	* BERUFL. STELLUNG VOR EHE *s. Benutzungshinweise*	55 - 56
AFP21	507+509+ 523+553	* BERUF IN EHE-ISCO *s. Benutzungshinweise*	57 - 59
AFP22	507+509+ 523+553	* BERUF IN EHE-TREIMAN	60 - 63 Format: F4.1
AFP23	507+509+ 523+553	* BERUF IN EHE-UGR.	64 - 66
AFP24	507+509+ 523+553	* BERUF IN EHE-HGR.	67 - 68
AFP25	526 ff.	* BERUFL. STELLUNG IN EHE *s. Benutzungshinweise*	69 - 70
AFP26	516+545	* ERLERNTER BERUF-PREST. WEGENER	71 - 75 Format: F5.1
AFP27	522+507+ 509+552	* BERUF VOR EHE-WEGENER	76 - 80 Format: F5.1
AFP28	507+509+ 523+553	* BERUF IN EHE-WEGENER	13 - 17 Folgezeile Format: F5.1
AFP51	525 ff.	* BERUFL. STELL. VOR EHE-FILTER (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFENDE (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	18

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
APF52	506 ff.	* BERUFSTÄTIG VOR/IN EHE? (1) NIE BERUFSTÄTIG (2) NUR VOR HEIRAT BERUFSTÄT. (3) VOR UND IN EHE BERUFSTÄT. (4) NUR IN EHE BERUFSTÄT. (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	19
AFP53	529+559	* SELBSTÄNDIGE VOR EHE (1) SELBST. LANDWIRTE (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFLER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	20
AFP54	532+562	* WO MITHELFEND VOR EHE? (1) LANDWIRTSCHAFT (2) HANDEL, GEWERBE, INDUSTRIE (3) PRIVATHAUSHALT (4) FREIE PRAXIS (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	21
AFP55	507 ff.	* BERUFL. STELLUNG IN EHE-FILTER (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFENDE (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	22
AFP56	529+559	* SELBSTÄNDIG IN EHE (1) SELBST. LANDWIRTE (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFLER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	23
AFP57	532+562	* WO MITHELFENDE IN EHE? (1) LANDWIRTSCHAFT (2) HANDEL, GEWERBE, INDUSTRIE (3) PRIVATHAUSHALT (4) FREIE PRAXIS (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	24
AFP58	523 ff.	* DERZ./LETZT. BERUF IN EHE-ISCO *s. Benutzungshinweise*	25 - 27
AFP59	523 ff.	* DERZ./LETZT. BERUF IN EHE-TREIMAN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	28 - 31 Format: F4.1
AFP60	523 ff.	* DERZ./LETZT. BERUF IN EHE-UGR. (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	32 - 34
AFP61	523 ff.	* DERZ./LETZT. BERUF IN EHE-HGR. (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	35 - 36

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AFP62	526 ff.	* DERZ./LETZT. STELLUNG IN EHE *s. Benutzungshinweise*	37 - 38
AFP63	524+554	* NICHT ERWERBSTÄTIG SEIT (96) WEITER ERWERBSTÄTIG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	39 - 40
AFP64	525 f.	* DERZ./LETZT. STELL. IN EHE-FILTER (2) SELBSTÄNDIGE (3) MITHELFENDE (4) BEAMTE (5) ANGESTELLTE (6) ARBEITER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	41
AFP65	529 f.	* SELBSTÄNDIG DERZ./LETZT. BERUF (1) SELBST. LANDWIRTE (2) FREIBERUFL./AKADEMIKER (3) SELBST. HANDEL GEWERBE (4) SONSTIGE FREIBERUFLER (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	42
AFP66	532 f.	* WO MITHELFEND DERZ./LETZT. BERUF? (1) LANDWIRTSCHAFT (2) HANDEL, GEWERBE, INDUSTRIE (3) PRIVATHAUSHALT (4) FREIE PRAXIS (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	43
AFP67	517+546	* BERUFSAUSBILDUNG 2. NENNUNG (0) TRIFFT NICHT ZU (1) GESELLENPRÜFG.: GEWERBLICHE LEHRE (2) GEHILFE: KAUFM./VERWALTUNGSLEHRE (3) HAUS-/LANDWIRTSCHAFTSLEHRE (4) BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS (5) BERUFL. PRAKTIKUM/VOLONTARIAT (6) MEISTER/TECHNIKER (7) FACHHOCHSCHULE (8) UNIVERSITÄT (9) KEINE AUSBILDUNG (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	44 - 45
AFP68	523 ff.	* DERZ./LETZT. BERUF IN EHE-WEGENER	46 - 50 Format: F5.1
AFP69	516+545	* DERZ. ERLERNTER BERUF-ISCO *s. Benutzungshinweise*	51 - 53
AFP70	516+545	* DERZ. ERLERNTER BERUF-TREIMAN	54 - 57 Format: F4.1
AFP71	516+545	* DERZ. ERLERNTER BERUF-UGR.	58 - 60
AFP72	516+545	* DERZ. ERLERNTER BERUF-HGR.	61 - 62
AFP73	516+545	* DERZ. ERLERNTER BERUF-WEGENER	63 - 67 Format: F5.1
CAFP01	AFP01/02	BEGINN IN MON. SEIT 1900	68 - 71
CAFP03	AFP03	SCHEIDUNGSJAHR MON. SEIT 1900	72 - 75

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
CAFP05	AFP05	TODESJAHR MON. SEIT 1900	76 - 79
CAFP06	AFP06	TRENNUNGSJAHR MON. SEIT 1900	80 - 83
CAFP07	AFP07	GEBURTSJAHR MON. SEIT 1900	84 - 87
RECORD 26 FK - ANGABEN ZU DEN KINDERN -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDFK		* FK-SORT-ID	11 - 12
AFK01	601+602	* GESCHLECHT (1) WEIBLICH (2) MÄNNLICH (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	13
AFK02	601+602	* GEBURTSJAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	14 - 15
AFK03	601+602	* GEBURTSMONAT (95) FRAGE NICHT GESTELLT	16 - 17
AFK04	601+602	* STERBEJAHR (95) LEBT NOCH (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	18 - 19
AFK07	604	* SCHULABSCHLUSS (1) VOR ABSCHLUSS VERSTORBEN (3) HAUPTSCHULE M. ABSCHL. (4) MITTLERE REIFE (5) FACHHOCHSCHULREIFE (6) ABITUR (7) GEHT NOCH ZUR SCHULE (9) KEIN ABSCHLUSS (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	24 - 25
CAFK02	AFK02/03	GEBURT KIND IN MON. SEIT 1900	26 - 29
CAFK04	AFK04	STERBEJAHR IN MON. SEIT 1900	30 - 33
RECORD 32 PW - ANGABEN ZU DEN BUNDESTAGSWAHLEN -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDPW		PW-SORT-ID (WAHLJAHR) (1) WAHLJAHR 1976 (2) WAHLJAHR 1980 (3) WAHLJAHR 1983 (4) WAHLJAHR 1987	11
APW01	812	* PARTEI (10) CDU, IN BAYERN CSU (11) SPD (12) FDP (13) GRÜNE (80) SONSTIGE (94) NICHT GEWÄHLT (95) NICHT WAHLBERECHTIGT (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	12 - 13

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
RECORD 34 UR - BEURTEILUNGEN DES BERUFSLEBENS (F 491) U. DES LEBENS (F802) -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AUR01	491	* BERUFL. ASPEKTE 1. NENNUNG (1) BERUFSLEB. ALLG., VERLAUF (2) BERUFL. VORST./WUNSCH/ERWART. (3) BERUFSTÄT./-BEZEICHNUNG (4) NICHT-BERUFSTÄTIGKEIT (5) ARBEITSORT/-PLATZ/-SICHERHEIT (6) STELLEN-/BERUFSWECHSEL (7) BETRIEBSTREUE (8) KARRIERE/LAUFBAHN QUALITATIV (9) ENTSCHEID.-SPIELRAUM. FREIRAUM (10) RUHE/STRESS (11) LERNEN IM BERUF, ERFAHRUNG (12) SELBST. UNTERNEHMER, ARBEITGEBER (13) ANGESTELLT, ARBEITNEHMER (14) ZUFRIEDENHEIT/UNZUFRIEDENH. (15) ARBEITSZEIT, FREIZEIT (16) BETRIEBSKLIMA (17) FINANZIELLES BZGL. BERUF (18) ATTRAKTIVITÄT, KREATIVITÄT (19) BERUFLICHE ZUKUNFT (20) WÜRDIGUNG DER VERDIENSTE (21) KÖRPERL./PSYCH. BELASTUNG (22) AUSBILDUNGSABSCHLUSS (23) WEITER-/FORTBILDUNG (24) FAMILIE U. ARBEITSPLATZ (25) EIG. BERUFL. RELEV. FÄHIGK. (26) RENTE O. FINANZ. ASPEKTE (29) SONST. BERUFL. ASPEKTE (40) WIRTSCHAFT (41) POLITIK, ZEITGESCHEHEN (45) VERGANGENHEIT (46) GEGENWART, HEUTE, JETZT (47) ZUKUNFT (49) SONST. ZEIT/GESCHICHTE (50) ELTERN (51) PARTNER, FAMILIE, KINDER (52) EIG. GESUNDH./KRANKHEIT (53) EIG. NICHT BERUFL. REL. FÄHIGK. (59) SONST. ARBEIT/PRIVATBEREICH (60) HAUS, FAMILIE, KINDER, EHE (61) EIGENTUM, BESITZ, HAUS (62) BEST. LEBENSABSCHNITT, Z.B. KINDH. (69) SONST. NICHT-BERUFLICH (80) ALLGEMEINPLÄTZE (90) ALLES (91) NICHTS (92) WENIG (93) VIEL (94) NORMAL, GANZ GUT (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE, NICHT CODIERBAR	11 - 12
AUR02	491	* BERUFL. BEWERTUNG 1. NENNUNG (0) BERICHTEND, OHNE WERTUNG (1) SEHR GUT, OPTIMAL, BESTENS (2) GUT, POSITIV (3) EHER GUT, GANZ GUT, RELATIV (4) NORMAL, NEUTRAL (5) NICHT SO GUT, EHER SCHLECHT (6) SCHLECHT, NEGATIV (7) SEHR SCHLECHT (11) ENTSPRECHEND ERWART./WUNSCH (12) BESSER ALS ERWARTET (13) SCHLECHTER ALS ERWARTET (14) NICHT NACH VORSTELLUNG (15) KONTINUIERLICH (16) WECHSELHAFT, LANGSAM (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE, VERWEIGERT, NICHT CODIERBAR	13 - 14

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AUR03	491	* BERUFL. ASPEKTE 2. NENNUNG *s. AUR01*	15 - 16
AUR04	491	* BERUFL. BEWERTUNG 2. NENNUNG *s. AUR02*	17 - 18
AUR05	491	* BERUFL. ASPEKTE 3. NENNUNG *s. AUR01*	19 - 20
AUR06	491	* BERUFL. BEWERTUNG 3. NENNUNG *s. AUR02*	21 - 22
AUR07	491	* BERUFL. ASPEKTE 4. NENNUNG *s. AUR01*	23 - 24
AUR08	491	* BERUFL. BEWERTUNG 4. NENNUNG *s. AUR02*	25 - 26
AUR09	491	* BERUFL. ASPEKTE 5. NENNUNG *s. AUR01*	27 - 28
AUR10	491	* BERUFL. BEWERTUNG 5. NENNUNG *s. AUR02*	29 - 30
AUR11	491	* BERUFL. ASPEKTE 6. NENNUNG *s. AUR01*	31 - 32
AUR12	491	* BERUFL. BEWERTUNG 6. NENNUNG *s. AUR02*	33 - 34
AUR13	491	* BERUFL. ASPEKTE 7. NENNUNG *s. AUR01*	35 - 36
AUR14	491	* BERUFL. BEWERTUNG 7. NENNUNG *s. AUR02*	37 - 38
AUR45	802	* LEB. PERS./BEREICH. 1. NENNUNG (0) KEINE PERSON/BEREICH (1) BEFRAGTER (2) EHE-)PARTNER (3) FAMILIE (4) KINDER, ENKEL (5) ELTERN, GROSSELTERN (6) MUTTER (7) VATER (8) ANDERE VERW., SONST. FREUNDE (9) KEINE ANGABE, VERWEIGERT, WEISS NICHT	11

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AUR46	802	* LEB. BEDING. 1. NENN. (0) KEINE BED./UMSTAND GENANNT (1) LEBEN ALLG. (2) PRIVATLEBEN ALLG. (3) BERUFSLEBEN ALLG. (4) ZUSAMMENLEBEN ALLG., AUCH EHE (5) ALLEINLEBEN (6) KENNENLERNEN, KONTAKT (7) HARMONIE, HILFE (8) EINFLUSS NEHMEN/HABEN (10) BERUFSTÄTIGKEIT (11) NICHT-BERUFSTÄTIGKEIT (12) BERUFLICHE VORSTELLUNG (13) ARBEITSORT, -PLATZ (14) ARBEITSZEIT (15) STELLEN-/TÄTIGK. WECHSEL (16) KEIN STELLENWECHSEL (17) KARRIERE, BERUFL. STELLUNG (18) SELBSTÄNDIGKEIT (BERUFL.) (19) ABHÄNGIGK., ARBEITNEHMER (20) AUSBILDUNG, SCHULE (21) MILITÄR-/ZIVILDIENSTZEIT (22) RUHE/STRESS (23) RUHESTAND, NICHT FINANZIELL (29) SONSTIGE BERUFL. BEREICH (30) LEBENSSTANDARD (31) PERS. WIRTSCH. SICHERHEIT (32) EIGENTUM, HAUS, BESITZ (33) WOHNQUALITÄT (34) FREIZEIT, HOBBY, URLAUB (35) HÄUSLICHE PFLICHTEN (36) ZEIT F. FAMILIE/ELTERN (37) UMZUG, WEGZUG (39) SONST. HÄUSL. BEREICH (40) HEIRAT (41) TRENNUNG (42) GESUNDHEITSZUSTAND (43) TOD (44) GEBURT (45) ERZIEHUNG, VERSORGUNG (46) GROESSE, ANZAHL (47) SCHEIDUNG (48) KRIEGSVERLETZUNG (49) SONSTIGE PRIVATLEBEN (50) KRIEGSAUSWIRK.AUF GESELLSCH. (51) KRIEGSGEFANGENSCHAFT (52) KZ, LAGER (53) UMSIEDL.,VERTREIB., FLUCHT (54) NACHKRIEGSZEIT ALLG. (55) GESELLSCH.EREIGN.O. KRIEG (56) PARTEI,POLIT.IDEOLOGIE (57) NAZIZEIT OHNE KRIEG (59) SONSTIGE GESELLSCHAFTL. (60) GEMEINSAME INTERESSEN (61) CHARAKTER (62) PHYS./PSYCH.BELASTUNG (63) RELIGION,SITTE U.MORAL (64) GEFAENGNISS (65) PERS. FREIRAUM (66) LEBENSABSCHNITT (67) GLOBAL.LEBENSHALTUNG (69) SONSTIGE INDIVIDUELL (80) SONSTIGE EREIGNISSE (91) VIELE (92) WENIGE,KEINE BESONDEREN (93) KEINE EINSCHNITTE (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABEN	12 - 13
AUR47	802	* LEB. BEWERTUNG 1. NENNUNG (0) OHNE BEWERTUNG (1) POSITIV, GLÜCKLICH (2) NORMAL (3) NEGATIV, UNZUFRIEDEN (4) WUNSCHGEMÄSS (5) NICHT WUNSCHGEMÄSS (6) QUANTITATIV ZU VIEL/GROSS (7) QUANTITATIV ZU WENIG/KLEIN (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE, VERWEIGERT	14
AUR48	802	* LEB. PERS./BEREICH. 2. NENNUNG *s. AUR45*	15
AUR49	802	* LEB. BEDING. 2. NENNUNG *s. AUR46*	16 - 17
AUR50	802	* LEB. BEWERTUNG 2. NENNUNG *s. AUR47*	18
AUR51	802	* LEB. PERS./BEREICH. 3. NENNUNG *s. AUR45*	19
AUR52	802	* LEB. BEDING. 3. NENNUNG *s. AUR46*	20 - 21
AUR53	802	* LEB. BEWERTUNG 3. NENNUNG *s. AUR47*	22
AUR54	802	* LEB. PERS./BEREICH. 4. NENNUNG *s. AUR45*	23

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AUR55	802	* LEB. BEDING. 4. NENNUNG *s. AUR46*	24 - 25
AUR56	802	* LEB. BEWERTUNG 4. NENNUNG *s. AUR47*	26
AUR57	802	* LEB. PERS./BEREICH. 5. NENNUNG *s. AUR45*	27
AUR58	802	* LEB. BEDING. 5. NENNUNG *s. AUR46*	28 - 29
AUR59	802	* LEB. BEWERTUNG 5. NENNUNG *s. AUR47*	30
AUR60	802	* LEB. PERS./BEREICH. 6. NENNUNG *s. AUR45*	31
AUR61	802	* LEB. BEDING. 6. NENNUNG *s. AUR46*	32 - 33
AUR62	802	* LEB. BEWERTUNG 6. NENNUNG *s. AUR47*	34
AUR63	802	* LEB. PERS./BEREICH. 7. NENNUNG *s. AUR45*	35
AUR64	802	* LEB. BEDING. 7. NENNUNG *s. AUR46*	36 - 37
AUR65	802	* LEB. BEWERTUNG 7. NENNUNG *s. AUR47*	38
AUR66	802	* LEB. PERS./BEREICH. 8. NENNUNG *s. AUR45*	39
AUR67	802	* LEB. BEDING. 8. NENNUNG *s. AUR46*	40 - 41
AUR68	802	* LEB. BEWERTUNG 8. NENNUNG *s. AUR47*	42
AUR69	802	* LEB. PERS./BEREICH. 9. NENNUNG *s. AUR45*	43
AUR70	802	* LEB. BEDING. 9. NENNUNG *s. AUR46*	44 - 45
AUR71	802	* LEB. BEWERTUNG 9. NENNUNG *s. AUR47*	46
AUR72	802	* LEB. PERS./BEREICH. 10. NENNUNG *s. AUR45*	47
AUR73	802	* LEB. BEDING. 10. NENNUNG *s. AUR46*	48 - 49
AUR74	802	* LEB. BEWERTUNG 10. NENNUNG *s. AUR47*	50
RECORD 35 IN - INFORMATION ZUR BEARBEITUNG DES FRAGEBOGENS -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIN03		* INT.-NR.	35 - 39
AIN51	803	* DAUER INTERV. (ZP) (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT	40 - 42

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AIN52	804	* EINSCHÄTZUNG (1) GESCHÄTZT (2) UHR (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT	43
AIN53	805	* ANSTRENGUNG ZP (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT	44 - 45
AIN54		* REALE INT. DAUER	46 - 48
AIN55		* DURCHFÜHRUNG INTERVIEW (1) VOLLSTÄNDIG (2) 1. ABBRUCH (3) 2. ABBRUCH	49
AIN56		* 1. ABRRUCH IN RECORD (0) TRIFFT NICHT ZU (1) PA (2) HM (3) HV (5) HG (6) WG (9) AS (13) AB (14) AL (15) BG (16) BL (17) BN (19) BW (22) KR (24) FP (26) FK (35) PW (39) RU (42) VT (43) NE (44) HE (45) PE (46) VB (47) LG (48) GT	50 - 51
AIN57		* 2. ABBRUCH IN RECORD *s. AIN56*	52 - 53
AIN58		* UNTERBRECHUNGSGRUND (1) ZP: ZEITLICHE GRÜNDE (2) ZP: SUCHE V. UNTERLAGEN (3) ZP: ERMÜDUNG (4) ZP: SONSTIGE GRÜNDE (6) INT: ZEITLICHE GRÜNDE (7) INT: TECHNISCHE GRÜNDE (8) INT: SONSTIGE GRÜNDE	54
AIN59		* ANSTRENGUNG INTERVIEW	55 - 56
AIN60		* GESCHLECHT INTERVIEWER (1) MÄNNLICH (2) WEIBLICH	60
RECORD 39 RU - ANGABEN ZUR VERSORGUNG BERUFS- UND ERWERBSUNFÄHIGER F 486 -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDRU		* RU-SORT-ID (1) 1. RENTE (2) 2. RENTE (3) 3. RENTE	11 - 12

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ARU01	486	* RENTENTRÄGER (1) BFA (2) LVA (3) OEFF. O. PRIV. ZUSATZVERS. (4) BEAMTENVERSORGUNG (5) UNFALLVERSICHERUNG (6) VERSORGUNGSKASSE (7) SONSTIGE (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	13 - 14
ARU02	486	* RENTE SEIT: JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	15 - 16
ARU03	486	* RENTE SEIT: MONAT	17 - 18
CARU02	ARU02/03	BEGINN IN MON. SEIT 1900	19 - 22
RECORD 42 VT - ANGABEN ZUM ZEITRAUM DER TRENNUNG VOM VATER -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDVT		VT-SORT-ID (LFD. NR.)	11
AVT01	191	* BEGINN TRENNUNG JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	13 - 14
AVT02	191	* BEGINN TRENNUNG MONAT	15 - 16
AVT03	191	* ENDE TRENNUNG JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	17 - 18
AVT04	191	* ENDE TRENNUNG MONAT	19 - 20
AVT05		GRUND FÜR TRENNUNG (10) TOD DES VATERS (11) VATER IN AUSBILDUNG (12) VATER BEIM MILITÄR (13) BERUFL. GRÜNDE VATER (14) DDR-FLUCHT VATER/ELTERN (15) KRANKHEIT DES VATERS (16) VATER UNBEKANNT (19) SONST. GRÜNDE VATER (20) FAMILIÄRE PROBLEME (21) TRENNUNG/SCHEIDG. ELTERN (22) ELTERN/MUTTER BERUFSTÄTIG (23) MUTTER KRANK (24) BEI VERWANDTEN, SONST. O.N.A. (29) AND. GRÜNDE DER ELTERN (30) HEIMAUFENTHALT O. ANG. V. GRÜNDEN (31) NIE BEI LEIBL. ELTERN GELEBT (40) SCHULE (41) AUSBILDUNG (43) BERUF (44) EIGENEN HH GEGRÜNDET (45) KRANKHEIT (59) ANDERE GRÜNDE ZP (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	21 - 22
CAVT01	AVT01/02	BEGINN IN MON. SEIT 1900	23 - 26
CAVT03	AVT03/04	ENDE IN MON. SEIT 1900	27 - 30

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
RECORD 43 NE - ANGABEN ZU BEMÜHUNGEN DERZEIT NICHT ODER NOCH NIE ERWERBSTÄTIGER -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
ANE01	451	* NICHT BERUFST./ AKTIVITÄT 1. NENNUNG (1) WARTEZEIT ALLGEMEIN (2) ZW. SCHULE: AUSBILDUNG (3) ZW. AUSBILDUNGEN (4) ZW. SCHULE: ERWERB (5) ZW. AUSBILDUNG: ERWERB (6) ZW. TÄTIGKEITEN (7) ZW. WEHR-/ZIVILDIENST: AUSBILD. (8) ZW.WEHR-/ZIVILDIENST: ERWERB (9) ZW. SCHULE: HEIRAT (10) ZW. AUSBILD.: HEIRAT (11) ZW. ERWERB: HEIRAT (12) ZW. SCHULE: WEHR-/ZIVIL-DIENST (13) ZW. SCHULE: SCHULE (14) ZW. TÄTIGKEIT: KRANKHEIT (15) ZW. FLUCHT: ERWERB (16) ZW. SCHULE: PFLICHTJAHR (17) ZW. SCHULE: FLUCHT (18) ZW. AUSB.: WEHR-/ZIVIL-DIENST (19) ZW. PFLICHTJAHR: AUSBILD. (20) HAUSFRAU, HEIRAT (21) HAUSFRAU UND MUTTER (22) SCHWANGERSCHAFT, GEBURT (23) ELTERL. HH, PFLEGE VER-WANDTE (24) ELTERL. HH, PFLEGE VERWANDTE(=23) (25) EIG./ELTERL. HH GEHOLFEN/ GEARBEITET (26) UMZUG, WOHNUNGSEIN-RICHTUNG (29) SONST. FAMIL. GRÜNDE (31) GEJOBBT (32) RENTE, ARBEITSUNFÄHIGKEIT (33) KRANKHEIT, KRIEGSVER-LETZUNG (34) KRIEGSAUSWIRKUNGEN (35) KRIEGSEINSATZ (36) KINDERLANDVERSCHICKUNG (37) URLAUB , AUSLAND, ZUR SEE (38) WECHSEL AUSL./DDR NACH BRD (39) STUDIENAUFENTHALT (40) GEFANGENSCHAFT, INTER-NIERUNG (41) LANDJAHR, -DIENST, -HILFE (42) SOZ. JAHR, PFLICHT-, HAUS-HALTS- (43) RAD, ARBEITSDIENST (44) ZU HAUSE, BEI ELTERN (45) WARTEN AUF AB. PLATZ (NACH ERWERB) (46) KURSE, BERUFSSCHULE, LEHRGANG (47) VORBER./ENDE D. SELBSTÄNDIGKEIT (50) ZW. LAND-/PFLICHTJAHR: ERWERB (51) ZW. ERWERB: RAD (52) ZW. RAD/LANDJAHR: WEHRM. (60) ARBEITSLOS/GEKÜNDIGT/ WEGRATIONALISIERT (61) ENDE ZEITVERTRAG (62) ARB'LOS, ARB.-PLATZ-SUCHE (63) ARB'LOS, AUSB.-PLATZ-SUCHE (64) WARTEN AUF AUSB.-PLATZ (=45) (65) FORTBILDUNG/PRAKTIKUM (71) NICHTS GEMACHT (72) KEINE LUST ZU ARBEITEN (80) SONSTIGES (93) AB., SCHULE, ERWERBS-TÄT., UMSCHULUNG (94) TEXT WIE VORGABE (95) KEINE AKTIVITÄTEN (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	11 - 12
ANE02	451	* NICHT BERUFSTÄT./AKTIVITÄT 2. NENNUNG *s. ANE01*	13 - 14
ANE03	451	* NICHT BERUFSTÄT./AKTIVITÄT 3. NENNUNG *s. ANE01*	15 - 16
ANE04	452N	* STELLENSUCHE? (1) GLEICHE TÄTIGKEIT (2) ANDERE TÄTIGKEIT (3) KEINE TÄTIGKEIT (4) TNZ: UNGEKÜNGIGT/BEURLAUBT/FORTS. ARB. VERHÄLT. (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	17
ANE05	453	* ARBEITSLOS GEMELDET? (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	18

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ANE06	454	* ANGEBOTE VOM ARB. AMT? (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	19
ANE07	455	* GRUND BISHER KEINE NEUE BG. (1) BEWERB. LÄUFT/SCHON STELLE (2) BEWERBUNG ABGELEHNT (3) KEINE STELLENANGEBOTE (GUTE) (4) ZU WENIG GELD (5) ANDERE GRÜNDE (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	20 - 21
ANE08	456	* EIGENINIT. BEI STELLENSUCHE (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	22
ANE09	457	* WUNSCH NACH ERWERBSTÄTIGK. (1) JA (2) NEIN (3) UNENTSCHLOSSEN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	23
ANE10	458	* PLÄNE BEZÜGL. ERWERBSTÄTIGK. (1) JA (2) NEIN (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	24
ANE11	458	* ZEITRAUM FÜR PLÄNE (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	25 - 26
ANE12	458	* ZUKÜNFT. BER. WUNSCH-ISCO *s. Benutzungshinweise*	27 - 29
ANE13	458	* ZUKÜNFT. BER. WUNSCH-PREST. TREIMAN (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	30 - 33 Format: F4.1
ANE14	458	* ZUKÜNFT. BER. WUNSCH UGR. (996) NICHT CODIERBAR (997) VERWEIGERT (998) WEISS NICHT (999) KEINE ANGABE	34 - 36
ANE15	458	* ZUKÜNFT. BER. WUNSCH HGR. (96) NICHT CODIERBAR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	37 - 38
ANE16	458	* ZUKÜNFT. BER. WUNSCH-PREST. WEGENER	39 - 43 Format: F5.1

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
ANE17	451NA	* NIE BERUFST.: STELLENSUCHE? (0) TRIFFT NICHT ZU (1) JA (2) NEIN (6) FRAGE NICHT GESTELLT BIS 2.5.89 (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	44 - 46
RECORD 44 HE - ANGABEN ZUM MONATLICHEN NETTOEINKOMMEN DER ZP. UND DES EHEPARTNERS -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDHE		(1) ZIELPERSON (2) EHEPARTNER	11
AHE01	708	* EINKOMMEN AUS ERWERBSTÄTIGKEIT (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	12
AHE02	708	* ARBEITSLOSENUNTERSTÜTZG. (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	13
AHE03	708	* ZINS-/MIET-/PACHTEINK. (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	14
AHE04	708	* WOHNGELD/SOZIALHILFE (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	15
AHE05	708	* KINDERGELD (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	16
AHE06	708	* UNTERSTÜTZG. DURCH ANGEHÖRIGE (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	17
AHE07	708	* AUSBILD. FÖRDERUNG (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	18
AHE08	708	* SONSTIGE EINKOMMEN (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	19

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AHE09	709	* GESAMT MONATL. NETTOEINKOMMEN (999997) VERWEIGERT (999998) WEISS NICHT (999999) KEINE ANGABE	20 - 25
RECORD 45 PE - ANGABEN ZUR ROLLE DER POLITIK IM ELTERNHAUS UND ZUM POLIT. ENGAGEMENT DER ZP F810, 811 -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
APE01	810	* ROLLE D. POLITIK IM ELTERNH. 0-10 (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	11 - 12
APE02	811	* MITGLIED IN PARTEI (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	13
APE03	811	* MITGLIED IN GEWERKSCHAFT (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	14
APE04	811	* MITGLIED IN BÜRGERINIT. (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	15
APE05	811	* MITGLIED IN ANDERER POLIT. GRUPPE (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	16
APE06	811	* MITARBEIT IN PARTEI (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	17
APE07	811	* MITARBEIT IN GEWERKSCH. (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	18
APE08	811	* MITARBEIT IN BÜRGERINIT. (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	19
APE09	811	* MITARB. IN ANDERER POLIT. GRUPPE (0) NEIN (1) JA (7) VERWEIGERT (8) WEISS NICHT (9) KEINE ANGABE	20

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
RECORD 46 VB - ANGABEN ZU PHASEN DES ZUSAMMENLEBENS VON VERHEIRATETEN VOR DER EHE F574, 576 -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDVB		VB-SORT-ID(LFD.NR.) (1) 1. PARTNERSCHAFT (2) 2. PARTNERSCHAFT (3) 3. PARTNERSCHAFT	11
AVB01	574+576	* ZUS. LEBEN VOR EHE BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	12 - 13
AVB02	574+576	* ZUS. LEBEN VOR EHE BEGINN MONAT	14 - 15
AVB03	574+576	* ZUS. LEBEN VOR EHE ENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	16 - 17
AVB04	574+576	* ZUS. LEBEN VOR EHE ENDE MONAT	18 - 19
CAVB01	AVB01/02	BEGINN IN MON. SEIT 1900	20 - 23
CAVB03	AVB03/04	ENDE IN MON. SEIT 1900	24 - 27
RECORD 47 LG - ANGABEN ZU PHASEN NICHT-EHELICHER LEBENSGEMEINSCHAFTEN -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AIDLG		LG-SORT-ID (LFD.NR.) (1) 1. PARTNERSCHAFT *bis* (6) 6. PARTNERSCHAFT	11
ALG01	572 ff.	* PARTNERSCHAFT BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	12 - 13
ALG02	572 ff.	* PARTNERSCHAFT BEGINN MONAT	14 - 15
ALG03	572 ff.	* PARTNERSCHAFT ENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	16 - 17
ALG04	572 ff.	* PARTNERSCHAFT ENDE MONAT	18 - 19
CALG01	ALG01/02	BEGINN IN MON. SEIT 1900	20 - 23
CALG03	ALG03/04	ENDE IN MON. SEIT 1900	24 - 27
RECORD 48 GT - ANGABEN ZU TRENNUNGSZEITEN VON VERHEIRATETEN, GESCHIEDENEN UND GETRENNT LEBENDEN F581-583 -			
AIDN		* FALLNUMMER	1 - 5
AGT01	581+582	* TRENNUNG SEIT JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	11 - 12
AGT02	581+582	* TRENNUNG SEIT MONAT	13 - 14
AGT03	583	* VORÜBERGEH. TRENNUNG BEGINN JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	15 - 16

Variablen-name	Fragenummer	Variable Label Value Labels	Spalten
AGT04	583	* VORÜBERGEH. TRENNUNG BEGINN MONAT	17 - 18
AGT05	583	* VORÜBERGEH. TRENNUNG ENDE JAHR (97) VERWEIGERT (98) WEISS NICHT (99) KEINE ANGABE	19 - 20
AGT06	583	* VORÜBERGEH. TRENNUNG ENDE MONAT	21 - 22
CAGT01	AGT01/02	TRENNUNG SEIT: IN MON. SEIT 1900	23 - 26
CAGT03	AGT03/04	BEGINN IN MON. SEIT 1900	27 - 30
CAGT05	AGT05/06	ENDE IN MON. SEIT 1900	31 - 34

C. SIR-Datenbankschema der Textdatenbank LV3TEXT

Sigrid Wehner

Hinweise zur Benutzung der Textdatenbank

Die Textdatenbank LV3TEXT enthält sämtliche Antworten zu offenen Fragen, die während des Interviews mitprotokolliert wurden. Für den Benutzer der LV III ergibt sich dadurch die Möglichkeit, die Codierungen der offenen Fragen in der LV 3A zu überprüfen bzw. die Antworten nach eigenen theoretischen Vorgaben neu zu codieren. Darüber hinaus bieten die offenen Angaben auch die Chance, sich einen tiefergehenden Eindruck über Personen bzw. die Antwortstrukturen zu bestimmten Fragen zu verschaffen, als dies bei den bereits codierten Daten möglich ist. Schließlich ermöglicht die Bereitstellung der Textangaben auch eine detaillierte Betrachtung der in der LV 3A als „Sonstige" codierten Angaben, die dem interessierten Anwender aufwendiges Herumblättern in Fragebögen erspart.

Die Zuordnung der Texte zu Personen muß über die Identifikationsnummer erfolgen (TIDN), die der Variable AIDN in der LV 3A entspricht. Für jeden Textrecord sind jeweils die übergeordneten Records und dazugehörigen Variablen in der LV 3A angegeben. Falls die jeweilige Variable mehrmals pro Fall vorkommen kann, erfolgt eine eindeutige Zuordnung zu der entsprechenden Datenzeile über eine Sort-ID, die die Nummer des aufrufenden Records enthält.

Der Textrecord 54 (TAU) enthält zum Beispiel Angaben zu Ausbildungsarten der Berufsausbildungen der Befragten, aber auch zu Ausbildungsabschlüssen der Eltern, Geschwister und (Ehe-)Partner. Für welche dieser Personen ein bestimmter Text gilt, ist der Sort-ID „TIDTAU1" zu entnehmen; hier bedeutet eine „13" Ausbildung der Befragten, eine „5" verweist auf Geschwister. Die Numerierung der Records entspricht dabei der in der LV 3A vorliegenden. Für welche Ausbildung bzw. welche Geschwister die Angabe gemacht wurde, ist der Sort-ID „TIDTAU2" zu entnehmen. Eine „1" würde also bedeuten, daß sich die Angabe auf die erste Ausbildung bzw. das erste Geschwister bezieht.

Übersicht über die Recordtypen:

RECORD-Typ	**51 (TSC)**	Schule-Text COMMON-Vars: TIDN
RECORD-Typ	**52 (TSA)**	Schulabschluß-Text
RECORD-Typ	**53 (TBE)**	Berufsangaben-Text
RECORD-Typ	**54 (TAU)**	Ausbildung-Text
RECORD-Typ	**56 (TAS)**	Ausbildungsstätte-Text
RECORD-Typ	**57 (TAA)**	Berufs-/Ausbildungsabschluß-Text
RECORD-Typ	**62 (T5BA)**	Text (String 50)
RECORD-Typ	**68 (T2CA)**	Text (String 20)
RECORD-Typ	**71 (T5CA)**	Text (String 20)
RECORD-Typ	**72 (T5CB)**	Text (String 50)
RECORD-Typ	**73 (T5CC)**	Text (String 50)

***** RECORD 51 (TSC) DEFINITION *****

Record 51 TSC Schule-Text

zugehörige Records: **HM HV HG AS**
Sort-Ids:
TIDTSC1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDTSC2: Sort-Id des zugeordneten Records

mögliche Zuordnungen:

TIDTSC1:	02:HM	03:HV	05:HG	09:AS
TIDTSC2:	1/2	1/2	1/...	1/...
Variable:	AHM04	AHV05	AHG53	AAS01
Frage:	F117	F147	F206A	F304

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 97
CASE IDENTIFIER: TIDN (A)
SORT IDENTIFIERS: (1) TIDTSC1 (A)
(2) TIDTSC2 (A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

TIDTSC1, VON RECORD-NR.

COLUMNS: 11 - 13
FORMAT: I3
VALUE LABELS: (2) HM
(3) HV
(5) HG
(9) AS

TIDTSC2, VON SORT-ID

COLUMNS: 14 - 15
FORMAT: I2

TTSC01, CODE-SCHULE

COLUMNS:	21 - 22
FORMAT:	I2

TTSC02, TEXT-SCHULE

COLUMNS:	31 - 50
FORMAT:	A20

***** RECORD 52 (TSA) DEFINITION *****

Record 52 TSA Schulabschluß-Text

zugehörige Records: **PA HM HV HG FP FK**
Sort-Ids:
TIDTSA1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDTSA2: Sort-Id des zugeordneten Records

mögliche Zuordnungen:

TIDTSA1:	01:PA	02:HM	03:HV	05:HG	24:FP	26:FK
TIDTSA2:	1	1/2	1/2	1/...	1/...	1/...
Variable:	APA08	AHM05	AHV06	AHG05	AFP08	AFK07
Frage:	F305 +F313	F118	F148	F206	F515 +F544	F604

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 118

CASE IDENTIFIER:		TIDN	(A)
SORT IDENTIFIERS:	(1)	TIDTSA1	(A)
	(2)	TIDTSA2	(A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

TIDTSA1, VON RECORD-NR.

COLUMNS: 11 - 13
FORMAT: I3
VALUE LABELS:
(1) PA
(2) HM
(3) HV
(5) HG
(24) FP
(26) FK

TIDTSA2, VON SORT-ID

COLUMNS: 14 - 15
FORMAT: I2

TTSA01, CODE-SCHULABSCHLUSS

COLUMNS:	21 - 22
FORMAT:	I2

TTSA02, TEXT-SCHULABSCHLUSS

COLUMNS:	31 - 55
FORMAT:	A25

***** RECORD 53 (TBE) DEFINITION *****

Record 53 TBE Berufsangaben-Text

zugehörige Records: **PA HM HV HG BG BN FP NE**
Sort-Ids:
TIDTBE1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDTBE2: Sort-Id des zugeordneten Records
TIDTBE3: Frage-Nr.

mögliche Zuordnungen:

TIDTBE1:	01:PA	02:HM ----------			
TIDTBE2:	0	1/2	1/2	1/2	1/2
TIDTBE3:	3070	1190	1220/1230	1221/1222/1231	1232
Variable:	APA09	AHM06	AHM12	AHM57	AHM62
Frage:	F307	F119	F122 +F123	F122A +F123A	F122 +F123A

TIDTBE1:	03:HV ----------						5:HG ----------	
TIDTBE2:	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/...	
TIDTBE3:	1490	1530	1531	1532/1730	1731	1732	2080	2081
Variable:	AHV07	AHV13	AHV18	AHV23	AHV62	AHV67	AHG55	AHG60
Frage:	F149	F153A	F153B	F153CD +F173	F173	F173	F208B	F208B

TIDTBE1:	15:BG ----------	17:BN
TIDTBE2:	1/...	1/...
TIDTBE3:	4080/4110/4130	4730
Variable:	ABG01	ABN01
Frage:	F408 +F411	F473AB +F413AB

TIDTBE1:	24:FP ----------			
TIDTBE2:	1/...	1/...	1/...	1/...
TIDTBE3:	5160/5450	5070/5090/5220/5520	5071/5091/5230/5530	5240
Variable:	AFP09	AFP15	AFP21	AFP58
Frage:	F516 +F545	F507+F509+F522 +F552	F507+F509+F523 +F553	F524

TIDTBE1:	----------	43:NE
TIDTBE2:	1/...	0
TIDTBE3:	5161/5451	4580
Variable:	AFP69	ANE12
Frage:	F516 +F545	F458

Unter dem Variablennamen sind die ISCO-Variablen der LV 3TA-Datenbank angegeben, die den Berufsangaben entsprechen.

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE:		25779	
CASE IDENTIFIER:		TIDN	(A)
SORT IDENTIFIERS:	(1)	TIDTBE1	(A)
	(2)	TIDTBE2	(A)
	(3)	TIDTBE3	(A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS:	1 - 5
FORMAT:	I5

TIDTBE1, VON RECORD-NR.

COLUMNS:	11 - 13	
FORMAT:	I3	
VALUE LABELS:	(1)	PA
	(2)	HM
	(3)	HV
	(5)	HG
	(15)	BG
	(17)	BN
	(24)	FP

TIDTBE2, VON SORT-ID

COLUMNS:	14 - 15
FORMAT:	I2

TIDTBE3, VON F-NR.

COLUMNS:	16 - 19
FORMAT:	I4

TTBE01, ISCO

COLUMNS:	21 - 23
FORMAT:	I3

TTBE02, PRESTIGE TREIMAN

COLUMNS:	24 - 27
FORMAT:	F4.1

TTBE03, UGR

COLUMNS:	28 - 30
FORMAT:	I3

TTBE04, HGR

COLUMNS:	31 - 32
FORMAT:	I2

TTBE06, PRESTIGE WEGENER

COLUMNS:	33 - 37
FORMAT:	F5.1

TTBE05, TEXT-BERUF

COLUMNS:	38 - 107
FORMAT:	A70

***** RECORD 54 (TAU) DEFINITION *****

Record 54 TAU Ausbildung-Text

zugehörige Records: **HM HV HG AB FP**
Sort-Ids:
TIDTAU1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDTAU2: Sort-Id des zugeordneten Records

mögliche Zuordnungen:

TIDTAU1:	02:HM	03:HV	05:HG	13:AB	24:FP
TIDTAU2:	1/2	1/2	1/...	1/...	1/...
Variable:	AHM10	AHV11	AHG06	EAB01	AFP13
Frage:	F120	F150	F207	F331	F517
				+F332	+F546

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 4680
CASE IDENTIFIER: TIDN (A)
SORT IDENTIFIERS: (1) TIDTAU1 (A)
(2) TIDTAU2 (A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

TIDTAU1, VON RECORD-NR.

COLUMNS: 11 - 13
FORMAT: I3
VALUE LABELS: (2) HM
(3) HV
(5) HG
(13) AB
(24) FP

TIDTAU2, VON SORT-ID

COLUMNS: 14 - 15
FORMAT: I2

TTAU01, CODE-AUSBILDUNG

COLUMNS:	21 - 23
FORMAT:	I3

TTAU02, TEXT-AUSBILDUNG

COLUMNS:	31 - 69
FORMAT:	A39

***** RECORD 56 (TAS) DEFINITION *****

Record 56 TAS Ausbildungsstätte-Text

zugehörige Records: **AB**
Sort-Ids:
TIDTAS1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDTAS2: Sort-Id des zugeordneten Records

mögliche Zuordnungen:

TIDTAS1: 13:AB
TIDTAS2: 1/...
Variable: AAB06
Frage: F333

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 873
CASE IDENTIFIER: TIDN (A)
SORT IDENTIFIERS: (1) TIDTAS1 (A)
(2) TIDTAS2 (A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

TIDTAS1, VON RECORD-NR.

COLUMNS: 11 - 13
FORMAT: I3
VALUE LABELS: (13) AB

TIDTAS2, VON SORT-ID

COLUMNS: 14 - 15
FORMAT: I2

TTAS01, CODE-AUSBILDUNGSSTÄTTE

COLUMNS: 21 - 22
FORMAT: I2

TTAS02, TEXT-AUSBILDUNGSSTÄTTE

COLUMNS:	31 - 50
FORMAT:	A20

***** RECORD 57 (TAA) DEFINITION *****

Record 57 TAA Berufs-/Ausbildungsabschluß-Text

zugehörige Records: **AB**
Sort-Ids:
TIDTAA1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDTAA2: Sort-Id des zugeordneten Records

mögliche Zuordnungen:

TIDTAA1: 13:AB
TIDTAA2: 1/...
Variable: AAB51
Frage: F314+F335

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 1316
CASE IDENTIFIER: TIDN (A)
SORT IDENTIFIERS: (1) TIDTAA1 (A)
(2) TIDTAA2 (A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

TIDTAA1, VON RECORD-NR.

COLUMNS: 11 - 13
FORMAT: I3
VALUE LABELS: (13) AB

TIDTAA2, VON SORT-ID

COLUMNS: 14 - 15
FORMAT: I2

TTAA01, CODE-BERUFS-/AUSBILD. ABSCHLUSS

COLUMNS:	21 - 23
FORMAT:	I3

TTAA02, TEXT-BERUFS-/AUSBILD. ABSCHLUSS

COLUMNS:	31 - 69
FORMAT:	A39

***** RECORD 62 (T5BA) DEFINITION *****

Record 62 T5BA Text (String 50)

zugehörige Records: **BL NE AB**
Sort-Ids:
TIDT5BA1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDT5BA2: Sort-Id des zugeordneten Records
TIDT5BA3: lfd. Zeilennummer des Textes

mögliche Zuordnungen:

TIDT5BA1:	13:AB	16:BL	43:NE
TIDT5BA2:	1/...	1/...	1/...
TIDT5BA3:	1/...	1/...	1/...
Variable:	AAB55+AAB56	ABL01+ABL11+ABL12	ANE01+ANE02+ANE03
Frage:	F336	F437	F451

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 3052

CASE IDENTIFIER:		TIDN	(A)
SORT IDENTIFIERS:	(1)	TIDT5BA1	(A)
	(2)	TIDT5BA2	(A)
	(3)	TIDT5BA3	(A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

TIDT5BA1, VON RECORD-NR.

COLUMNS: 11 - 13
FORMAT: I3
VALUE LABELS: (13) AB
(16) BL
(43) NE

TIDT5BA2, VON SORT-ID

COLUMNS: 14 - 15
FORMAT: I2

TIDT5BA3, LAUFENDE SORT-ID

COLUMNS:	16 - 17
FORMAT:	I2

TT5BA01, CODE

COLUMNS:	21 - 22
FORMAT:	I2

TT5BA02, TEXT

COLUMNS:	31 - 80
FORMAT:	A50

***** RECORD 68 (T2CA) DEFINITION *****

Record 68 T2CA Text (String 20)

zugehörige Records: **WG WP**
Sort-Ids:
TIDT2CA1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDT2CA2: Sort-Id des zugeordneten Records
TIDT2CA3: Frage-Nr.

mögliche Zuordnungen:

TIDT2CA1:	06:WG	07:WP
TIDT2CA2:	1/...	1/...
TIDT2CA3:	2250	2240
Variable:	AWG10	AWP02
Frage:	F225	F222+F224

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE:		1058	
CASE IDENTIFIER:		TIDN	(A)
SORT IDENTIFIERS:	(1)	TIDT2CA1	(A)
	(2)	TIDT2CA2	(A)
	(3)	TIDT2CA3	(A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS:	1 - 5
FORMAT:	I5

TIDT2CA1, VON RECORD-NR.

COLUMNS:	11 - 13	
FORMAT:	I3	
VALUE LABELS:	(6)	WG
	(7)	WP

TIDT2CA2, VON SORT-ID

COLUMNS:	14 - 15
FORMAT:	I2

TIDT2CA3, VON F-NR.

COLUMNS:	16 - 19
FORMAT:	I4

TT2CA01, CODE

COLUMNS:	21 - 22
FORMAT:	I2

TT2CA02, TEXT

COLUMNS:	31 - 50
FORMAT:	A20

***** RECORD 71 (T5CA) DEFINITION *****

Record 71 T5CA Text (String 20)

zugehörige Records: **WG AB BG VT NE**
Sort-Ids:
TIDT5CA1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDT5CA2: Sort-Id des zugeordneten Records
TIDT5CA3: Frage-Nr.

mögliche Zuordnungen:

TIDT5CA1:	06:WG	13:AB ----------		
TIDT5CA2:	1/...	1/...	1/...	
TIDT5CA3:	2210/2230	3330	3360	
Variable:	AWG01	AAB53	AAB55+AAB56	
Frage:	F221+F223	F333A	F336	
TIDT5CA1:	15:BG ----------		42:VT	43:NE
TIDT5CA2:	1/...	1/...	1/...	0
TIDT5CA3:	4150/4160/4170	4920	1910	4921
Variable:	ABG11	APA106*)	AVT05	APA106*)
Frage:	F410+F415 +F416+F417	F492	F191	F492

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 18444

CASE IDENTIFIER:		TIDN	(A)
SORT IDENTIFIERS:	(1)	TIDT5CA1	(A)
	(2)	TIDT5CA2	(A)
	(3)	TIDT5CA3	(A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

---

*) Frage 492 wurde ursprünglich in den Records 15:BG bzw. 43:NE gespeichert. In der endgültigen Fassung der Datenbank LV 3TA enthält die Variable APA106 des Records 1:PA die entsprechenden Angaben zu Frage 492.

TIDT5CA1, VON RECORD-NR.

COLUMNS:	11 - 13	
FORMAT:	I3	
VALUE LABELS:	(6)	WG
	(13)	AB
	(15)	BG
	(42)	VT
	(43)	NE

TIDT5CA2, VON SORT-ID

COLUMNS:	14 - 15
FORMAT:	I2

TIDT5CA3, VON F-NR.

COLUMNS:	16 - 19
FORMAT:	I4

TT5CA01, CODE

COLUMNS:	21 - 22
FORMAT:	I2

TT5CA02, TEXT

COLUMNS:	31 - 80
FORMAT:	A50

***** RECORD 72 (T5CB) DEFINITION *****

Record 72 T5CB Text (String 50)

zugehörige Records: **PA WG BL KR RU BG NE AB**
Sort-Ids:
TIDT5CB1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDT5CB2: Sort-Id des zugeordneten Records
TIDT5CB3: lfd. Zeilennummer des Textes

mögliche Zuordnungen:

TIDT5CB1:	01:PA	06:WG	13:AB
TIDT5CB2:	0	1/...	1/...
TIDT5CB3:	1/...	1/...	1/...
Variable:	APA98	AWG11+AWG12+AWG13	AAB57+AAB58+AAB59
Frage:	F321A	F227	F332B

TIDT5CB1:	14:AL	15:BG
TIDT5CB2:	1/...	1/...
TIDT5CB3:	1/...	1/...
Variable:	AAL05+AAL06+AAL07	ABG24+ABG25
Frage:	F311A,B,C+F322A,B,C+F323A,B,C +F340A,B,C+F342A,B,C	F436+F437+F451

TIDT5CB1:	16:BL	19:BW	22:KR
TIDT5CB2:	1/...	1/...	1/...
TIDT5CB3:	1/...	1/...	1/...
Variable:	ABL07+ABL08+ABL09	ABW01	AKR01+AKR02+AKR03+AKR04
Frage:	F439	F477	F482

TIDT5CB1:	39:RU	43:NE
TIDT5CB2:	1/...	0
TIDT5CB3:	1/...	1/...
Variable:	ARU01	ANE07
Frage:	F486	F455

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE:		23597	
CASE IDENTIFIER:		TIDN	(A)
SORT IDENTIFIERS:	(1)	TIDT5CB1	(A)
	(2)	TIDT5CB2	(A)
	(3)	TIDT5CB3	(A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS:	1 - 5
FORMAT:	I5

TIDT5CB1, VON RECORD-NR.

COLUMNS:	11 - 13	
FORMAT:	I3	
VALUE LABELS:	(1)	PA
	(6)	WG
	(13)	AB
	(14)	AL
	(15)	BG
	(16)	BL
	(19)	BW
	(22)	KR
	(39)	RU
	(43)	NE

TIDT5CB2, VON SORT-ID

COLUMNS:	14 - 15
FORMAT:	I2

TIDT5CB3, SORT-ID (LFD.)

COLUMNS:	16 - 17
FORMAT:	I2

TT5CB01, TEXT

COLUMNS:	21 - 100
FORMAT:	A80

***** RECORD 73 (T5CC) DEFINITION *****

Record 73 T5CC Text (String 50)

zugeordnete Records: **0 PA**
Sort-Ids:
TIDT5CC1: Record-Nr. des zugeordneten Records
TIDT5CC2: Frage-Nr. im zugeordneten Record
TIDT5CC3: lfd. Zeilennummer des Textes

mögliche Zuordnungen:

TIDT5CC1:	0: ----------		01:PA	77:IN
TIDT5CC2:	4910	8020	3090	8910
TIDT5CC3:	1/...	1/...	1/...	1/...
Variable:	AUR01-AUR14*)	AUR45-AUR74*)	APA14+APA15**)	
Frage:	F491	F802	F309	F891

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 10621

CASE IDENTIFIER:		TIDN	(A)
SORT IDENTIFIERS:	(1)	TIDT5CC1	(A)
	(2)	TIDT5CC2	(A)
	(3)	TIDT5CC3	(A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

TIDN, * FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

TIDT5CC1, VON RECORD-NR.

COLUMNS: 11 - 13
FORMAT: I3
VALUE LABELS: (0) entspricht Record 34:UR in LV 3TA
(1) PA

---

*) Die Vercodungen zu den offenen Fragen 491 und 802 sind in der Datenbank LV 3TA im Record 34:UR zu finden.

**) Diese Frage ist in der Datenbank LV 3TA nicht vercodet worden.

TIDT5CC2, VON F-NR.

COLUMNS:	14 - 17
FORMAT:	I4

TIDT5CC3, SORT-ID (LFD.)

COLUMNS:	18 - 19
FORMAT:	I2

TT5CC01, TEXT

COLUMNS:	21 - 70
FORMAT:	A50

D. SIR-Datenbankschema der Methodendatenbank KP3T

Sigrid Wehner

Hinweise zur Benutzung der Methodendatenbank KP3T

Die Methodendatenbank KP3T enthält einerseits Informationen zur Stichprobe, andererseits Informationen zur Datenedition. Der Record 1 (INFRA) enthält die Daten, die während des InfraScope-Interviews, welches zur Ziehung der Haushalte benutzt wurde, erhoben wurden (näheres siehe Teil I, Abschnitt A, I und II). Die entsprechenden Fragen zur Adressenermittlung und Standarddemographie sind in Teil I, Abschnitt B, II dokumentiert. Diese Daten sind für alle InfraScope-Teilnehmer vorhanden, also auch für die Personen, die aus verschiedenen Gründen *nicht* am Lebensverlaufsinterview teilgenommen haben[1]. Jeder Anwender kann also einen Vergleich der realisierten Stichprobe mit der Gesamtstichprobe anhand der relevanten Merkmale durchführen, soweit diese im InfraScope erhoben wurden.

Der Record 3 (EDITION) enthält Informationen zur Erst- und Zweitedition sowie zur Nachrecherche (näheres dazu in Teil II, Abschnitt B). Dazu gehören Angaben über Vorhandensein einer Tonbandaufnahme des Interviews, über das Fehlerprotokoll, über Dauer der Erst- und Zweitedition sowie darüber, ob eine Nachrecherche durchgeführt wurde. Im Record 5 (T2) finden sich offene Angaben der Bearbeiter zu Besonderheiten und Problemen der Datenedition. Zum Beispiel lassen sich die wenigen Fälle, in denen eine plausible Rekonstruktion der Verläufe nicht oder nur teilweise gelungen ist, anhand dieser Kommentare identifizieren.

[1] Eine Unterscheidung zwischen Verweigerern und anderen Ausfällen ist dabei leider nicht möglich, da die entsprechenden Protokolle nicht in maschinenlesbarer Form vorliegen.

Übersicht über die Recordtypen:

RECORD-Typ **1**	**(INFRA)**	INFRASCOPE Daten COMMON-Vars: IDN, SEX
RECORD-Typ **3**	**(EDITION)**	Informationen zur Edition und Nachrecherche
RECORD-Typ **5**	**(T2)**	Angaben zu Besonderheiten und Anmerkungen zur Edition

***** RECORD 1 (INFRA) DEFINITION *****

RECORD-Typ 1 (INFRA) INFRASCOPE DATEN
COMMON-Vars: IDN, SEX

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 3376
CASE IDENTIFIER: IDN (A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

IDN, FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

JAHR, Interviewdatum (Jahr)

COLUMNS: 11 - 12
FORMAT: I2

MONAT, Interviewdatum (Monat)

COLUMNS: 13 - 14
FORMAT: I2
VALUE LABELS:
(1) Januar
(2) Februar
(3) März
(4) April
(5) Mai
(6) Juni
(7) Juli
(8) August
(9) September
(10) Oktober
(11) November
(12) Dezember

TAG, Interviewdatum (Tag)

COLUMNS: 15 - 16
FORMAT: I2

LAND, Bundesland

COLUMN: 20
FORMAT: I1
VALUE LABELS:
(0) Berlin
(1) Schleswig-Holstein
(2) Hamburg
(3) Niedersachsen
(4) Bremen
(5) Nordrhein-Westfalen
(6) Hessen
(7) Rheinland-Pfalz/Saarland
(8) Baden-Württemberg
(9) Bayern

BEZIRK, Reg.-Bezirk

COLUMN: 21
FORMAT: I1
VALUE LABELS:
(1) wenn LAND = 1:Schl.-Holst. Nord
wenn LAND = 3:Braunschweig
wenn LAND = 5:Düsseldorf
wenn LAND = 6:Darmstadt
wenn LAND = 7:Koblenz
wenn LAND = 8:Stuttgart
wenn LAND = 9:Oberbayern
wenn LAND = 0,2,4:ohne Bezirk
(2) wenn LAND = 1:Schl.-Holst. Süd
wenn LAND = 3:Hannover
wenn LAND = 5:Köln
wenn LAND = 6:Gießen
wenn LAND = 7:Trier
wenn LAND = 8:Karlsruhe
wenn LAND = 9:Niederbayern
(3) wenn LAND = 3:Lüneburg
wenn LAND = 5:Münster
wenn LAND = 6:Kassel
wenn LAND = 7:Rheinhessen-Pfalz
wenn LAND = 8:Freiburg
wenn LAND = 9:Oberpfalz
(4) wenn LAND = 3:Weser-Ems
wenn LAND = 5:Detmold
wenn LAND = 7:Saarland
wenn LAND = 8:Tübingen
wenn LAND = 9:Oberfranken
(5) wenn LAND = 5:Arnsberg
wenn LAND = 9:Mittelfranken
(6) wenn LAND = 9:Unterfranken
(7) wenn LAND = 9:Schwaben

BOUST, Boustedt

COLUMN:	22	
FORMAT:	I1	
VALUE LABELS:	(0)	500.000 und mehr (nicht Rand)
	(1)	500.000 und mehr (Randzone)
	(2)	100.000 bis unter 500.000
	(3)	100.000 bis unter 500.000 (Randzone)
	(4)	50.000 bis unter 100.000
	(5)	50.000 bis unter 100.000 (Randzone)
	(6)	20.000 bis unter 50.000
	(7)	5.000 bis unter 20.000
	(8)	2.000 bis unter 5.000
	(9)	unter 2.000

GEMZIF, Gemeindekennziffer

COLUMNS:	26 - 33
FORMAT:	I8

UHRZEIT, Uhrzeit (st min sek)

COLUMNS:	34 - 39
FORMAT:	I6

PERSZG, Personen Zielgruppe im HH

COLUMN:	40
FORMAT:	I1

SCHWEDEN, Schwedenschlüssel

COLUMN:	41
FORMAT:	I1

LZP, Letzter, aktueller Kontakt

COLUMN:	42	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	
VALUE LABELS:	(1)	Zielperson = Kontaktperson
	(2)	Zielperson = andere Person

KPERSZG, Korrektur PERSZG

COLUMN:	43	
FORMAT:	I1	

DAUER, Interviewdauer

COLUMNS:	51 - 55	
FORMAT:	I5	

KINDER, Kinder unter 14?

COLUMN:	56	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	ohne Kinder
	(2)	mit Kindern unter 14 Jahren

ALTGR1, Altersgruppe 1

COLUMN:	58	
FORMAT:	I1	
VALUE LABELS:	(1)	14 bis 17 Jahre
	(2)	18 Jahre und älter

ALTGR2, Altersgruppe 2

COLUMN:	59	
FORMAT:	I1	
VALUE LABELS:	(1)	18 bis 24 Jahre
	(2)	25 bis 34 Jahre
	(3)	35 bis 44 Jahre
	(4)	45 bis 54 Jahre
	(5)	55 bis 64 Jahre
	(6)	65 und älter

ALTGR3, Altersgruppe 3

COLUMN:	60	
FORMAT:	I1	
VALUE LABELS:	(1)	14 bis 19 Jahre
	(2)	20 bis 29 Jahre
	(3)	30 bis 39 Jahre
	(4)	40 bis 49 Jahre
	(5)	50 bis 59 Jahre
	(6)	60 bis 69 Jahre
	(7)	70 Jahre und älter

SEX, Geschlecht der ZP

COLUMN:	61	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	
VALUE LABELS:	(1)	männlich
	(2)	weiblich

ALTER, Alter (Zielperson)

COLUMNS:	62 - 63
FORMAT:	I2
MISSING VALUE:	(0)

TAETKT, Tätigkeit derzeit

COLUMN:	64	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	berufstätig
	(2)	Lehrling
	(3)	arbeitslos
	(4)	Rentner
	(5)	Schüler
	(6)	Fachschüler, Student
	(7)	Hausfrau
	(8)	Wehr-/Zivildienst
	(9)	Sonstiges

STELLUNG, nur Berufstätige: Stellung

COLUMN:	65	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	Arbeiter
	(2)	Angestellter
	(3)	Beamter
	(4)	Landwirt
	(5)	Freiberufler
	(6)	Selbständiger, Unternehmer
	(7)	Mithelfende Fam.-Angehörige

STELARB, nur Arbeiter: berufl. Stellung

COLUMN:	66	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	ungelernte Arbeiter
	(2)	angelernte Arbeiter
	(3)	Facharbeiter

STELANG, nur Angestellte: berufl. Stellung

COLUMN:	67	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	ausführende Angestellte
	(2)	qualifizierte Angestellte
	(3)	leitende Angestellte

STELBEA, nur Beamte: berufl. Stellung

COLUMN:	68	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	einfacher, mittlerer Dienst
	(2)	gehobener Dienst
	(3)	höherer Dienst

SCHULAB, Schulabschluß

COLUMN:	69	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	Haupt-/Volksschule
	(2)	weiterf. Schule ohne Abschluß
	(3)	mittlere Reife
	(4)	(Fach-)Hochschulreife
	(5)	noch Schüler (lt. TAETKT)

UNIAB, nur Abiturienten: Hochschulabschluß

COLUMN:	70	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	ja
	(2)	nein

AUSBAB, Berufsausbildungsabschluß

COLUMN:	71	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	ja
	(2)	nein

ANZPERS, Anzahl Pers. im Haushalt

COLUMN:	72
FORMAT:	I1
MISSING VALUE:	(0)

HAUPTVER, ZP: Hauptverdiener?

COLUMN:	73	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	ZP ist Hauptverdiener
	(2)	ZP ist nicht Hauptverdiener

PERSEINK, Anz. Pers. eigenes Einkommen

COLUMN:	74	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	

EINKGR, Einkommensgruppe

COLUMN:	75	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	bis 1.500 DM
	(2)	1.500 bis 3.000 DM
	(3)	3.000 bis 4.500 DM
	(4)	über 4.500 DM

GEBJAHR, Geburtsjahrgang

COLUMN:	76	
FORMAT:	I1	
VALUE LABELS:	(1)	1954
	(2)	1955
	(3)	1956
	(4)	1959
	(5)	1960
	(6)	1961

STAATSAG, Staatsangehörigkeit

COLUMN:	77	
FORMAT:	I1	
VALUE LABEL:	(1)	Deutsch

FAMSTAND, Familienstand

COLUMN:	78	
FORMAT:	I1	
MISSING VALUE:	(0)	keine Angabe
VALUE LABELS:	(1)	ledig
	(2)	verheiratet
	(3)	verwitwet
	(4)	geschieden

ZUSTLVS, Zustimmung Teilnahme LV III

COLUMN:	79	
FORMAT:	I1	
VALUE LABELS:	(1)	ja
	(2)	nein

REAL, Endgültige Teilnahme LV III

COLUMN:	80	
FORMAT:	I1	
VALUE LABELS:	(0)	nicht realisiert
	(1)	ja

***** RECORD 3 (EDITION) DEFINITION *****

RECORD-Typ 3 (EDITION) INFORMATIONEN ZUR EDITION UND NACHRECHERCHE

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 2008
CASE IDENTIFIER: IDN (A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

IDN, FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

TONBAND, Tonband vorhanden

COLUMNS: 11 - 12
FORMAT: I2
VALUE LABELS: (0) kein Tonband vorhanden
(1) TB vollständig
(2) TB unvollständig
(3) TB unverständlich
(4) TB nicht kontrolliert

ED1BEAR, Bearbeiter Erstedition

COLUMNS: 13 - 14
FORMAT: I2

ED1MIN, Dauer Erstedition

COLUMNS: 15 - 17
FORMAT: I3
MISSING VALUE: (999) keine Angabe
VALUE LABEL: (996) längerer Zeitraum

ED1JAHR, Erstedition Jahr

COLUMNS: 18 - 19
FORMAT: I2

ED1MON, Erstedition Monat

COLUMNS: 20 - 21
FORMAT: I2
VALUE LABELS: (1) Januar
(2) Februar
(3) März
(4) April
(5) Mai
(6) Juni
(7) Juli
(8) August
(9) September
(10) Oktober
(11) November
(12) Dezember

ED1TAG, Erstedition Tag

COLUMNS: 22 - 23
FORMAT: I2

ED1TB, Abgehörte Records

COLUMNS: 24 - 43
FORMAT: A20
MISSING VALUE: (BLANK)
VALUE LABELS: (0) kein TB vorhanden
(93) fast vollständig
(94) vollständig abgehört
(95) TB nicht verwendet

FEHLPR, Fehlerprotokoll?

COLUMN: 44
FORMAT: I1
VALUE LABELS: (1) Fehlerprotokoll
(2) kein Fehlerprotokoll

NRBEAR, Bearbeiter Nachrecherche

COLUMNS: 45 - 46
FORMAT: I2
VALUE LABELS: (0) keine NR notwendig
(96) NR unmöglich
(97) NR verweigert

NRMIN, Gesprächsdauer

COLUMNS: 47 - 49
FORMAT: I3
MISSING VALUE: (999) keine Angabe

KONANZ, Kontaktanzahl

COLUMNS: 50 - 51
FORMAT: I2

NRJAHR, Nachrecherche Jahr

COLUMNS: 52 - 53
FORMAT: I2

NRMON, Nachrecherche Monat

COLUMNS: 54 - 55
FORMAT: I2
VALUE LABELS:
(1) Januar
(2) Februar
(3) März
(4) April
(5) Mai
(6) Juni
(7) Juli
(8) August
(9) September
(10) Oktober
(11) November
(12) Dezember

NRTAG, Nachrecherche Tag

COLUMNS: 56 - 57
FORMAT: I2

ED2BEAR, Bearbeiter Zweitedition

COLUMNS: 58 - 59
FORMAT: I2

ED2MIN, Dauer Zweitedition

COLUMNS: 60 - 62
FORMAT: I3
MISSING VALUE: (999) keine Angabe
VALUE LABEL: (996) längerer Zeitraum

ED2JAHR, Zweitedition Jahr

COLUMNS: 63 - 64
FORMAT: I2

ED2MON, Zweitedition Monat

COLUMNS: 65 - 66
FORMAT: I2
VALUE LABELS:
(1) Januar
(2) Februar
(3) März
(4) April
(5) Mai
(6) Juni
(7) Juli
(8) August
(9) September
(10) Oktober
(11) November
(12) Dezember

ED2TAG, Zweitedition Tag

COLUMNS: 67 - 68
FORMAT: I2

ED2TB, Abgehörte Records

COLUMNS: 69 - 88
FORMAT: A20
MISSING VALUE: (BLANK)
VALUE LABELS:
(0) kein TB vorhanden
(93) fast vollständig
(94) vollständig abgehört
(95) TB nicht verwendet

***** RECORD 5 (T2) DEFINITION *****

RECORD 5 ENTHÄLT ANGABEN ZU BESONDERHEITEN UND ANMERKUNGEN ZUR EDITION

NUMBER OF THIS TYPE IN FILE: 153
CASE IDENTIFIER: IDN (A)
SORT IDENTIFIER: (1) ZEILE 2 (A)

***** INPUT VARIABLE DEFINITIONS *****

IDN, FALLNUMMER

COLUMNS: 1 - 5
FORMAT: I5

ZEILE2, LAUFENDE ZEILE

COLUMNS: 10 - 11
FORMAT: I2

TEXT2

COLUMNS: 12 - 61
FORMAT: A50